



# B-300 / B-500DN

# Benutzerhandbuch

---

---

NPD3352-00

---

# Inhalt

---

## Copyrights und Marken

---



---

## Betriebssystem-Versionen

---



---

## Sicherheitshinweise

---

Wichtige Sicherheitshinweise . . . . .	10
Drucker aufstellen . . . . .	10
Druckerstandort auswählen. . . . .	11
Verwendung des Druckers. . . . .	12
Umgang mit Tintenpatronen . . . . .	12
Handbuchkonventionen. . . . .	14

---

## Kapitel 1 Mit der Software arbeiten

---

Übersicht über Druckertreiber und Status Monitor . . . . .	15
Aufrufen des Druckertreibers unter Windows . . . . .	15
Anpassen von Webseiten beim Drucken an die verwendete Papiergröße . . . . .	17
EPSON „Web-To-Page“ aufrufen . . . . .	18
Deinstallieren der Druckersoftware . . . . .	18
Deinstallation des Druckertreibers . . . . .	18
Deinstallieren des Benutzerhandbuchs . . . . .	20

---

## Kapitel 2 Handhabung der Druckmedien

---

Verwenden spezieller Druckmedien . . . . .	21
Fassungskapazität für Epson-Spezialmedien . . . . .	22
Epson Fotopapier lagern. . . . .	23
Einlegen von Papier . . . . .	23
In die vordere Papierkassette. . . . .	23
In das hintere Papierfach . . . . .	26
Einlegen von Briefumschlägen. . . . .	28
Einrichten des Ausgabefachs . . . . .	30
Einstellen der Ausgabestütze für das Epson „Professional Flyer“-Papier . . . . .	30
Auswählen der richtigen Papiersorte . . . . .	32

**Kapitel 3 Standarddruck**

Einleitung . . . . .	33
Fotos drucken . . . . .	33
Webseiten drucken . . . . .	33
Drucken von Dokumenten . . . . .	34
Drucken auf Briefumschlägen . . . . .	34
Fotos drucken . . . . .	34
Die Druckdatei vorbereiten . . . . .	34
Einlegen von Papier . . . . .	35
Druckereinstellungen für Windows . . . . .	35
Webseiten drucken . . . . .	36
Einlegen von Papier . . . . .	36
EPSON „Web-To-Page“ verwenden . . . . .	36
Drucken von Dokumenten . . . . .	38
Einlegen von Papier . . . . .	38
Druckereinstellungen für Windows . . . . .	39
Drucken auf Briefumschlägen . . . . .	40
Briefumschläge einlegen . . . . .	40
Druckereinstellungen für Windows . . . . .	40
Abbrechen des Druckvorgangs . . . . .	42
Verwendung der Schaltfläche „Drucker“ . . . . .	42
Für Windows . . . . .	42

**Kapitel 4 Drucken mit speziellen Layout-Optionen**

Einleitung . . . . .	43
Doppelseitiges Drucken (nur Windows) . . . . .	43
Passend auf Seite drucken . . . . .	44
Mehrere Seiten pro Blatt drucken . . . . .	44
Posterdruck (nur Windows) . . . . .	45
Drucken von Wasserzeichen (nur Windows) . . . . .	46
Doppelseitiger Druck . . . . .	46
Standard-Doppelseitendruck . . . . .	48
Gefaltete Broschüre durch doppelseitigen Druck erstellen . . . . .	56
Passend auf Seite drucken . . . . .	61
Druckereinstellungen für Windows . . . . .	61
Mehrere Seiten pro Blatt drucken . . . . .	64
Druckereinstellungen für Windows . . . . .	64
Posterdruck . . . . .	67
Druckereinstellungen . . . . .	67
Wie Sie aus Ihren Ausdrucken ein Poster erstellen . . . . .	71

Wasserzeichendruck .....	73
Drucken des Wasserzeichens .....	73
Erstellen eines eigenen Wasserzeichens .....	76

### **Kapitel 5 Verwendung des Bedienfelds**

---

Einleitung .....	79
Für B-500DN Anwender .....	79
Für B-300 Anwender .....	79
Für B-500DN Anwender .....	80
Tasten und Anzeigen .....	80
Symbole auf der LCD-Anzeige .....	82
Aufrufen der Bedienfeldmenüs .....	83
Menüliste des Bedienfelds .....	84
Status- und Fehlermeldungen .....	88
Druck des Statusblattes .....	90
Für B-300 Anwender .....	91
Tasten und Anzeigen .....	91
Status- und Fehleranzeigen .....	94
Druck des Statusblattes .....	97

### **Kapitel 6 Optionales Zubehör**

---

Duplexeinheit (nur B-300) .....	98
Installieren der Duplexeinheit .....	98
Entfernen der Duplexeinheit .....	99

### **Kapitel 7 Austausch von Verbrauchsmaterialien**

---

Tintenpatronen .....	101
Überprüfung des Tintenpatronenstatus .....	101
Vorsichtsmaßnahmen .....	105
Austausch einer Tintenpatrone .....	106
Wartungsbox .....	110
Überprüfen des Status der Wartungsbox .....	110
Vorsichtsmaßnahmen .....	113
Austausch der Wartungsbox .....	113

**Kapitel 8 Druckerwartung**

Überprüfen der Druckkopfdüsen .....	116
Verwenden des Dienstprogramms Nozzle Check (Düsentest) unter Windows .....	116
Mit dem Bedienfeld (B-500DN) .....	117
Mit den Druckertasten (B-300) .....	117
Reinigen des Druckkopfs .....	118
Verwenden des Dienstprogramms Head Cleaning (Druckkopfreinigung) unter Windows .....	119
Mit dem Bedienfeld (B-500DN) .....	120
Mit den Druckertasten (B-300) .....	120
Anpassen des Druckkopfs .....	121
Verwenden des Dienstprogramms Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) unter Windows .....	122
Mit dem Bedienfeld (B-500DN) .....	122
Reinigung des Druckers .....	123
Reinigen des Druckerinneren .....	123
Mit dem Bedienfeld (B-500DN) .....	124
Mit den Druckertasten (B-300) .....	124
Transportieren des Druckers .....	124

**Kapitel 9 Betrieb des Druckers in einem Netzwerk**

Einrichten des Druckers für das Netzwerk (nur für B-500DN Anwender) .....	126
Drucker als freigegebenen Drucker unter Windows einrichten .....	127
Einrichten des Druckerservers .....	127
Einrichten eines jeden Clienten .....	129

**Kapitel 10 Fehlerbehebung**

Problemdiagnose .....	132
Fehleranzeigen .....	132
EPSON Status Monitor (nur Windows) .....	133
Ausführen eines Druckertests (für B-500DN Anwender) .....	133
Ausführen eines Druckertests (für B-300 Anwender) .....	134
Überprüfen des Druckerstatus .....	135
Für Windows .....	135
Papierstau .....	139
Probleme bei der Druckqualität .....	144
Horizontale Streifen .....	145
Vertikale Fehlausrichtung oder Streifen .....	146
Falsche oder fehlende Farben .....	146

Undeutlicher oder verschmierter Ausdruck .....	147
Verschiedene Druckausgabeprobleme .....	147
Nicht korrekte oder falsch dargestellte Zeichen .....	147
Nicht korrekte Ränder .....	148
Ausdruck ist etwas schief .....	148
Bild umkehren .....	149
Ausdruck von leeren Seiten .....	149
Die gedruckte Seite ist verwischt oder enthält Streifen .....	149
Der Ausdruck ist zu langsam .....	150
Das Papier wird nicht korrekt eingezogen .....	150
Das Papier wird nicht eingezogen .....	150
Es werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen .....	151
Papier ist falsch eingelegt .....	151
Das Papier wird nicht vollständig ausgegeben oder ist zerknittert .....	152
Der Drucker druckt nicht .....	152
Alle Anzeigen sind aus .....	152
Die Anzeige ging an und wieder aus .....	152
Die Stromanzeige leuchtet .....	152
Erhöhen der Druckgeschwindigkeit .....	154
Sonstige Probleme .....	156
Die Druckkopfreinigung beginnt nicht .....	156
Die Farbtinte wird auch bei einem Schwarzdruck verbraucht .....	156
Sie bekommen einen leichten elektrischen Schlag, wenn Sie den Drucker anfassen (Kurzschluss) .....	156

## *Anhang A* **Wo Sie Hilfe bekommen**

---

Website für technischen Support .....	157
Kontakt zum Kundendienst .....	157
Bevor Sie sich an Epson wenden .....	157
Hilfe für Anwender in Europa .....	158
Hilfe für Anwender in Australien .....	158
Hilfe für Anwender in Singapur .....	159
Hilfe für Anwender in Thailand .....	159
Hilfe für Anwender in Vietnam .....	160
Hilfe für Anwender in Indonesien .....	160
Hilfe für Anwender in Hongkong .....	161
Hilfe für Anwender in Malaysia .....	161
Hilfe für Anwender in Indien .....	162
Hilfe für Anwender auf den Philippinen .....	163

---

**Anhang B Produktinformationen**

---

Druckerteile . . . . .	164
B-500DN . . . . .	164
B-300 . . . . .	167
Papier, Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör . . . . .	169
Papier . . . . .	169
Tintenpatronen . . . . .	169
Wartungsbox . . . . .	170
Duplexeinheit (nur für B-300 Anwender) . . . . .	170
Systemanforderungen . . . . .	170
Zur Benutzung des Druckers . . . . .	170
Technische Daten . . . . .	172
Papier . . . . .	172
Tintenpatronen . . . . .	175
Mechanische Daten . . . . .	176
Elektrische Anschlusswerte . . . . .	177
Umgebungsbedingungen . . . . .	178
Normen und Zertifizierungen . . . . .	178
Schnittstelle . . . . .	178
Zubehör . . . . .	179

---

**Index**

---

---

## Copyrights und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen sind nur für die Verwendung mit diesem Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung dieser Informationen mit anderen Druckern.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochtergesellschaften haften gegenüber dem Käufer oder dritten Parteien für Schäden, Verlust, Kosten oder Folgekosten infolge von Unfällen, unsachgemäßer Handhabung oder Missbrauch dieses Produkts sowie unautorisierten Änderungen, Reparaturen oder sonstigen Modifikationen an diesem Produkt. Das gilt auch (mit Ausnahme der USA) für die Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, die keine Originalprodukte von Epson sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „EPSON Approved Product“ haben.

Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden, die durch elektromagnetische Störungen durch den Einsatz von Schnittstellenkabeln entstehen, die keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

EPSON<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke und Exceed Your Vision ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.

Microsoft<sup>®</sup>, Windows<sup>®</sup> und Windows Vista<sup>®</sup> sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

DPOF<sup>™</sup> ist eine Marke der CANON INC., Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co., Ltd. und Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.

*Allgemeiner Hinweis: Alle im Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Firmen. Epson verzichtet auf jegliche Rechte an diesen Marken.*

Copyright © 2008 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.



---

## **Betriebssystem-Versionen**

In diesem Handbuch werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

**Windows steht für Windows Vista, XP, XP x64 und 2000.**

- ❑ Windows Vista steht für Windows Vista Home Basic Edition, Windows Vista Home Premium Edition, Windows Vista Business Edition, Windows Vista Enterprise Edition und Windows Vista Ultimate Edition.
- ❑ Windows XP steht für Windows XP Home Edition, Windows XP Professional x64 Edition und Windows XP Professional.
- ❑ Windows 2000 steht für Windows 2000 Professional.

---

## **Sicherheitshinweise**

---

### **Wichtige Sicherheitshinweise**

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Druckers alle Anweisungen in diesem Abschnitt. Befolgen Sie außerdem alle am Drucker angebrachten Warnungen und Hinweise.

#### **Drucker aufstellen**

Beachten Sie beim Aufstellen des Druckers folgende Hinweise:

- Die Ventilationsschlitze und Öffnungen im Drucker dürfen nicht blockiert oder zugedeckt werden.
- Die verwendete Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Druckers angegebenen Betriebsspannung übereinstimmen.
- Verwenden Sie nur das mit dem Drucker mitgelieferte Netzkabel. Bei Verwendung eines anderen Netzkabels kann ein Brand oder ein elektrischer Schlag ausgelöst werden.
- Das Netzkabel dieses Druckers ist ausschließlich zur Verwendung mit diesem Drucker vorgesehen. Bei Verwendung mit anderen Geräten können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.
- Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Fotokopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die sich regelmäßig ein- und ausschalten.
- Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- Benutzen Sie die Computeranlage nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen von schnurlosen Telefonen.
- Verwenden Sie keinesfalls beschädigte Stromkabel.
- Wenn Sie den Drucker über ein Verlängerungskabel anschließen, achten Sie darauf, dass die Gesamtstromaufnahme aller am Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die zulässige Strombelastbarkeit des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Gesamtstromstärke aller an der Netzsteckdose angeschlossenen Geräte die zulässige Stromstärke dieser Steckdose nicht überschreitet.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren.

- ❑ In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an einen autorisierten Kundendiensttechniker wenden:  
Das Netzkabel oder der Stecker sind abgenutzt oder beschädigt; Flüssigkeit ist in den Drucker eingedrungen; der Drucker ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt; der Drucker arbeitet nicht mehr normal bzw. zeigt auffällige Leistungsabweichungen.
- ❑ Bei Einsatz des Druckers in Deutschland ist Folgendes zu beachten: Bei Anschluss des Druckers an die Stromversorgung muss sichergestellt werden, dass die Gebäudeinstallation mit einer 10-A- oder 16-A-Sicherung abgesichert ist.
- ❑ Wenn Sie diesen Drucker mit einem Kabel an einen Computer oder ein anderes Gerät anschließen, achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Steckverbinder. Jeder Steckverbinder kann nur auf eine Weise eingesteckt werden. Wenn ein Steckverbinder falsch ausgerichtet eingesteckt wird, können beide Geräte, die über das Kabel verbunden sind, beschädigt werden.
- ❑ Wenn der Stecker beschädigt wird, ersetzen Sie den Kabelsatz oder wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker. Enthält der Stecker Sicherungen, vergewissern Sie sich, dass Sie sie durch Sicherungen der richtigen Größe und für den richtigen Nennstrom ersetzen.
- ❑ Wenn Sie den Drucker heben, halten Sie ihn nicht an der Duplexeinheit, damit diese sich nicht löst. Vergewissern Sie sich, dass die Duplexeinheit richtig angebracht ist, nachdem Sie den Drucker eingerichtet haben.

## ***Druckerstandort auswählen***

Beachten Sie bei der Auswahl des Druckerstandorts folgende Hinweise:

- ❑ Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Fläche, die an allen Seiten über seine Grundfläche hinausragt. Wenn Sie den Drucker an einer Wand aufstellen, lassen Sie einen Freiraum von mindestens 10 cm zwischen der Druckerrückseite und der Wand. Der Drucker arbeitet nicht einwandfrei, wenn er gekippt wird oder schräg steht.
- ❑ Wenn Sie den Drucker lagern oder transportieren, halten Sie ihn nicht schräg, stellen Sie ihn nicht auf die Seite und drehen Sie ihn nicht um. Andernfalls kann Tinte aus den Patronen auslaufen.
- ❑ Lassen Sie genügend Platz vor dem Drucker frei, damit das Papier ungehindert vom Drucker ausgegeben werden kann.
- ❑ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Halten Sie den Drucker auch vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Lichteinfall und Wärmequellen fern.
- ❑ Vermeiden Sie staubige Standorte und Standorte, die Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt sind.
- ❑ Stellen Sie den Drucker so auf, dass rundum eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist.

- ❑ Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf, so dass der Stecker jederzeit problemlos herausgezogen werden kann.

## **Verwendung des Druckers**

Beachten Sie bei der Verwendung des Druckers folgende Hinweise:

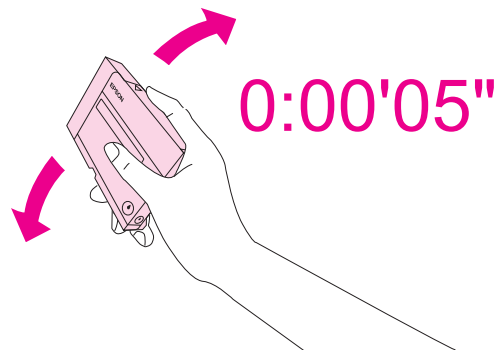
- ❑ Vermeiden Sie es, die Bauteile im Inneren des Druckers zu berühren, es sei denn, Sie werden in dieser Anleitung dazu aufgefordert.
- ❑ Führen Sie keine Gegenstände in die Öffnungen im Drucker ein.
- ❑ Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Drucker gelangt.
- ❑ Berühren Sie nicht das weiße, flache Kabel im Inneren des Druckers.
- ❑ Stecken Sie Ihre Hand während des Druckvorgangs nicht in den Drucker.
- ❑ Verwenden Sie im Geräteinnern oder in der Umgebung dieses Gerätes keine Sprays, die entzündliche Gase enthalten. Dies könnte einen Brand verursachen.
- ❑ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand, der Drucker kann dadurch beschädigt werden.
- ❑ Schalten Sie den Drucker stets mit der Stromtaste  $\odot$  aus. Wenn diese Taste gedrückt wird, blinkt die Stromanzeige  $\odot$ . Ziehen Sie den Netzstecker erst bzw. schalten Sie die Stromversorgung zur Netzsteckdose erst aus, wenn die Stromanzeige  $\odot$  nicht mehr blinkt.
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass sich der Druckkopf in seiner Grundstellung (ganz rechts) befindet, bevor Sie den Drucker transportieren.
- ❑ Achten Sie darauf, dass Sie beim Schließen der Druckerabdeckung Ihre Finger nicht einklemmen.

## **Umgang mit Tintenpatronen**

Beachten Sie beim Umgang mit den Tintenpatronen folgende Hinweise:

- ❑ Halten Sie die Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern. Tinte darf nicht verschluckt werden.
- ❑ Waschen Sie Tintenspritzer auf der Haut sofort mit Seife unter fließendem Wasser ab. Sollte Tinte in Ihre Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit Wasser aus.

- ❑ Für beste Ergebnisse, raten wir Ihnen, die Tintenpatrone gut zu schütteln, bevor Sie sie einsetzen.



**Achtung:**

*Schütteln Sie die Patronen, die bereits im Drucker verwendet wurden, nicht zu stark.*

- ❑ Benutzen Sie die Tintenpatronen nicht nach dem auf der Patronenverpackung angegebenen Datum.
- ❑ Um beste Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie die Tintenpatrone innerhalb von sechs Monaten nach der Installation.
- ❑ Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht auseinander. Dies kann den Druckkopf beschädigen.
- ❑ Lagern Sie Tintenpatronen an einem kühlen, dunklen Ort.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone verwenden wollen, die Sie zuvor an einem kälteren Ort gelagert haben, lassen Sie sie sich vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ❑ Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dies könnte den normalen Betrieb und den Druckbetrieb beeinträchtigen. Der IC-Chip an dieser Tintenpatrone enthält eine Vielzahl patronenspezifischer Informationen wie beispielsweise Informationen über den Tintenpatronenstatus, damit die Tintenpatrone beliebig oft herausgenommen und wieder eingesetzt werden kann. Jedes Mal, wenn eine Tintenpatrone eingesetzt wird, wird jedoch Tinte verbraucht, da der Drucker stets einen Selbsttest durchführt. Wenn Sie eine Tintenpatrone zur späteren Verwendung entnehmen, sollten Sie die Tintenzufuhr vor Staub und Schmutz schützen und die Patrone in derselben Umgebung wie den Drucker lagern. In der Tintenzufuhröffnung befindet sich ein Ventil. Daher ist es nicht notwendig die Patrone abzudecken oder eine Verschlusskappe anzubringen. Sie sollten aber darauf achten, dass die Tinte nicht mit Gegenständen in Berührung kommt und diese verfärbt. Berühren Sie keinesfalls die Tintenzufuhröffnung oder den Bereich um die Tintenzufuhröffnung.

## **Handbuchkonventionen**

Die in diesem Benutzerhandbuch verwendeten Warn-, Vorsichts- und allgemeinen Hinweise sind nachfolgend dargestellt und haben die folgende Bedeutung:



### ***Warnung***

*Anmerkungen dieser Art müssen unbedingt beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.*



### ***Achtung***

*Anmerkungen dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden an den Geräten zu vermeiden.*

### ***Hinweise***

*Diese Hinweise enthalten wichtige Informationen und hilfreiche Tipps für die Arbeit mit dem Drucker.*

## Kapitel 1

---

# Mit der Software arbeiten

---

---

## Übersicht über Druckertreiber und Status Monitor

---

Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Statusmonitor und Drucker-Dienstprogramme helfen Ihnen, den Drucker zu überprüfen, um einen optimalen Betriebszustand zu erhalten.

### Aufrufen des Druckertreibers unter Windows

Sie können den Druckertreiber aus den meisten Windows-Anwendungen, über das Windows-Startmenü oder über die Taskleiste aufrufen.

Um Einstellungen vorzunehmen, die nur für die verwendete Anwendung gelten, rufen Sie den Druckertreiber aus dieser Anwendung auf.

Um Druckparameter für alle Windows-Anwendungen einzustellen, rufen Sie den Druckertreiber aus dem Startmenü oder von der Taskleiste auf.

Informationen zum Aufrufen des Druckertreibers finden Sie in den folgenden Abschnitten.

#### *Hinweis:*

*Die Bildschirmdarstellungen der Druckertreiberfenster in diesem Benutzerhandbuch stammen aus Windows XP.*

### Aus einer Windows-Anwendung

1. Klicken Sie im Dateimenü auf **Print (Drucken)** oder **Print Setup (Drucker einrichten)**.
2. Klicken Sie im Fenster, das daraufhin geöffnet wird, auf **Printer (Drucker), Setup (Einstellung), Options (Optionen), Preferences (Druckereinstellungen)** oder **Properties (Eigenschaften)**. (Je nach Anwendung müssen Sie möglicherweise auf eine oder mehrere dieser Schaltflächen klicken.)

## Über das Startmenü

### 1. Windows Vista:

Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend **Printer (Drucker)** in der Kategorie **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** aus. (Wenn die Systemsteuerung in der klassischen Ansicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Printers (Drucker)**.)

### Windows XP:

Klicken Sie auf **Start, Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**. (Wenn die Systemsteuerung in der Kategorieansicht ist, klicken Sie auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.)

### Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Settings (Einstellungen)** und klicken Sie dann auf **Printers (Drucker)**.

### 2. Windows Vista:

Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Select printing preferences (Druckeigenschaften auswählen)**.

### Windows XP und 2000:

Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie anschließend im Menü „Datei“ auf **Printing Preferences (Druckeinstellungen)**.

## Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol in der Taskleiste und wählen Sie dann im Kontextmenü **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus.

Um ein Shortcut-Symbol zur Windows Taskleiste hinzuzufügen, rufen Sie zunächst über das Startmenü den Druckertreiber auf (siehe Beschreibung oben). Klicken Sie dann auf die Registerkarte **Maintenance (Utility)**, die Schaltfläche **Speed & Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt)** und anschließend auf die Schaltfläche **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)**. Aktivieren Sie im Dialogfeld Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen) das Kontrollkästchen **Select Shortcut Icon (Shortcut-Symbol anzeigen)**.


## Abrufen von Informationen über die Online-Hilfe

Sie können die Online-Hilfe für Druckertreiberfunktionen aus der Anwendung oder über das Windows-Startmenü aufrufen.

➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.

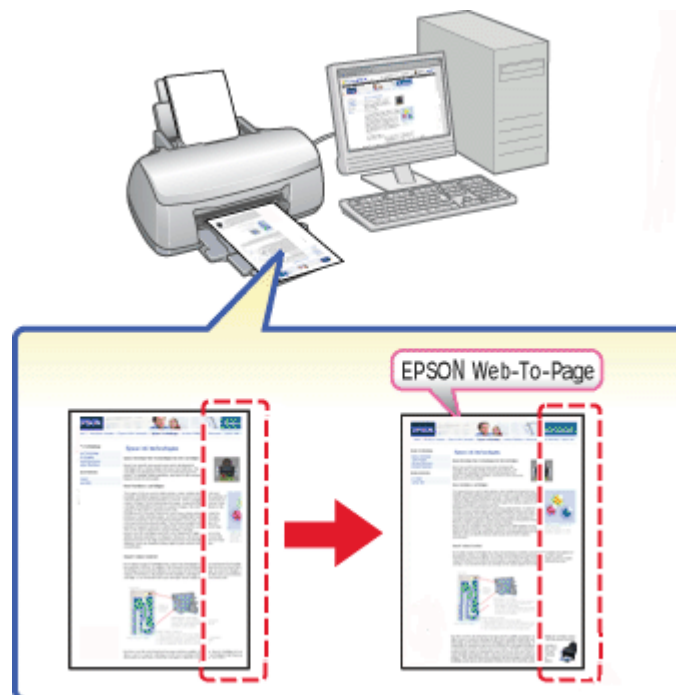
Im Druckertreiber-Dialogfeld können Sie folgendermaßen vorgehen.



- ❑ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Funktion und anschließend auf **Help (Hilfe)**.
- ❑ Klicken Sie oben rechts im Fenster auf die Schaltfläche  und anschließend auf das Element (nur Windows XP und 2000).

---

## **Anpassen von Webseiten beim Drucken an die verwendete Papiergröße**



Mit EPSON „Web-To-Page“ können Sie Webseiten beim Drucken an die verwendete Papiergröße anpassen. Außerdem können Sie vor dem Drucken eine Vorschau anzeigen.

**Hinweis:**

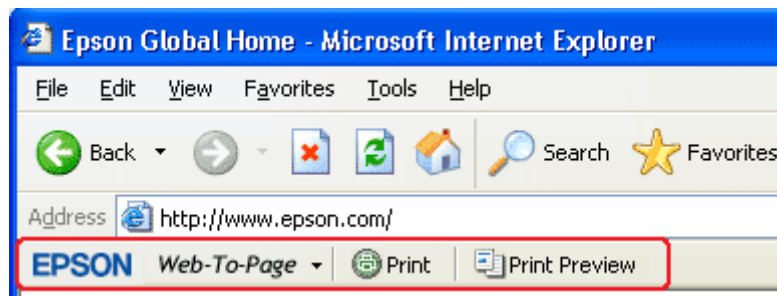
*Diese Software steht nicht für Windows Vista und XP x64 zur Verfügung.*

**Hinweis für Benutzer von Windows Internet Explorer 7:**

*Das Drucken von Webseiten unter Anpassung an die verwendete Papiergröße ist eine Standardfunktion bei Windows Internet Explorer 7.*

## EPSON „Web-To-Page“ aufrufen

Nach der Installation von EPSON „Web-To-Page“ wird die Menüleiste in der Symbolleiste von Windows Internet Explorer angezeigt. Falls sie nicht angezeigt wird, wählen Sie **Toolbars (Symbolleisten)** im Menü „Ansicht“ des Internet Explorers aus und wählen Sie dann **EPSON Web-To-Page** aus.



## Deinstallieren der Druckersoftware

### Deinstallation des Druckertreibers

Den Druckertreiber müssen Sie möglicherweise deinstallieren bei:

- Upgrade des Computer-Betriebssystems
- Upgrade des Druckertreibers auf eine neuere Version
- Problem mit dem Druckertreiber

Wenn Sie eine neuere Betriebssystem- oder Druckertreiberversion installieren, achten Sie darauf, den aktuellen Druckertreiber zu deinstallieren, *bevor* Sie den neuen Treiber aktualisieren oder installieren. Andernfalls funktioniert die Treiberaktualisierung nicht.

### Für Windows

#### *Hinweis:*

- Wenn Sie Programme in Windows Vista deinstallieren möchten, benötigen Sie entweder ein Administratorkonto oder das Kennwort, wenn Sie als Standardanwender angemeldet sind.
- Um Programme in Windows XP zu deinstallieren, müssen Sie sich mit Administratorrechten anmelden.

- *Zum Deinstallieren von Programmen unter Windows 2000 ist es erforderlich, sich mit Administratorrechten (als Anwender, der zur Administratorgruppe gehört) anzumelden.*
- 1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.
- 2. **Windows Vista:**  
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, und wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)**.  
  
**Windows XP:**  
Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)**.  
  
**Windows 2000:**  
Klicken Sie auf **Start**, bewegen Sie den Mauszeiger auf **Settings (Einstellungen)** und klicken Sie dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)**.
- 3. **Windows Vista:**  
Klicken Sie in der Kategorie **Programs (Programme)** auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** und wählen Sie dann **EPSON Printer Software** aus der Liste aus.  
  
**Windows XP und 2000:**  
Doppelklicken Sie auf das Symbol **Add/Remove Programs (Software)** und wählen Sie **EPSON Printer Software** aus der Liste aus.
- 4. **Windows Vista:**  
Klicken Sie auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/ändern)**.  
  
**Windows XP und 2000:**  
Klicken Sie auf **Change/Remove (Ändern/Entfernen)**.
- 5. Markieren Sie das Druckersymbol und klicken Sie auf **OK**.
- 6. Klicken Sie auf **OK**, um den Druckertreiber zu deinstallieren.

## Deinstallieren des Benutzerhandbuchs

### Für Windows

#### Hinweis:

- ❑ Wenn Sie Programme in Windows Vista deinstallieren möchten, benötigen Sie entweder ein Administratorkonto oder das Kennwort, wenn Sie als Standardanwender angemeldet sind.
- ❑ Um Programme in Windows XP zu deinstallieren, müssen Sie sich mit Administratorrechten anmelden.
- ❑ Zum Deinstallieren von Programmen unter Windows 2000 ist es erforderlich, sich mit Administratorrechten (als Anwender, der zur Administratorgruppe gehört) anzumelden.

1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.

#### 2. Windows Vista:

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, und wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)**.

#### Windows XP:

Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie anschließend **Control Panel (Systemsteuerung)**.

#### Windows 2000:

Klicken Sie auf **Start**, bewegen Sie den Mauszeiger auf **Settings (Einstellungen)** und klicken Sie dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)**.

#### 3. Windows Vista:

Klicken Sie in der Kategorie **Programs (Programme)** auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)**.

#### Windows XP und 2000:

Doppelklicken Sie auf das Symbol **Add or Remove Programs (Software)**.

4. Wählen Sie das **Benutzerhandbuch** des Druckers aus der Liste aus.

#### 5. Windows Vista:

Klicken Sie auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/ändern)**.

#### Windows XP und 2000:

Klicken Sie auf **Change/Remove (Ändern/Entfernen)**.

6. Klicken Sie auf **OK**.

## Kapitel 2

# Handhabung der Druckmedien

## Verwenden spezieller Druckmedien

Mit den meisten Normalpapiersorten lassen sich gute Druckergebnisse erzielen. Beschichtetes Papier ergibt jedoch noch bessere Ausdrücke, weil es weniger Tinte absorbiert.

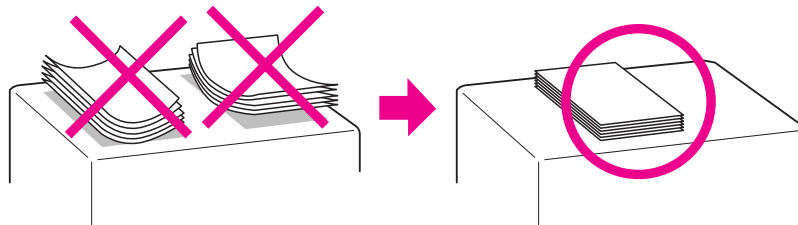
Epson liefert Spezialdruckmedien, die optimal auf die in Epson-Tintenstrahldruckern verwendete Tinte abgestimmt sind, und empfiehlt diese Druckmedien, um Druckergebnisse in höchster Qualität zu gewährleisten.

➔ Siehe „Papier, Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör“ auf Seite 169.

Bevor Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden, lesen Sie das jeweils beiliegende Hinweisblatt, und berücksichtigen Sie außerdem folgende Punkte:

### Hinweis:

- ❑ Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben in das hintere Papierfach ein. Die zu bedruckende Seite ist in der Regel heller und glänzender. Beachten Sie die Hinweise in der Anleitung, die dem Papier beige packt ist. Bei einigen Papiersorten geben abgeschnittene Ecken die richtige Ausrichtung zum Einlegen an.
- ❑ Glätten Sie gewelltes Papier oder wölben Sie es leicht in die Gegenrichtung, bevor Sie es einlegen. Wenn Sie gewelltes Papier bedrucken, kann die Tinte auf dem Ausdruck verschmieren.



### Hinweis zu „Professional Flyer“-Papier:

- ❑ Sollte Wasser auf die zu bedruckende Seite gelangen, tupfen Sie es ab. Achten Sie darauf, dass Sie die zu bedruckende Seite nicht abwetzen oder verkratzen.
- ❑ Berühren Sie die zu bedruckende Seite nicht. Die Feuchtigkeit und das Fett Ihrer Haut könnten die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❑ Das „Professional Flyer“-Papier unterstützt den doppelseitigen Druck. Wenn Sie doppelseitig drucken möchten, müssen Sie das Papier manuell einlegen.

- ❑ Wenn Sie doppelseitig drucken, lassen Sie die gedruckte Seite ca. 20 Minuten trocknen, bevor Sie die Rückseite bedrucken.
- ❑ Wenn Sie doppelseitig drucken, wird empfohlen die Seite mit der geringeren Qualität zuerst zu drucken.

Ja nach Druckmuster, können auf der bedruckten Seite Abdrücke der Rollen zu sehen sein. Drucken Sie eine Testseite und überprüfen Sie das Ergebnis, bevor Sie mehrere Seiten drucken.

- ❑ Ja nach den Umgebungsbedingungen kann das ausgegebene Papier eventuell nicht gestapelt werden. Benutzen Sie in diesem Fall die Ausgabestütze.

Die Ausgabestütze stapelt 50 einseitig bedruckte Blätter und 25 doppelseitig bedruckte Blätter.

➔ Siehe „Einstellen der Ausgabestütze für das Epson „Professional Flyer“-Papier“ auf Seite 30.

## Fassungskapazität für Epson-Spezialmedien

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie Informationen zur Fassungskapazität von Epson-Spezialpapier und anderen Druckmedien.

### Vordere Papierkassette:

Druckmedium	Fassungskapazität
Epson Bright White Ink Jet Paper (Epson weißes Tintenstrahlpapier)	Maximal 400 Blatt

### Hinteres Papierfach:

Druckmedium	Fassungskapazität	
	Einseitiger Druck	Manueller doppelseitiger Druck
Epson Bright White Ink Jet Paper (Epson weißes Tintenstrahlpapier)	Maximal 100 Blatt	Maximal 70 Blatt
Epson Professional Flyer Paper	Maximal 70 Blatt	Maximal 50 Blatt
Epson Photo Paper (Fotopapier)	Maximal 60 Blatt	-
Epson Matte Paper-Heavyweight (Epson mattes Papier - schwer)	Maximal 20 Blatt	-
Epson Double-Sided Matte Paper (Epson doppelseitiges mattes Papier)	Maximal 1 Blatt	Maximal 1 Blatt
Epson Photo Quality Ink Jet Paper (Epson Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	Maximal 100 Blatt	-
Envelopes (Briefumschläge)	Maximal 15 Blatt	-

**Hinweis:**

Glätten Sie gewelltes Papier oder wölben Sie es leicht in die Gegenrichtung. Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Pfeilmarkierung  $\cong$  innen an der Papierführungsschiene befindet.

## **Epson Fotopapier lagern**

Legen Sie nicht verwendetes Papier nach dem Drucken wieder in die Originalverpackung. Epson empfiehlt, die Ausdrücke in verschließbaren Plastikhüllen aufzubewahren. Setzen Sie Ihre Ausdrücke weder hohen Temperaturen, Feuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

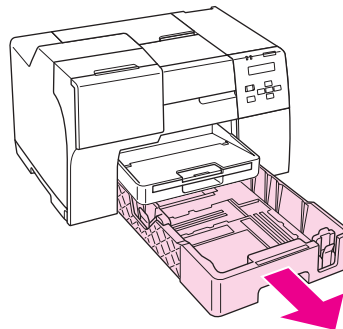
---

## **Einlegen von Papier**

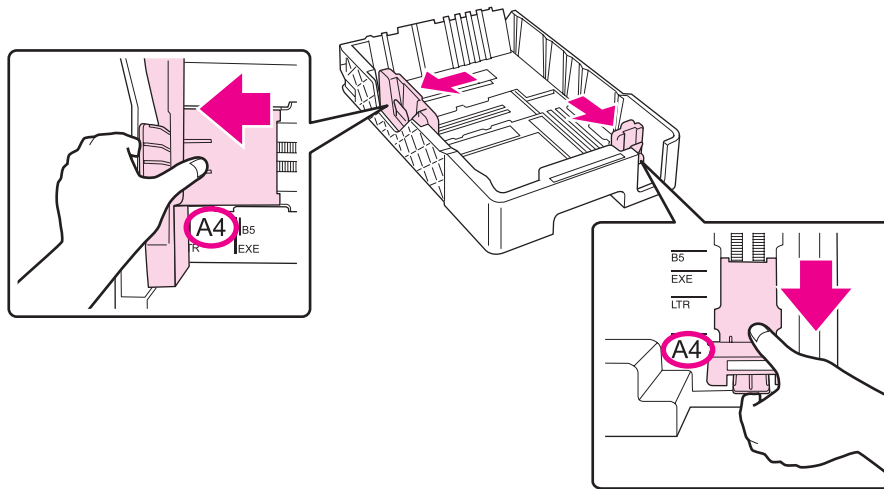
Führen Sie zum Einlegen von Papier die folgenden Schritte aus:

### **In die vordere Papierkassette**

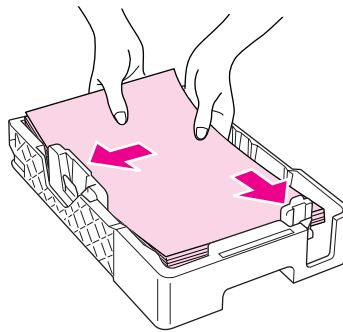
1. Ziehen Sie die vordere Papierkassette heraus.



2. Drücken Sie den Griff der Papierführungsschienen zusammen und verschieben Sie diese, um sie an das eingelegte Papier anzupassen.



3. Fächern Sie einen Stapel Papier auf und richten Sie die Kanten durch Aufstoßen auf eine ebene Unterlage bündig zueinander aus.
4. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

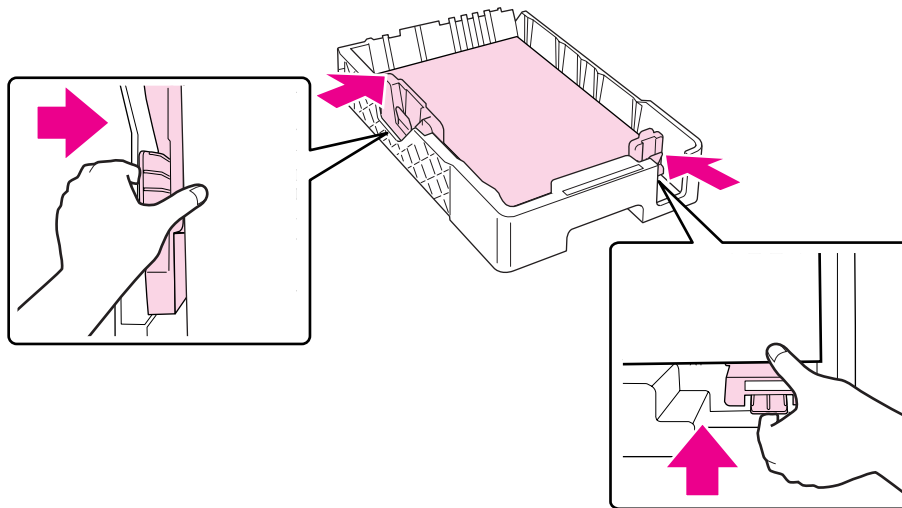


**Hinweis:**

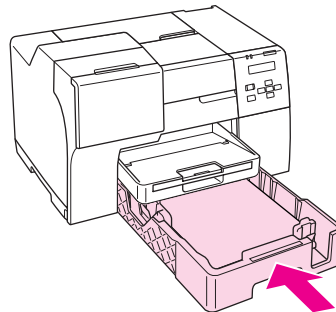
Legen Sie nur dann erneut Papier ein, wenn sich der eingelegte Vorrat erschöpft. Andernfalls könnten Probleme bei der Papierzufuhr auftreten.



5. Drücken Sie den Griff der Papierführungsschienen zusammen und verschieben Sie diese, um sie an das eingelegte Papier anzupassen.



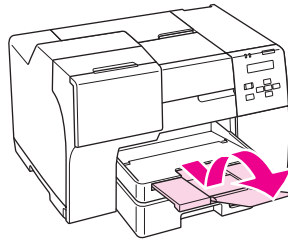
6. Setzen Sie die Kassette wieder in den Drucker ein.



**Hinweis:**

- ❑ Setzen Sie die vordere Papierkassette nicht mit Gewalt ein. Dies könnte zu einem Papierstau führen.
- ❑ Verstellen Sie die Papierführungsschienen nach dem Wiedereinsetzen der vorderen Papierkassette nicht. Dies könnte zu einem Papierstau führen.

7. Ziehen Sie das Verlängerungsfach heraus.

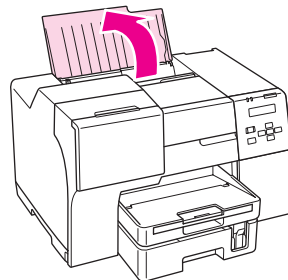


**Hinweis:**

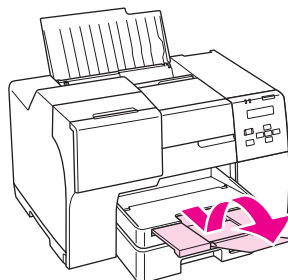
- ❑ Lassen Sie genügend Platz vor dem Drucker frei, damit das Papier ungehindert vom Drucker ausgegeben werden kann.
- ❑ Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Pfeilmarkierung  $\cong$  an der linken Papierführungsschiene befindet.

## **In das hintere Papierfach**

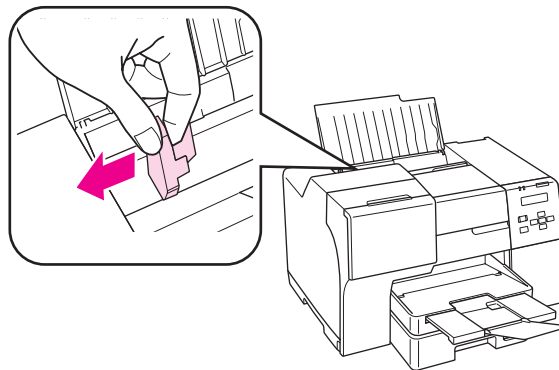
1. Öffnen Sie die Papierstütze.



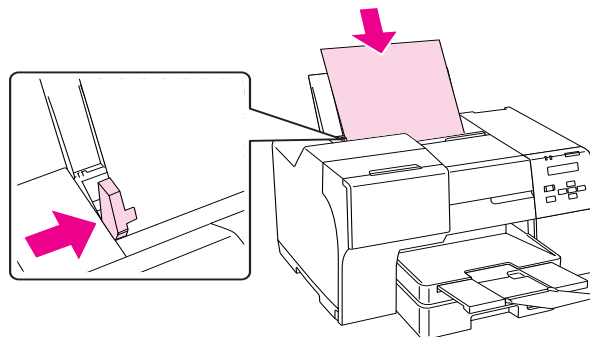
2. Ziehen Sie das Verlängerungsfach heraus.



3. Schieben Sie die Papierführungsschiene nach links.



4. Fächern Sie einen Stapel Papier auf und richten Sie die Kanten durch Aufstoßen auf eine ebene Unterlage bündig zueinander aus.
5. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben und gegen die rechte Seite des hinteren Papierfachs ein. Schieben Sie dann die linke Papierführungsschiene gegen die linke Seite des Papiers.



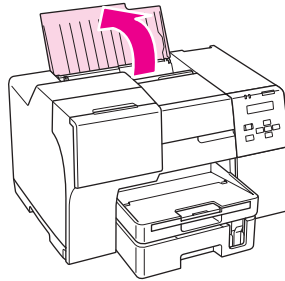
**Hinweis:**

- Lassen Sie genügend Platz vor dem Drucker frei, damit das Papier ungehindert vom Drucker ausgegeben werden kann.
- Legen Sie Papier immer mit der schmalen Kante voran in das hintere Papierfach ein, auch wenn Sie Bilder im Querformat drucken möchten.
- Legen Sie nur dann erneut Papier ein, wenn sich der eingelegte Vorrat erschöpft. Andernfalls könnten Probleme bei der Papierzufuhr auftreten.
- Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Pfeilmarkierung  $\cong$  an der linken Papierführungsschiene befindet.

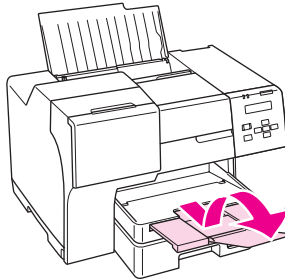
## Einlegen von Briefumschlägen

Führen Sie zum Einlegen von Briefumschlägen die folgenden Schritte aus:

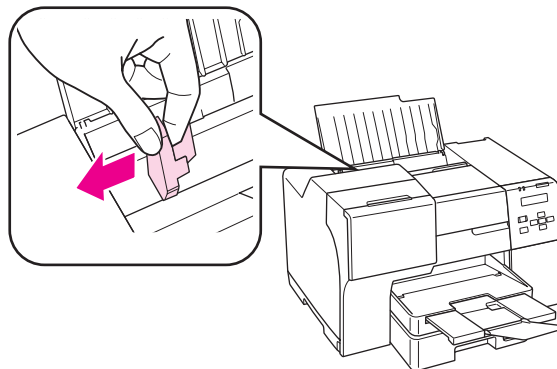
1. Öffnen Sie die Papierstütze.



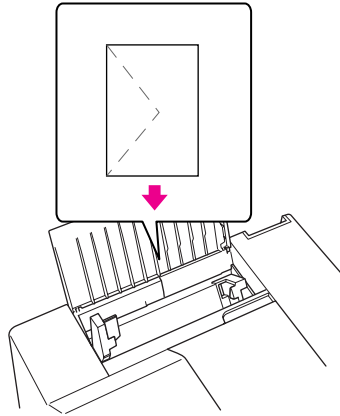
2. Ziehen Sie das Verlängerungsfach heraus.



3. Schieben Sie die Papierführungsschiene nach links.



4. Legen Sie Briefumschläge mit der kurzen Seite zuerst und der Umschlagklappe nach unten links ein. Schieben Sie dann die linke Papierführungsschiene gegen die linke Seite der Umschläge.



**Hinweis:**

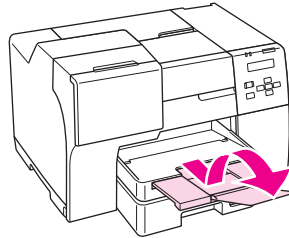
- Stärke und Falzeigenschaften von Briefumschlägen sind sehr unterschiedlich. Wenn der Umschlagstapel höher als 15 mm ist, drücken Sie vor dem Einlegen jeden Umschlag flach. Falls die Druckqualität schlechter wird, wenn Sie einen Stapel Briefumschläge eingelegt haben, legen Sie die Briefumschläge einzeln ein.
- Sie können jeweils bis zu 15 Briefumschläge in das hintere Papierfach einlegen.
- Verwenden Sie keine gewellten oder gefalteten Briefumschläge.
- Glätten Sie die Umschlagklappen vor dem Einlegen.
- Glätten Sie die Vorderkante des Briefumschlags vor dem Einlegen.
- Verwenden Sie keine Briefumschläge, die zu dünn sind. Sie können im Drucker zerknittern.

Hinweise zum Drucken finden Sie im folgenden Abschnitt.

- ➔ Siehe „Drucken auf Briefumschlägen“ auf Seite 40.

## Einrichten des Ausgabefachs

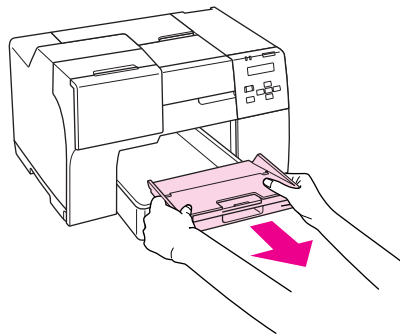
Das Ausgabefach befindet sich an der vorderen Papierkassette. Ziehen Sie die Verlängerung heraus und öffnen Sie die Klappe, so dass Ihre Ausdrücke nicht aus dem Drucker gleiten.



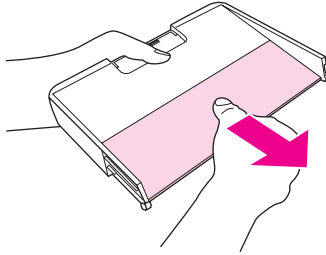
## Einstellen der Ausgabestütze für das Epson „Professional Flyer“-Papier

Benutzen Sie die Ausgabestütze wenn Sie auf Epson „Professional Flyer“-Papier drucken. Die Verwendung der Ausgabestütze wird besonders empfohlen, wenn das ausgegebene Papier gewellt ist und nicht gestapelt werden kann. Führen Sie folgende Schritte aus, um die Ausgabestütze einzustellen.

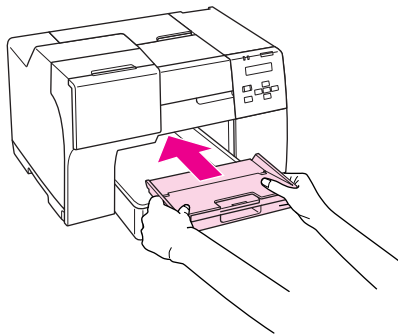
1. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus.



2. Ziehen Sie die Ausgabestütze heraus, bis sie hörbar einrastet. Die Ausgabestütze steht dann ein bißchen nach oben.

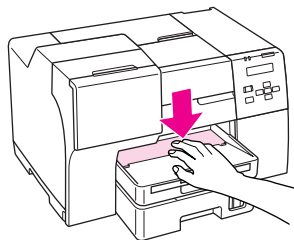


3. Setzen Sie das Ausgabefach wieder in den Drucker ein.



**Hinweis:**

Nachdem Sie den Druck auf Epson „Professional Flyer“-Papier beendet haben, drücken Sie die Stütze bis sie sich in ihrer ursprünglichen Lage befindet.



## Auswählen der richtigen Papiersorte

Der Drucker stellt sich automatisch auf die in den Druckeinstellungen ausgewählte Papiersorte ein. Aus diesem Grund ist die Einstellung der richtigen Papiersorte wichtig. Dadurch erkennt der Drucker, welches Papier gerade verwendet wird und stellt die Tintendeckung entsprechend ein. In der Tabelle unten sind die Einstellungen für das Papier aufgelistet.

Für dieses Papier	Wählen Sie diese Papiersorteneinstellung
Normalpapier	plain papers (Normalpapier)
Epson Bright White Ink Jet Plain Paper (Epson normales weißes Tintenstrahlpapier)	
Epson Professional Flyer Paper	Epson Professional Flyer
Epson Photo Paper (Fotopapier)	Epson Photo (Epson Foto)
Epson Matte Paper-Heavyweight (Epson mattes Papier - schwer)	Epson Matte (Epson matt)
Epson Double-Sided Matte Paper (Epson doppelseitiges mattes Papier)	
Epson Photo Quality Ink Jet Paper (Epson Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	Epson Photo Quality Ink Jet (Epson Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)
Envelopes (Umschläge)	Envelope (Umschlag)

### **Hinweis:**

*Die Verfügbarkeit der speziellen Druckmedien ist länderabhängig. Aktuelle Informationen zu den in Ihrem Land verfügbaren Druckmedien erhalten Sie vom Epson-Kundendienst.*

➔ *Siehe „Website für technischen Support“ auf Seite 157.*



## Kapitel 3

# Standarddruck

---

## Einleitung

In diesem Abschnitt werden verschiedene Druckverfahren erläutert.

### Fotos drucken

Hier finden Sie Informationen zum Drucken von Fotos auf verschiedene Papierformate und -sorten.

➔ Siehe „Fotos drucken“ auf Seite 34.



### Webseiten drucken

Hier finden Sie Informationen zum passenden Drucken von Webseiten, ohne Abschneiden am rechten Rand.

➔ Siehe „Webseiten drucken“ auf Seite 36.



## Drucken von Dokumenten

Hier finden Sie Informationen zum Drucken von Dokumenten auf verschiedene Papierformate und -sorten.

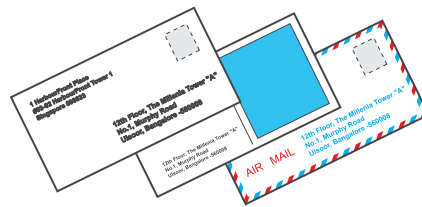
➔ Siehe „Drucken von Dokumenten“ auf Seite 38.



## Drucken auf Briefumschlägen

Hier finden Sie Informationen zum Drucken auf Briefumschlägen.

➔ Siehe „Drucken auf Briefumschlägen“ auf Seite 40.



## Fotos drucken



## Die Druckdatei vorbereiten

Sie müssen die Bilddatei dem Papierformat anpassen. Lassen sich in Ihrer Anwendung Ränder einstellen, vergewissern Sie sich, dass die Ränder innerhalb des Druckbereichs liegen.

➔ Siehe „Druckbereich“ auf Seite 173.

## Einlegen von Papier

Informationen zum Einlegen von Papier finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

Informationen zur Verwendung von Epson-Spezialpapier finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

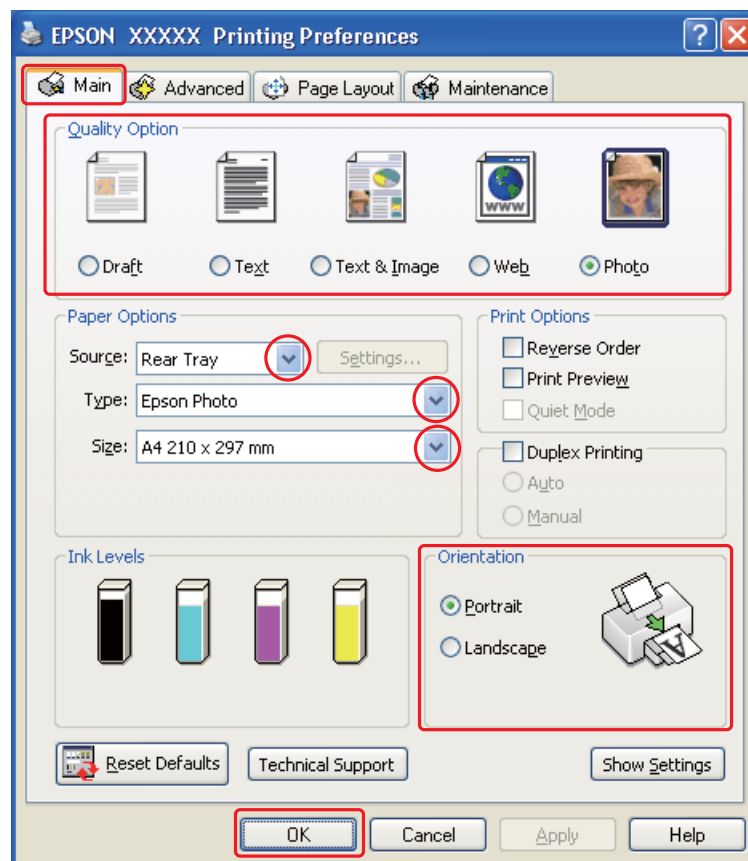
➔ Siehe „Verwenden spezieller Druckmedien“ auf Seite 21.

## Druckereinstellungen für Windows

Zur Anpassung der Druckereinstellungen führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend **Photo (Foto)** in den Quality Option (Qualitätsoptionen).
3. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.  
➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus. Sie können auch ein eigenes Papierformat definieren. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagerecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.

Wenn Sie die obigen Schritte abgeschlossen haben, drucken Sie eine Testseite und überprüfen Sie das Ergebnis, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

---

## **Webseiten drucken**

### **Einlegen von Papier**

Informationen zum Einlegen von Papier finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

Informationen zur Verwendung von Epson-Spezialpapier finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

➔ Siehe „Verwenden spezieller Druckmedien“ auf Seite 21.

### **EPSON „Web-To-Page“ verwenden**

Mit der EPSON „Web-To-Page“ Software können Sie Webseiten so ausdrucken, dass sie auf die Breite des ausgewählten Papiers passen.

**Hinweis:**

*Diese Software steht nicht für Windows Vista und XP x64 zur Verfügung.*

**Hinweis für Benutzer von Windows Internet Explorer 7:**

Das Drucken von Webseiten unter Anpassung an die verwendete Papiergröße ist eine Standardfunktion bei Windows Internet Explorer 7.

1. Rufen Sie im Internet Explorer die Webseite auf, die Sie drucken möchten.

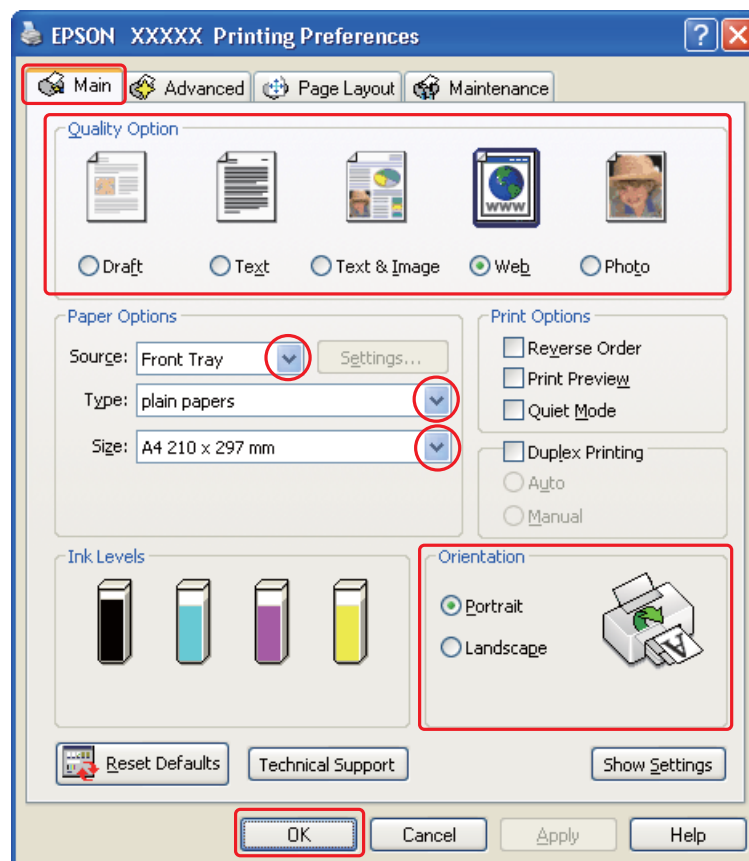
Wenn Sie EPSON „Web-To-Page“ installiert haben, erscheint EPSON „Web-To-Page“ in der Symbolleiste des Fensters des Internet Explorers.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Print (Drucken)** in der Symbolleiste. Das Dialogfeld Print (Drucken) wird geöffnet.

**Hinweis:**

Um eine Vorschau des Ausdrucks anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Preview (Vorschau)** in der Symbolleiste.

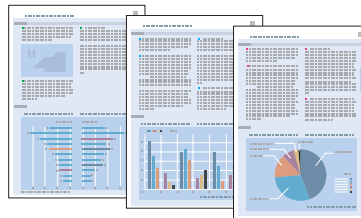
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Printing Preferences (Druckereinstellungen)** in Windows XP und 2000.



4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend **Web** in den Quality Option (Qualitätsoptionen).
5. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
6. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.  
➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
7. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus. Sie können auch ein eigenes Papierformat definieren. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.
8. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
9. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.
10. Drucken Sie die Seite.

---

## Drucken von Dokumenten



## Einlegen von Papier

Informationen zum Einlegen von Papier finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

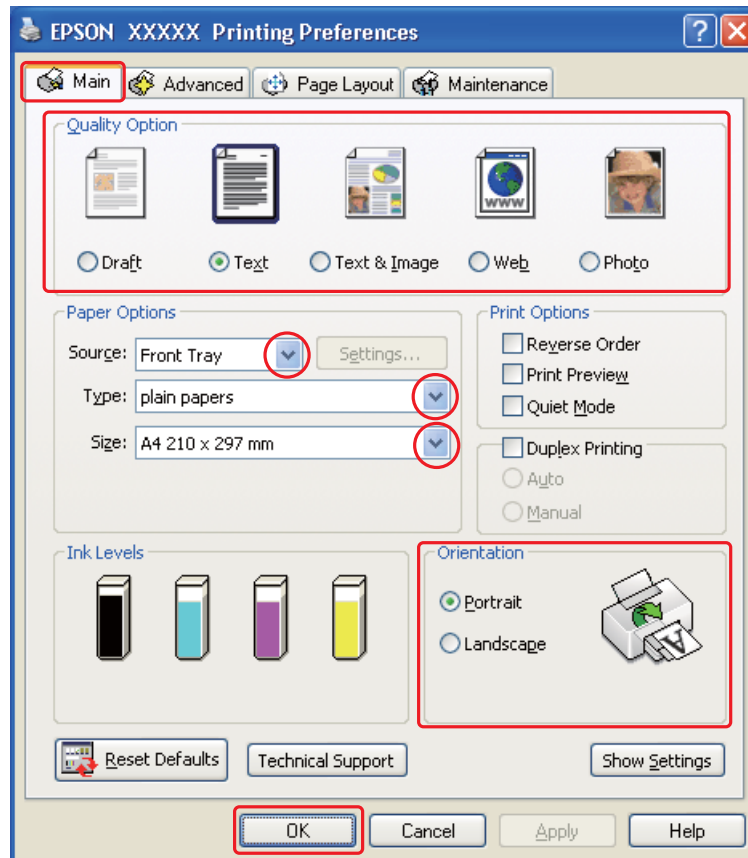
➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

Informationen zur Verwendung von Epson-Spezialpapier finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

➔ Siehe „Verwenden spezieller Druckmedien“ auf Seite 21.

## Druckereinstellungen für Windows

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
2. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.
  - ➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.

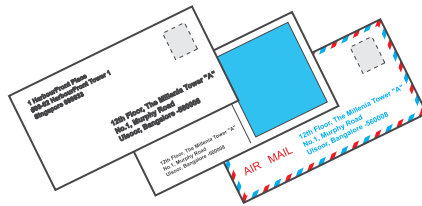


3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textdokumente mit höherer Druckqualität
  - Text & Image (Text & Bild)** für höhere Druckqualität mit Text und Bildern
4. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.

5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
6. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus. Sie können auch ein eigenes Papierformat definieren. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.
7. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
8. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.
9. Drucken Sie die Datei.

---

## Drucken auf Briefumschlägen



### Briefumschläge einlegen

Informationen zum Einlegen von Briefumschlägen finden Sie im folgenden Abschnitt.

➔ Siehe „Einlegen von Briefumschlägen“ auf Seite 28.

Informationen zum bedruckbaren Bereich finden Sie im folgenden Abschnitt.

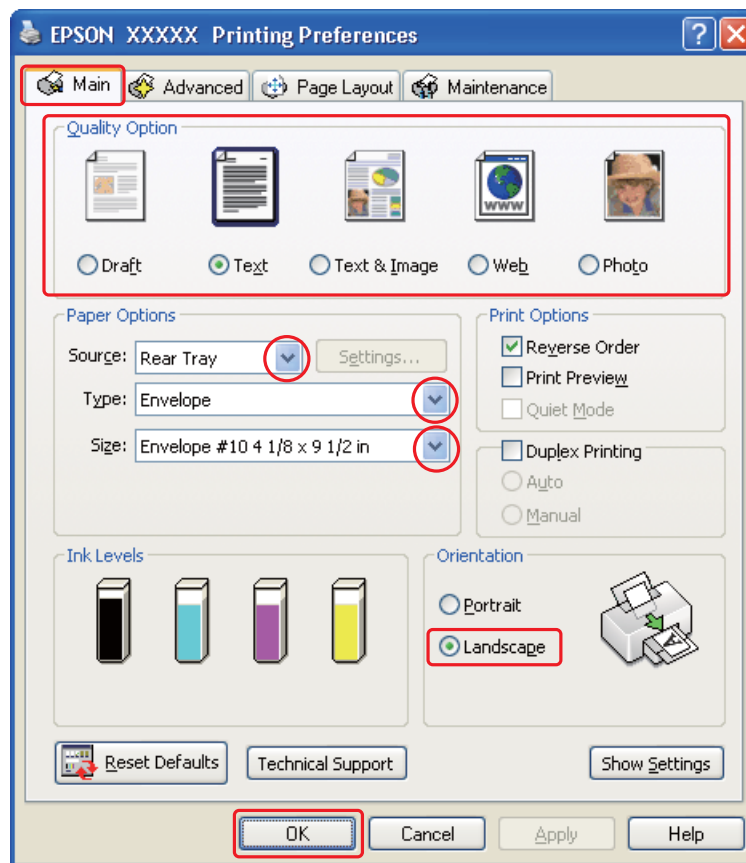
➔ Siehe „Druckbereich“ auf Seite 173.

### Druckereinstellungen für Windows

1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.



➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Text** für die meisten Briefumschläge
  - Text & Image (Text & Bild)** zum Drucken von Bildern auf einen Briefumschlag
3. Wählen Sie **Rear Tray (Hinteres Papierfach)** als Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie **Envelope (Umschlag)** als Einstellung für Type (Typ) aus.
5. Wählen Sie das gewünschte Briefumschlagformat aus den verfügbaren Einstellungen für Size (Format) aus. Sie können auch ein eigenes Papierformat definieren. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.
6. Wählen Sie **Landscape (Querformat)** als Orientation (Ausrichtung) aus.
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.


8. Drucken Sie den Briefumschlag.

## Abbrechen des Druckvorgangs


Wenn ein Druckauftrag abgebrochen werden soll, beachten Sie die Anweisungen im entsprechenden Absatz unten.

### Verwendung der Schaltfläche „Drucker“

#### Für B-500DN Anwender

Drücken Sie die Taste  **Abbrechen**, um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen.

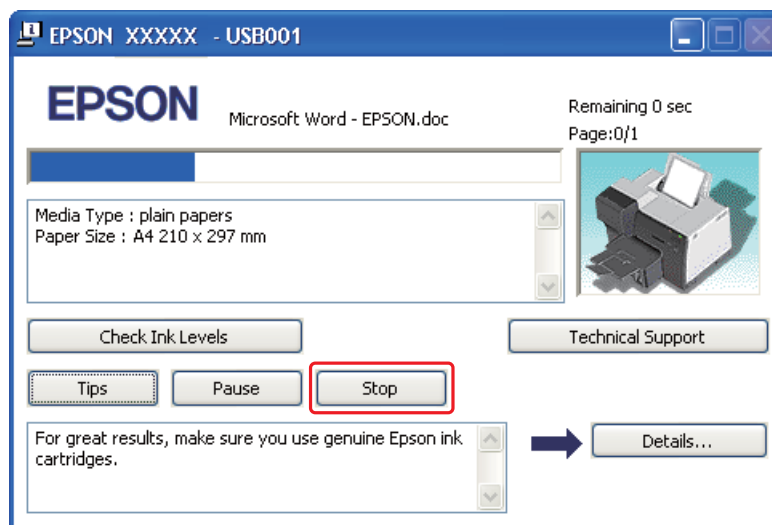
#### Für B-300 Anwender

Drücken Sie die Taste  **Papier/Abbrechen** um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen.

### Für Windows

Wenn Sie den Druckvorgang starten, wird auf dem Bildschirm das Statusfenster angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Stop (Abbrechen)**, um den Druckvorgang abzubrechen.



## Kapitel 4

# Drucken mit speziellen Layout-Optionen

---

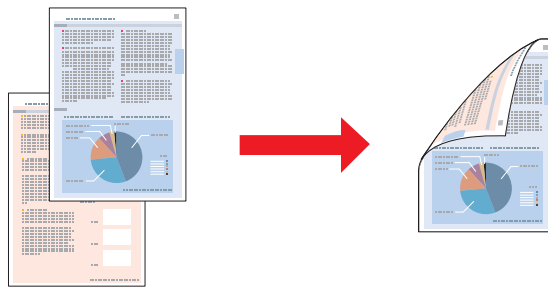
## Einleitung

Sie können mit einer Vielzahl an Layouts für spezielle Druckaufgaben drucken, wie z. B. Broschüren und Poster.

## Doppelseitiges Drucken (nur Windows)

Mit dieser Funktion können Sie auf beiden Seiten des Papiers drucken.

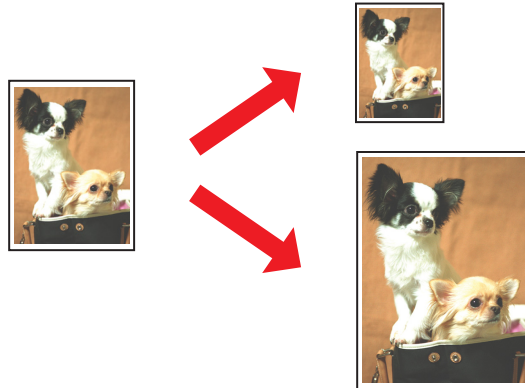
➔ Siehe „Doppelseitiger Druck“ auf Seite 46.



## Passend auf Seite drucken

Sie können das Format des Bildes proportional skalieren, damit es auf das im Druckertreiber ausgewählte Papierformat passt.

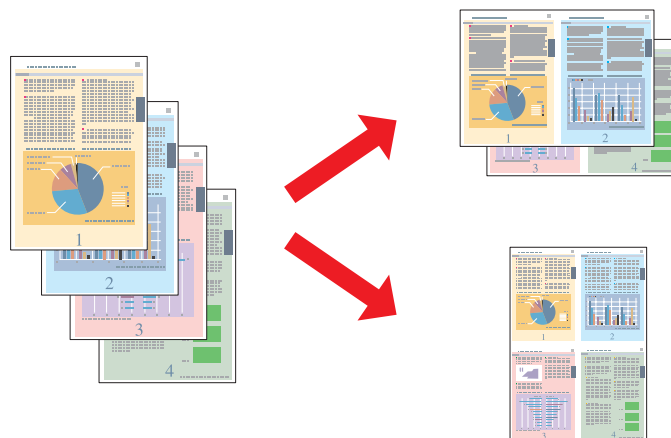
➔ Siehe „Passend auf Seite drucken“ auf Seite 61.



## Mehrere Seiten pro Blatt drucken

Mit dieser Funktion können Sie zwei oder vier Seiten auf ein Blatt Papier drucken.

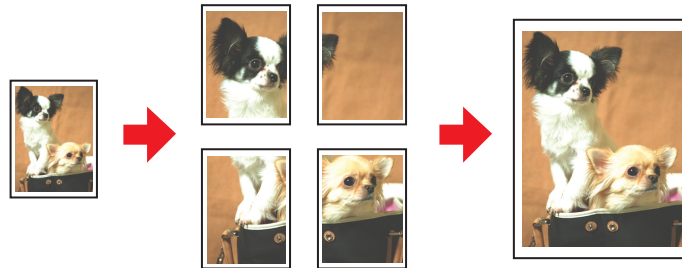
➔ Siehe „Mehrere Seiten pro Blatt drucken“ auf Seite 64.



## Posterdruck (nur Windows)

Diese Funktion dient zum Vergrößern eines Dokuments, sodass es 4, 9 oder 16 Blatt Papier bedeckt, die dann zu einem Poster zusammengefügt werden können.

➔ Siehe „Posterdruck“ auf Seite 67.



## Drucken von Wasserzeichen (nur Windows)

Mit dieser Funktion können Sie einen Text oder ein Bild als Wasserzeichen auf jede Seite des Druckauftrags drucken.

➔ Siehe „Wasserzeichendruck“ auf Seite 73.

Beispielsweise können Sie ein wichtiges Dokument mit der Anmerkung „Confidential“ (vertraulich) versehen.



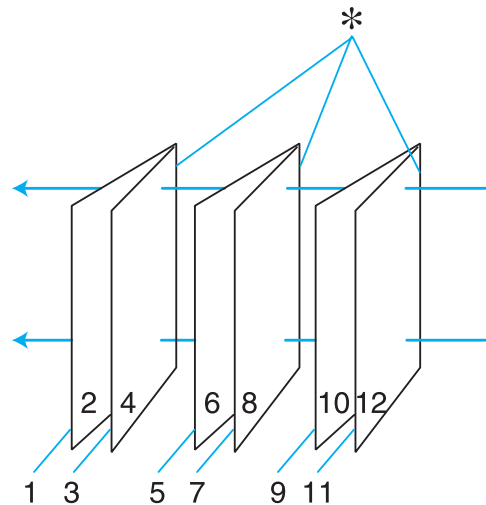
## Doppelseitiger Druck

Es sind zwei Arten von doppelseitigem Druck verfügbar: „Standard“ und „gefalztes Buch“.

Mit dem Standard-Doppelseitendruck werden die Seiten mit ungeraden Seitenzahlen zuerst gedruckt. Diese Seiten können nach dem Bedrucken wieder eingelegt werden, um die Seiten mit geraden Seitenzahlen auf die Rückseiten zu drucken.



Mit Doppelseitendruck im Modus „Gefalztes Buch“ können Sie gefaltete Broschüren erstellen. Dabei werden die Seiten, die sich in der Broschüre nach dem Falten außen befinden, zuerst gedruckt. Die Innenseiten der Broschüre können gedruckt werden, nachdem das Papier wieder in den Drucker eingelegt worden ist, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



Einmal gefaltete Broschüre

\*: Heftkante

Indem Sie die Seiten 1 und 4 auf das erste Blatt, die Seiten 5 und 8 auf das zweite Blatt und die Seiten 9 und 12 auf das dritte Blatt drucken, können Sie eine Broschüre erzeugen.

Sobald die Blätter wieder in das hintere Papierfach eingelegt sind, können Sie die Seiten 2 und 3 auf die Rückseite des ersten Blatts, die Seiten 6 und 7 auf die Rückseite des zweiten Blatts und die Seiten 10 und 11 auf die Rückseite des dritten Blatts drucken.

Die derart bedruckten Blätter können dann gefaltet und zu einer Broschüre geheftet werden.

**Hinweis:**

- Je nach Papiersorte können beim doppelseitigen Drucken Stapel von bis zu 30 Blatt in das hintere Papierfach eingelegt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich für doppelseitigen Druck geeignetes Papier. Sonst kann die Druckqualität schlechter ausfallen.
- Je nach Papiersorte und der für das Drucken von Text und Bildern verwendeten Tintenmenge kann die Tinte auf die andere Seite des Papiers durchsickern.
- Während des doppelseitigen Drucks kann die Papieroberfläche verschmieren.

## Standard-Doppelseitendruck

### Automatischer Doppelseitendruck (mit der Duplexeinheit)

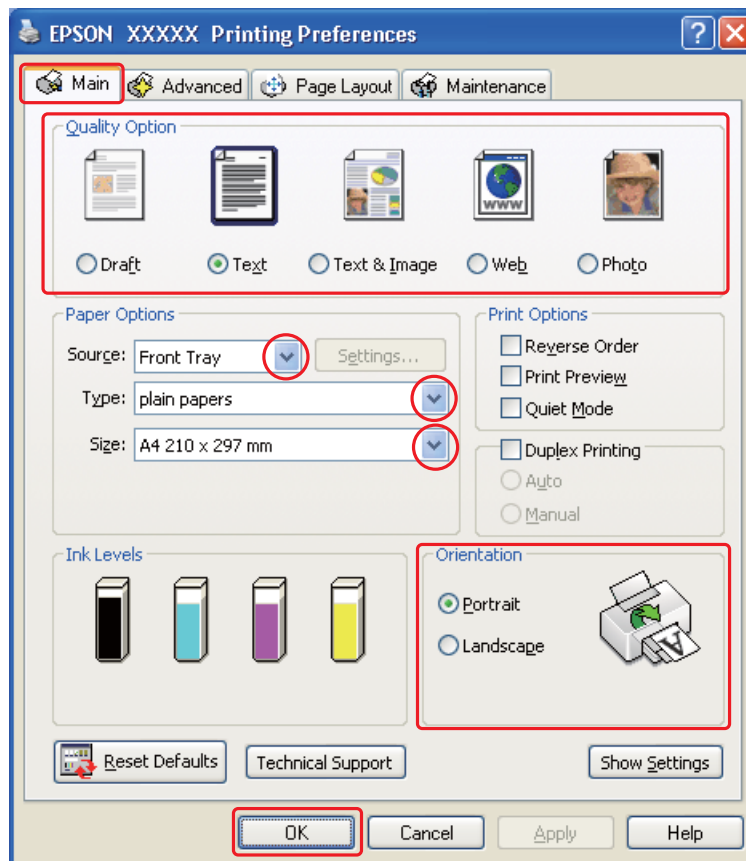
Gehen Sie folgendermaßen vor, um die ungeraden und geraden Seiten mit der Duplexeinheit auf die beiden Seiten des jeweiligen Druckmediums zu drucken.

**Hinweis:**

Der automatische Doppelseitendruck ist nur mit Normalpapier möglich.

1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

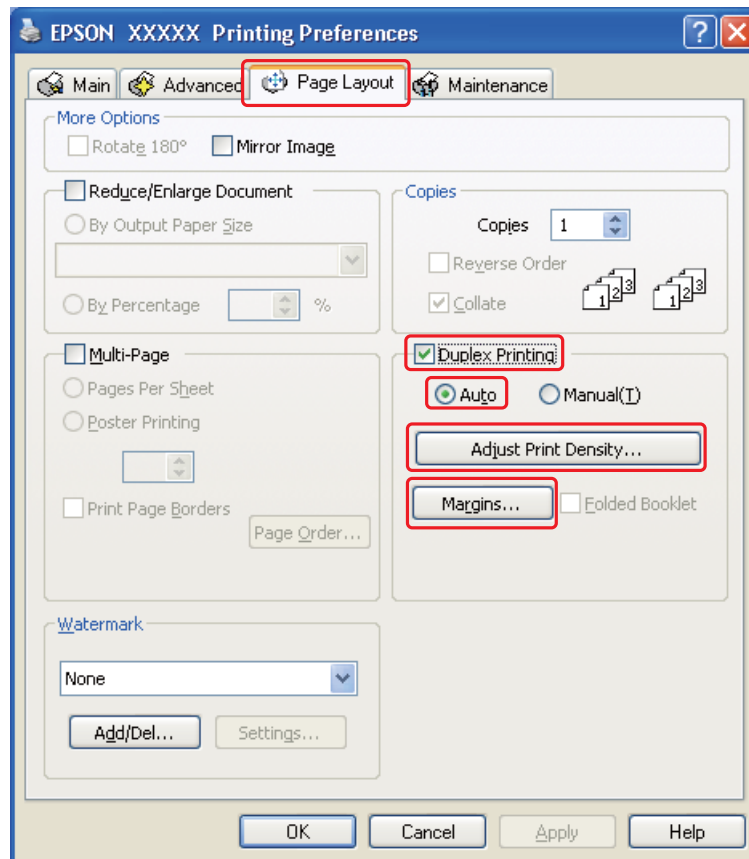
➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.





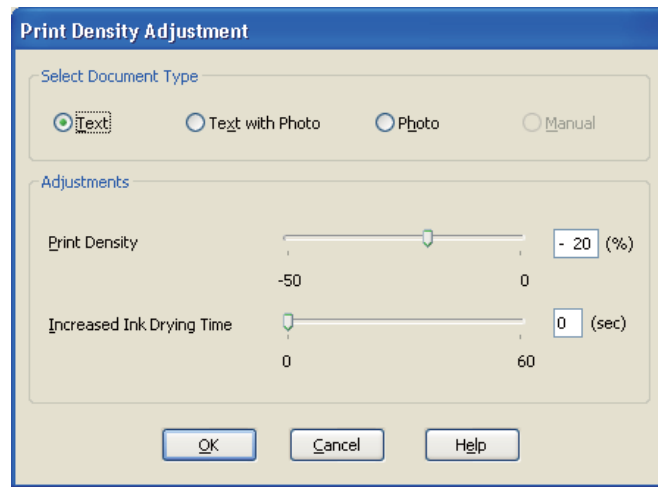
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textseiten
  - Text & Image (Text & Bild)** für Seiten in höherer Druckqualität mit Text und Bildern
  - Web** für Webseiten
  - Photo (Foto)** für gute Qualität und Druckgeschwindigkeit
3. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie **plain papers (Normalpapier)** als Einstellung für den Type (Typ).
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.

7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Duplex Printing (Duplexdruck)**.



8. Wählen Sie **Auto** um die Funktion „Automatischer Doppelseitendruck“ zu aktivieren.

9. Klicken Sie auf **Adjust Print Density (Druckdichte einstellen)** um das Fenster Print Density Adjustment (Einstellung der Druckdichte) zu öffnen.

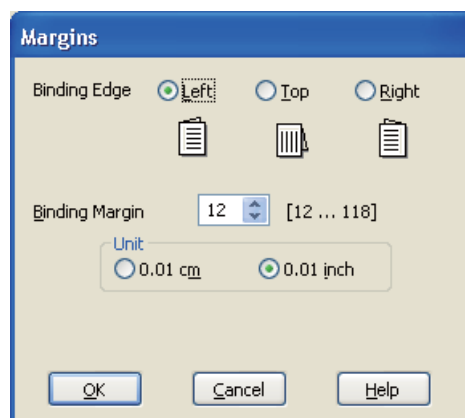


10. Wählen Sie den geeigneten Dokumententypen unter Select Document Type (Vorlagenart wählen) aus.
11. Stellen Sie die Print Density (Druckdichte) und Increased Ink Drying Time (Erhöhte Tintentrocknungszeit) unter Adjustments (Einstellungen) ein.

**Hinweis:**

Reduzieren Sie beim doppelseitigen Druck von Fotos mit hoher Farbdichte die Druckdichte und erhöhen Sie die Trocknungszeit, um ein feines Druckergebnis zu erzielen.

12. Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster Page Layout (Seitenlayout) zurückzukehren.
13. Klicken Sie auf **Margins (Ränder)**, um das Dialogfeld Margins (Ränder) einzublenden.



- Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen **Left (Links)**, **Top (Oben)** und **Right (Rechts)** auswählen.
- Wählen Sie **cm** oder **inch (Zoll)** als Einstellung für Unit (Maßeinheit) aus. Legen Sie dann die Breite des Bindungsrandes fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 0,3 und 3,0 cm bzw. 0,12 und 1,18 Zoll eingeben.

**Hinweis:**

*Der tatsächliche Bindungsrand kann abhängig von der Anwendung von den vorgegebenen Einstellungen abweichen. Drucken Sie einige Testseiten aus, bevor Sie den gesamten Druckauftrag starten.*

- Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster Page Layout (Seitenlayout) zurückzukehren. Klicken Sie dann auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
- Legen Sie Papier in den Drucker ein und senden Sie den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker.

➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

**Hinweis:**

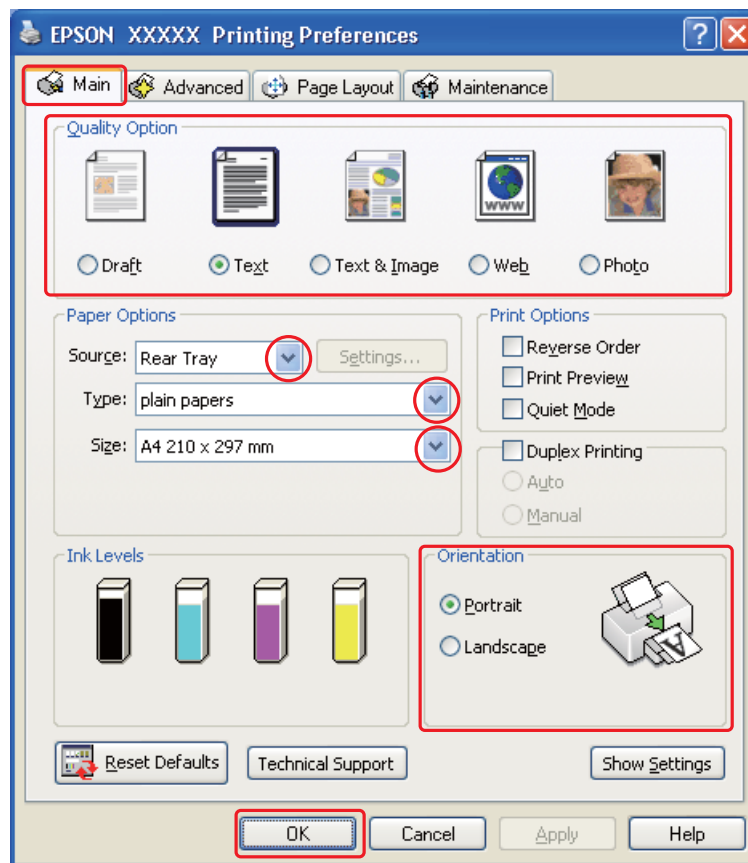
*Ziehen Sie nicht am Papier, wenn der Drucker das Papier nach dem Druck der ersten Seite auswirft.*

### **Manueller Doppelseitendruck**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die ungeraden und geraden Seiten auf die beiden Seiten des jeweiligen Druckmediums zu drucken.

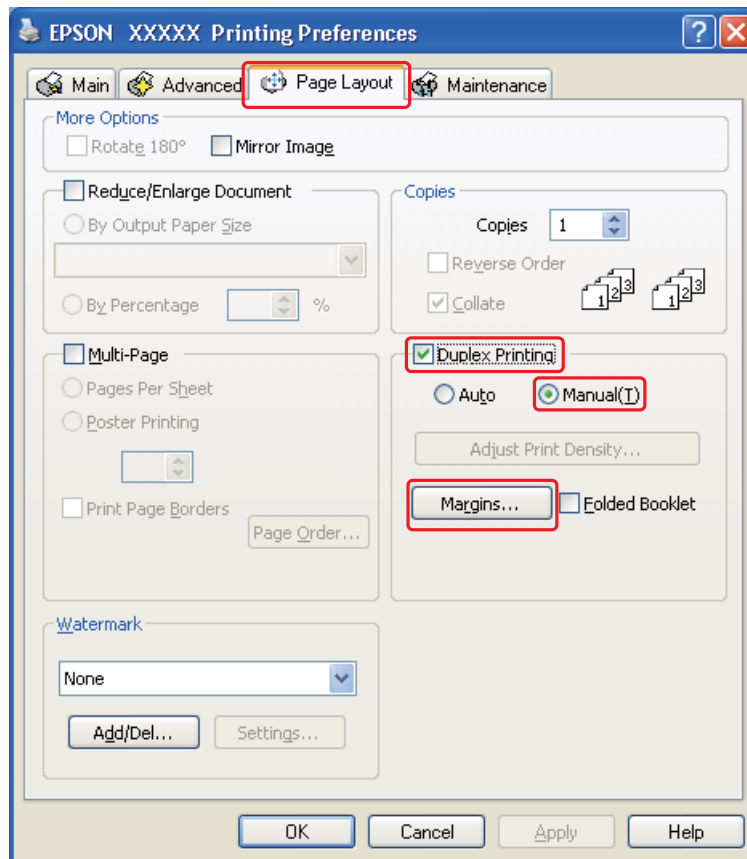
- Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.



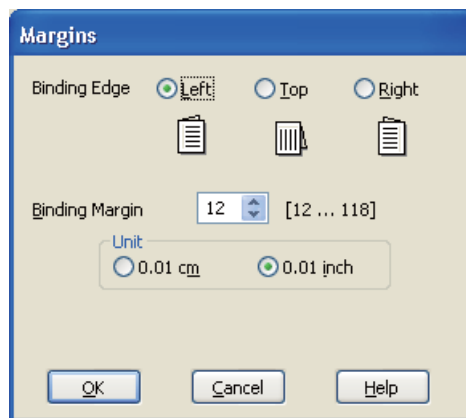
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textseiten
  - Text & Image (Text & Bild)** für Seiten in höherer Druckqualität mit Text und Bildern
  - Web** für Webseiten
  - Photo (Foto)** für gute Qualität und Druckgeschwindigkeit
3. Wählen Sie **Rear Tray (Hinteres Papierfach)** als Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.

5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Duplex Printing (Duplexdruck)**.



8. Wählen Sie **Manual (Manuelle Zufuhr)** um die Funktion „Manueller Duplexdruck“ zu aktivieren.

9. Klicken Sie auf **Margins (Ränder)**, um das Dialogfeld Margins (Ränder) einzublenden.



10. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen **Left (Links)**, **Top (Oben)** und **Right (Rechts)** auswählen.
11. Wählen Sie **cm** oder **inch (Zoll)** als Einstellung für Unit (Maßeinheit) aus. Legen Sie dann die Breite des Bindungsrandes fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 0,3 und 3,0 cm bzw. 0,12 und 1,18 Zoll eingeben.

**Hinweis:**

*Der tatsächliche Bindungsrand kann abhängig von der Anwendung von den vorgegebenen Einstellungen abweichen. Drucken Sie einige Testseiten aus, bevor Sie den gesamten Druckauftrag starten.*

12. Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster Page Layout (Seitenlayout) zurückzukehren. Klicken Sie dann auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
13. Legen Sie Papier in das hintere Papierfach ein und senden Sie den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker. Anweisungen zum Erstellen der geraden Seiten werden angezeigt, während die ungeraden Seiten gedruckt werden.

➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

14. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:**

- Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Blätter vor dem Einlegen leicht in die entgegengesetzte Richtung.*
- Richten Sie den Papierstapel vor dem erneuten Einlegen aus, indem Sie ihn senkrecht halten und auf eine harte, ebene Fläche aufstoßen.*

- ❑ *Folgen Sie den Anweisungen zum Einlegen des Papiers. Andernfalls könnte ein Papierstau auftreten oder die Bindungsränder könnten falsch sein.*
- ❑ *Hinweise zum Papierstau finden Sie im folgenden Abschnitt:  
➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.*

15. Wenn Sie das Papier wiedereingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der geraden Seiten auf **Resume (Fortsetzen)**.

## ***Gefaltete Broschüre durch doppelseitigen Druck erstellen***

### ***Manueller doppelseitiger Druck***

Zum Erstellen einer gefalteten Broschüre führen Sie die folgenden Schritte aus.

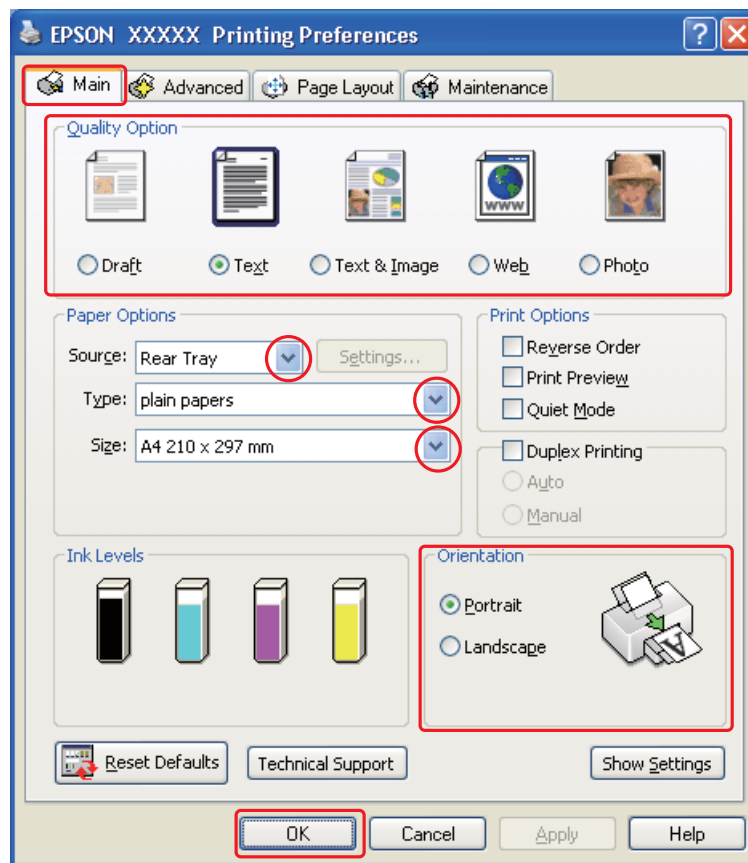
***Hinweis:***

*Der Duplexdruck für ein gefalztes Buch ist nur verfügbar, wenn der manuelle Duplexdruck ausgewählt wurde.*

1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

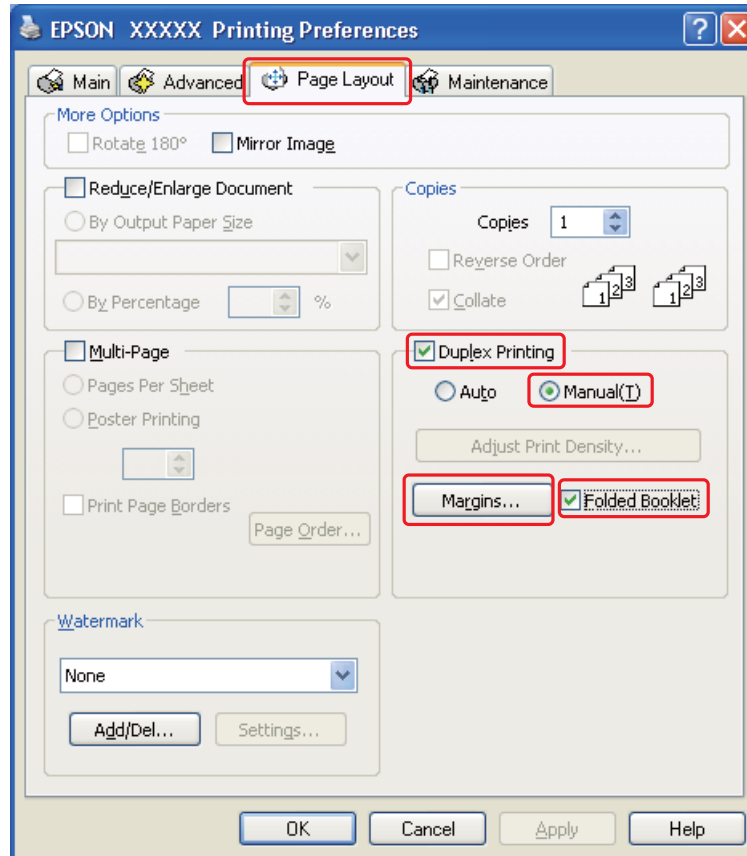


➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.

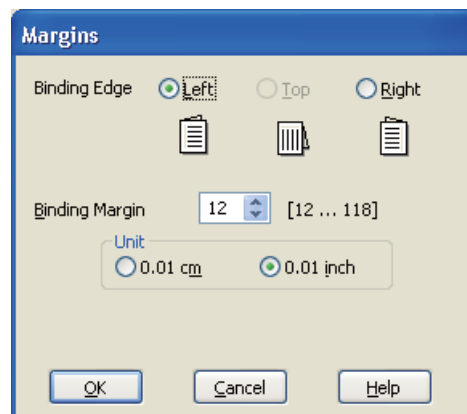


2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textseiten
  - Text & Image (Text & Bild)** für Seiten in höherer Druckqualität mit Text und Bildern
  - Web** für Webseiten
  - Photo (Foto)** für gute Qualität und Druckgeschwindigkeit
3. Wählen Sie **Rear Tray (Hinteres Papierfach)** als Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.

7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Duplex Printing (Duplexdruck)**. Wählen Sie dann **Manual (Manuelle Zufuhr)** und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Folded Booklet (Gefalztes Buch)**.



8. Klicken Sie auf **Margins (Ränder)**, um das Dialogfeld Margins (Ränder) einzublenden.

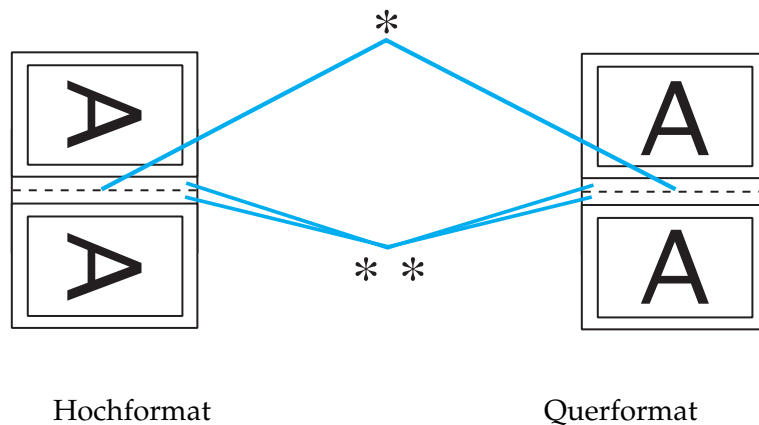


9. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen **Left (Links)**, **Top (Oben)** und **Right (Rechts)** auswählen.

**Hinweis:**

Wenn **Portrait (Hochformat)** als Einstellung für Orientation (Ausrichtung) ausgewählt wurde, sind die Bindungspositionen **Left (Links)** oder **Right (Rechts)** verfügbar. Die Bindungsposition **Top (Oben)** ist verfügbar, wenn **Landscape (Querformat)** als Orientation (Ausrichtung) ausgewählt wurde.

10. Wählen Sie **cm** oder **inch (Zoll)** als Einstellung für Unit (Maßeinheit) aus. Legen Sie die Breite des Bindungsrandes fest.



\* : Faltkante

\*\* : Rand

Sie können eine beliebige Breite zwischen 0,3 und 3,0 cm bzw. 0,12 und 1,18 Zoll eingeben. Die vorgegebene Randbreite wird an beiden Seiten der Faltung verwendet. Wenn beispielsweise ein Rand von 1 cm festgelegt wird, wird ein Rand von 2 cm eingefügt (jeweils ein Rand von 1 cm auf jeder Seite der Faltlinie).

11. Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster Page Layout (Seitenlayout) zurückzukehren. Klicken Sie dann auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
12. Legen Sie Papier in das hintere Papierfach ein und senden Sie den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker. Anweisungen zum Drucken der inneren Seiten werden angezeigt, während die äußeren Seiten gedruckt werden.
- ➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.
13. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:**

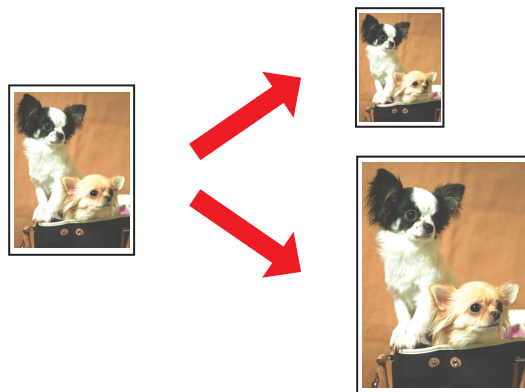
- ❑ Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Blätter vor dem Einlegen leicht in die entgegengesetzte Richtung.
  - ❑ Richten Sie den Papierstapel vor dem erneuten Einlegen in den Drucker aus, indem Sie ihn senkrecht halten und auf eine harte, ebene Fläche aufstoßen.
  - ❑ Folgen Sie den Anweisungen zum Einlegen des Papiers. Andernfalls könnte ein Papierstau auftreten oder die Bindungsränder könnten falsch sein.
  - ❑ Hinweise zum Papierstau finden Sie im folgenden Abschnitt:  
➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.
14. Wenn Sie das Papier eingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der Innenseiten auf **Resume (Fortsetzen)**.
15. Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, falten Sie die Blätter. Sie können sie dann mit einem Hefter oder einer anderen Bindung heften.

---

## Passend auf Seite drucken

Sie können die Funktion „Passend auf Seite“ verwenden, wenn Sie beispielsweise ein Dokument im Format A4 auf ein anderes Papierformat drucken möchten.

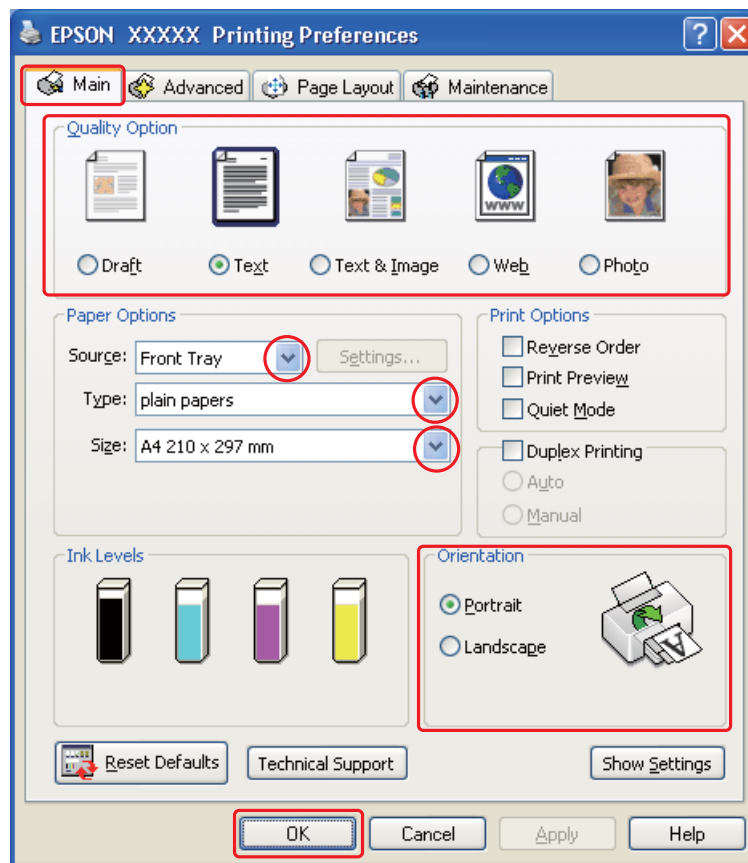
Die Funktion „Passend auf Seite“ ändert automatisch die aktuelle Seitengröße auf das eingestellte Papierformat. Sie können die Seitengröße auch manuell ändern.



## Druckereinstellungen für Windows

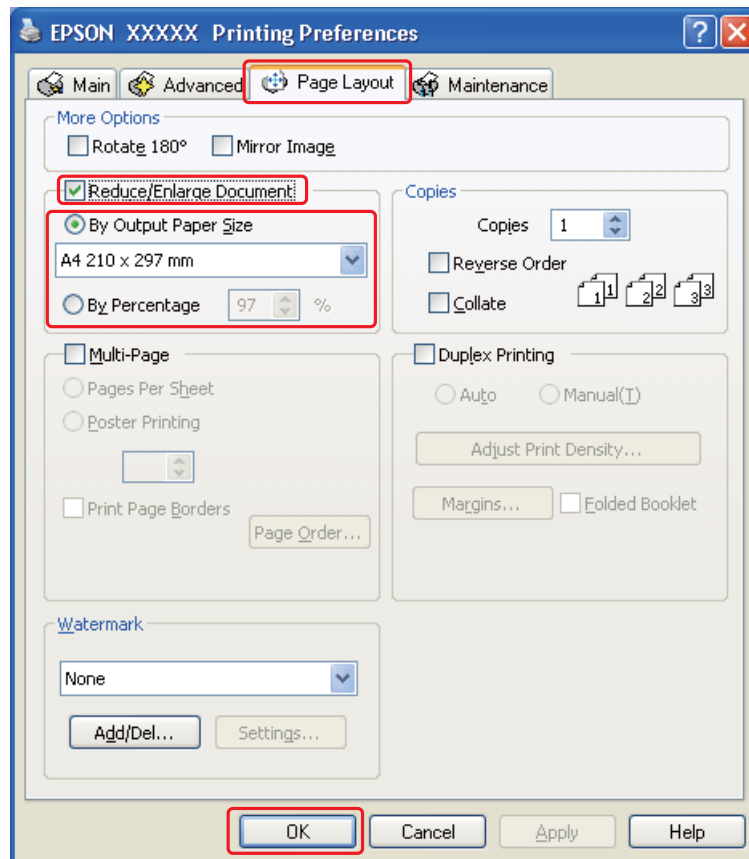
1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textseiten
  - Text & Image (Text & Bild)** für Seiten in höherer Druckqualität mit Text und Bildern
  - Web** für Webseiten
  - Photo (Foto)** für gute Qualität und Druckgeschwindigkeit
3. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.

5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Reduce/Enlarge Document (Dokument verkleinern/vergrößern)**.

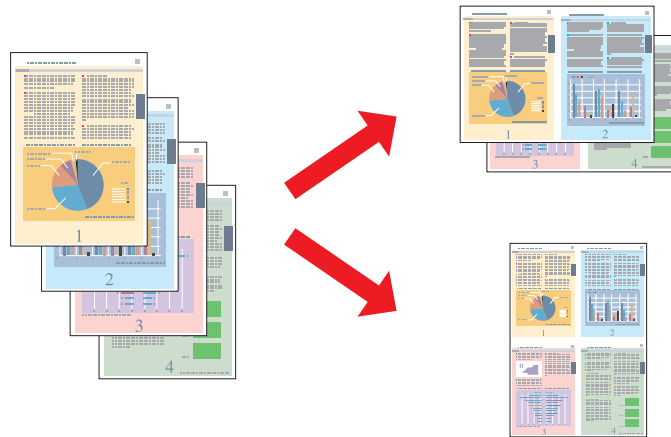


8. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Wenn Sie **By Output Paper Size (Nach Ausgabeformat)** gewählt haben, wählen Sie das verwendete Papier aus der Dropdown-Liste.
  - Wenn Sie **By Percentage (Skalierung)** gewählt haben, wählen Sie mit den Pfeiltasten einen Prozentsatz aus.
9. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.

Wenn Sie die obigen Schritte abgeschlossen haben, drucken Sie eine Testseite und überprüfen Sie das Ergebnis, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

## **Mehrere Seiten pro Blatt drucken**

Mit der Funktion „Seiten pro Blatt“ können Sie zwei oder vier Seiten auf ein einzelnes Blatt Papier drucken.

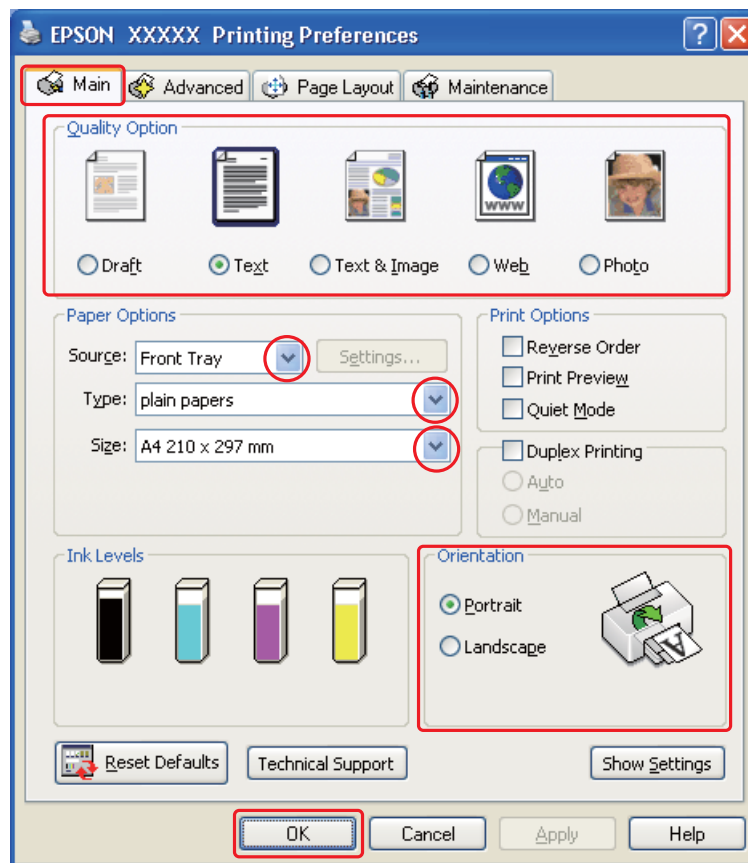


## **Druckereinstellungen für Windows**

1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

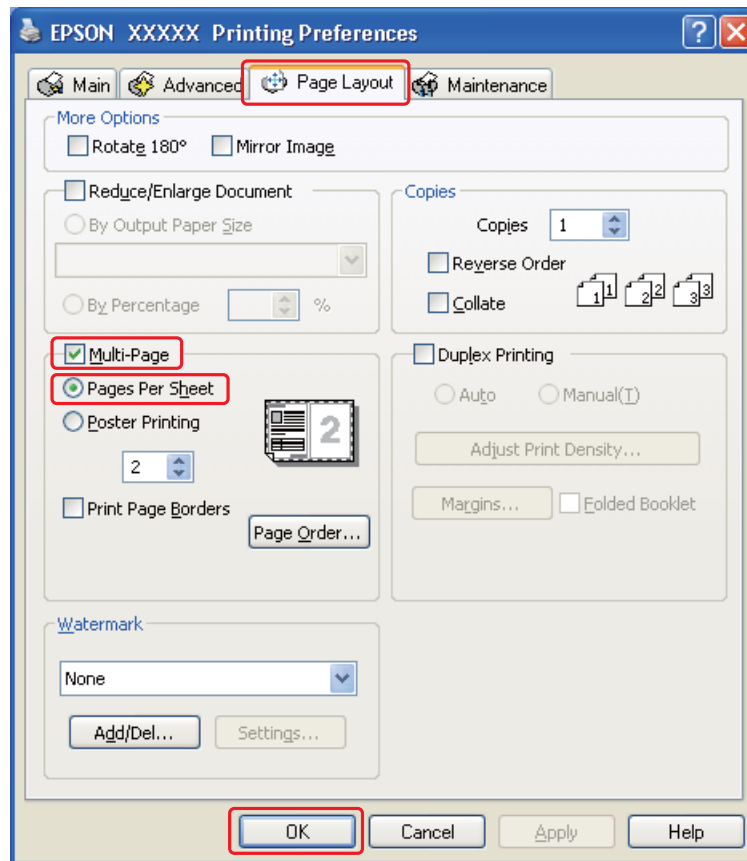


➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textseiten
  - Text & Image (Text & Bild)** für Seiten in höherer Druckqualität mit Text und Bildern
  - Web** für Webseiten
  - Photo (Foto)** für gute Qualität und Druckgeschwindigkeit
3. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.

5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, wählen Sie **Multi-Page** und dann **Pages Per Sheet (Seiten pro Blatt)** aus.



8. Wählen Sie für die Druckoption Pages Per Sheet (Seiten pro Blatt) die folgenden Einstellungen:

<b>2, 4</b>	Druckt zwei bzw. vier Seiten des Dokuments auf ein Blatt.
<b>Print Page Borders (Seitenränder drucken)</b>	Druckt Rahmen um die auf jedem Blatt gedruckten Seiten.
<b>Page Order (Seitenfolge)</b>	Hier können Sie die Reihenfolge festlegen, in der die Seiten auf das Einzelblatt gedruckt werden. Abhängig von der im Fenster Main (Haupteinstellungen) festgelegten Orientation (Ausrichtung) sind einige der Einstellungen möglicherweise nicht verfügbar.

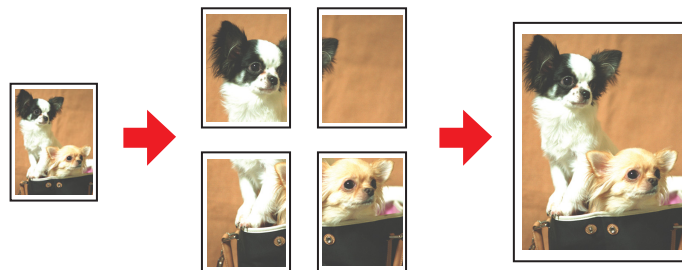
9. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.

Wenn Sie die obigen Schritte abgeschlossen haben, drucken Sie eine Testseite und überprüfen Sie das Ergebnis, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

---

## **Posterdruck**

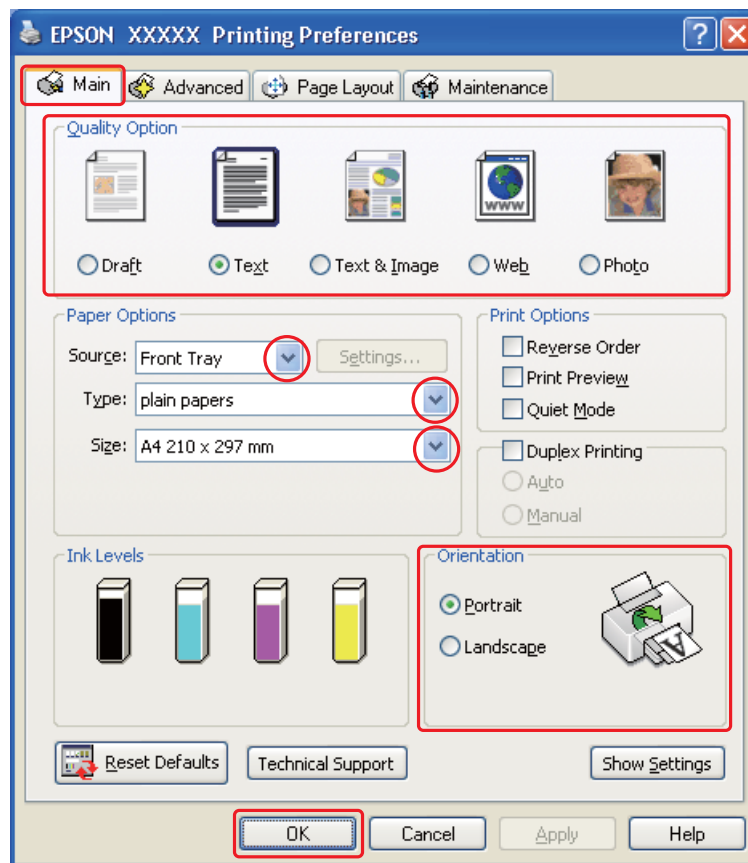
Beim Posterdruck können Sie Bilder in Postergröße drucken, indem Sie eine Seite so weit vergrößern, dass diese mehrere Blätter bedeckt.



## **Druckereinstellungen**

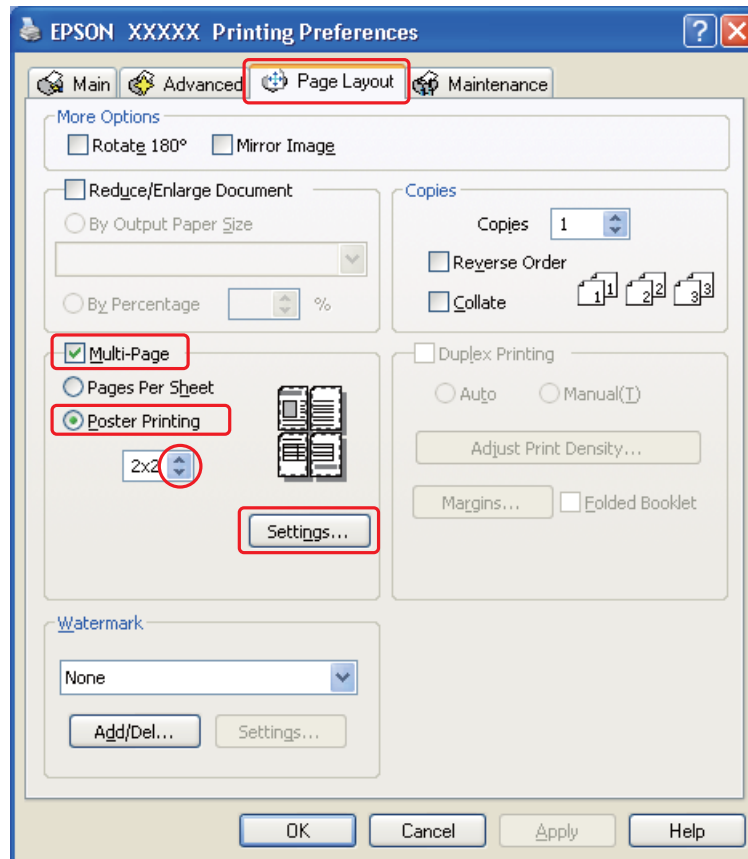
1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.

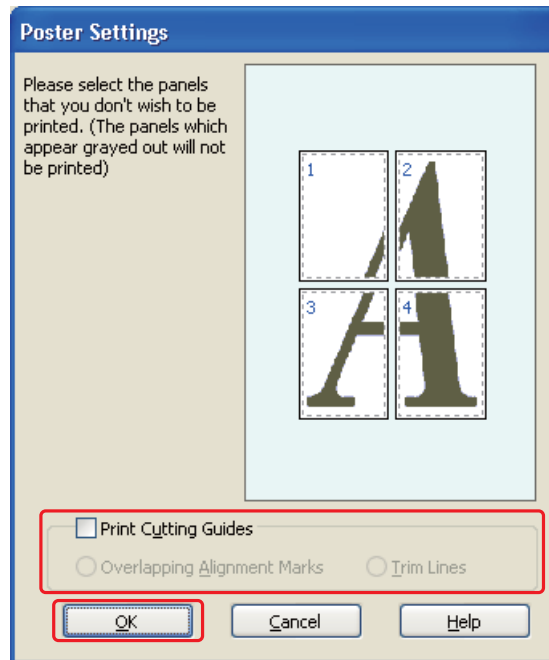


2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textdokumente
  - Text & Image (Text & Bild)** für Seiten in höherer Druckqualität mit Text und Bildern
  - Web** für Webseiten
  - Photo (Foto)** für gute Qualität und Druckgeschwindigkeit
3. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.

5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.
6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, wählen Sie **Multi-Page** und dann **Poster Printing (Posterdruck)**. Klicken Sie auf den Auf- oder Abwärtspeil und wählen Sie **2x1**, **2x2**, **3x3** oder **4x4** aus.



8. Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**, um die Parameter für den Posterdruck einzustellen. Das Dialogfenster Poster Settings (Postereinstellungen) wird geöffnet.



9. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

<b>Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)</b>	Für den Ausdruck von Schnittmarken.
<b>Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)</b>	Die Bildabschnitte überlappen einander und die Ausrichtungsmarken geringfügig, sodass die Bildabschnitte genauer ausgerichtet werden können.
<b>Trim Lines (Schnittlinien)</b>	Druckt Umrandungslinien auf die Bildabschnitte, um das Zurechtschneiden der Seiten zu erleichtern.

**Hinweis:**

Wenn Sie nur wenige Teilbereiche drucken wollen und nicht das gesamte Poster, klicken Sie auf die Teilbereiche, die Sie drucken möchten.

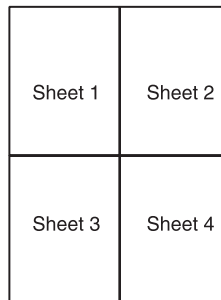
10. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Poster Settings (Postereinstellungen) zu schließen.

Wenn Sie die obigen Schritte abgeschlossen haben, drucken Sie eine Testseite und überprüfen Sie das Ergebnis, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken. Folgen Sie dann den Anweisungen.

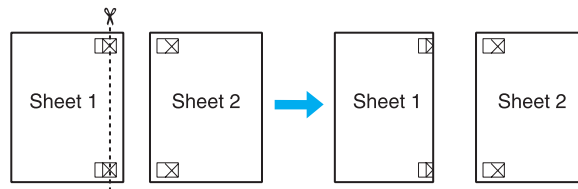
➔ Siehe „Wie Sie aus Ihren Ausdrucken ein Poster erstellen“ auf Seite 71.

## Wie Sie aus Ihren Ausdrucken ein Poster erstellen

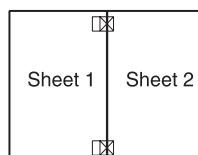
Nachfolgend finden Sie ein Beispiel zum Erstellen eines Posters mit den Einstellungen **2x2** unter Posterdruck und **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** für Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken).



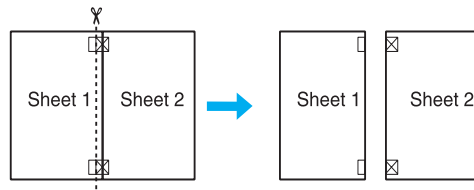
1. Schneiden Sie den Rand von Blatt 1 entlang einer senkrechten Linie ab, die durch die obere und untere Ausrichtungsmarke verläuft:



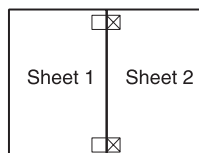
2. Legen Sie die Kante von Blatt 1 auf Blatt 2 und richten Sie die Ausrichtungsmarken auf beiden Blättern miteinander aus. Befestigen Sie die Blätter dann provisorisch mit Klebeband an der Rückseite aneinander:



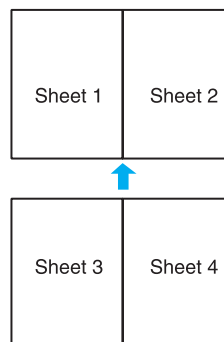
3. Schneiden Sie die zusammengeklebten Blätter entlang einer senkrechten Linie, die durch die Ausrichtungsmarken verläuft (dieses Mal eine Linie links von den Ausrichtungsmarken):



4. Richten Sie die Kanten der Blätter unter Zuhilfenahme der Ausrichtungsmarken miteinander aus und kleben Sie sie an der Rückseite mit Klebeband fest:



5. Wiederholen Sie die Anweisungen in den Schritten 1 bis 4, um auch die Blätter 3 und 4 zusammenzukleben.
6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um die obere und untere Hälfte des Posters zusammenzukleben:



7. Schneiden Sie die restlichen Ränder ab.



---

## **Wasserzeichendruck**

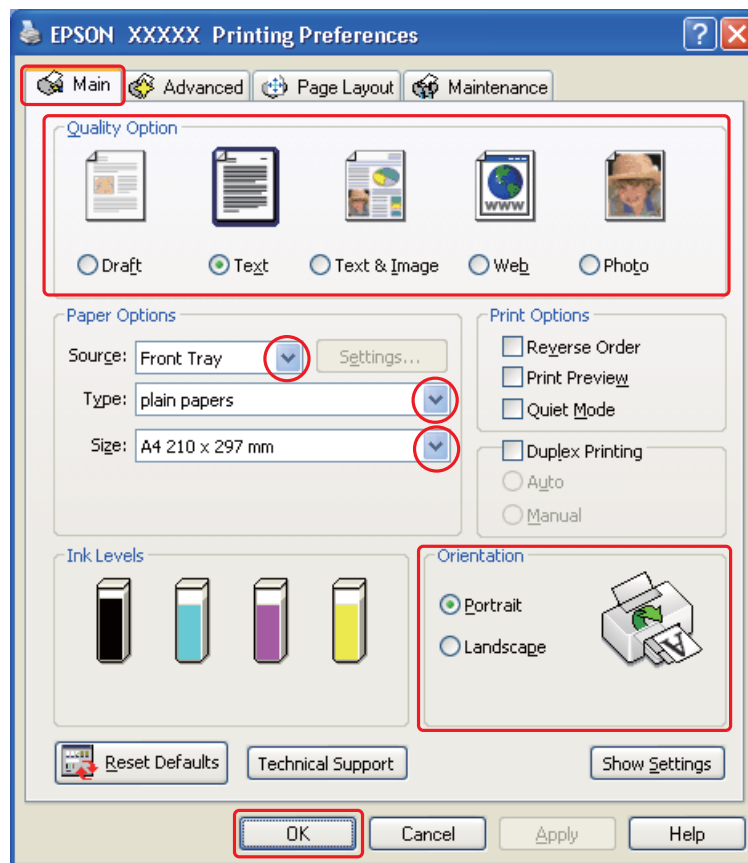
Mit der Funktion „Wasserzeichen drucken“ können Sie ein textbasiertes oder ein bildbasiertes Wasserzeichen auf das Druckmedium drucken.



### **Drucken des Wasserzeichens**

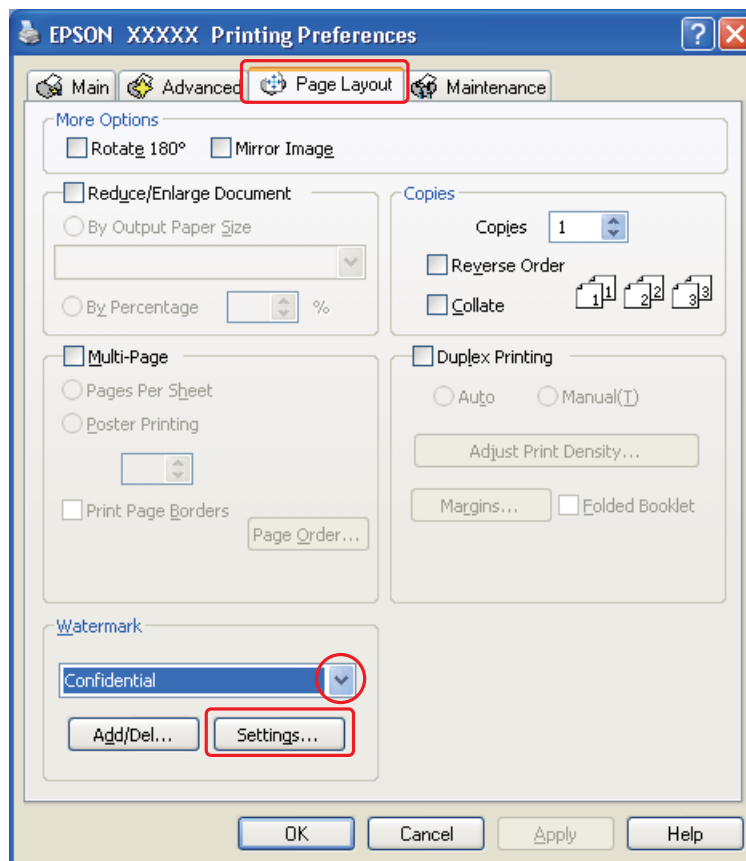
1. Rufen Sie die Druckereinstellungen auf.

➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.



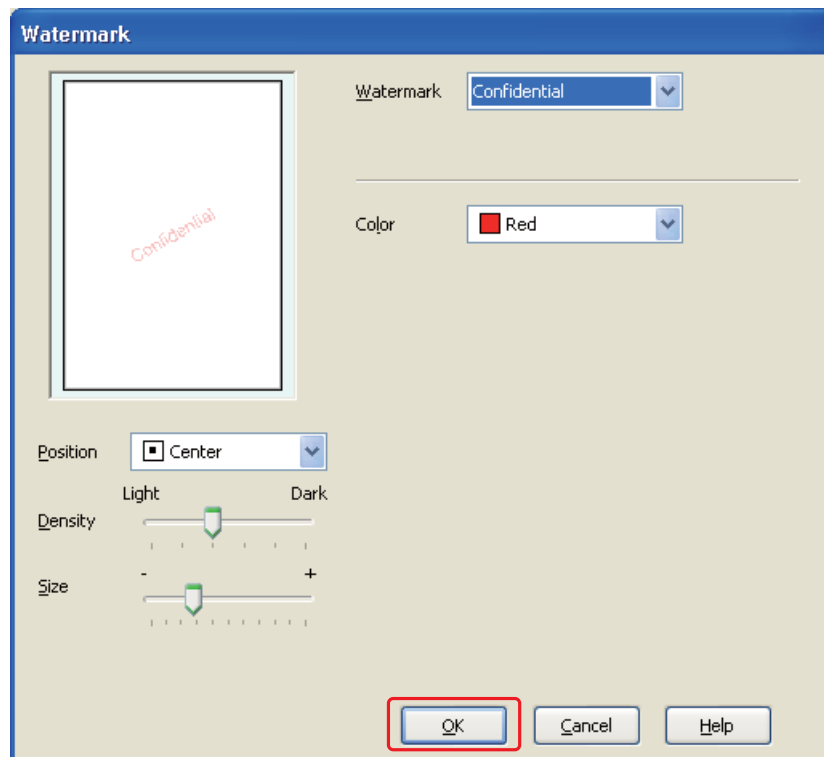
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Einstellungen unter Quality Option (Qualitätsoption) aus:
  - Draft (Entwurf)** für schnelle Ausdrücke mit geringerer Druckqualität
  - Text** für reine Textdokumente mit höherer Druckqualität
  - Text & Image (Text & Bild)** für höhere Druckqualität mit Text und Bildern
3. Wählen Sie die Papierquelle unter Source (Quelle) aus.
4. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Type (Typ) aus.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
5. Wählen Sie die geeignete Einstellung für Size (Format) aus.

6. Wählen Sie zwischen **Portrait (Hochformat)** (senkrecht) und **Landscape (Querformat)** (waagrecht) für die Ausrichtung des Ausdrucks aus.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)**, wählen Sie das gewünschte Wasserzeichen aus der Liste Watermark (Wasserzeichen) aus und klicken Sie dann auf **Settings (Einstellungen)**.



Mit den folgenden Hinweisen können Sie ein eigenes Wasserzeichen erstellen.  
 ➔ Siehe „Erstellen eines eigenen Wasserzeichens“ auf Seite 76.

8. Legen Sie die Einstellungen für das Wasserzeichen fest. Durch Ziehen und Ablegen des Bildes im Vorschauenfenster können Sie die Position und Größe des Wasserzeichens verändern.



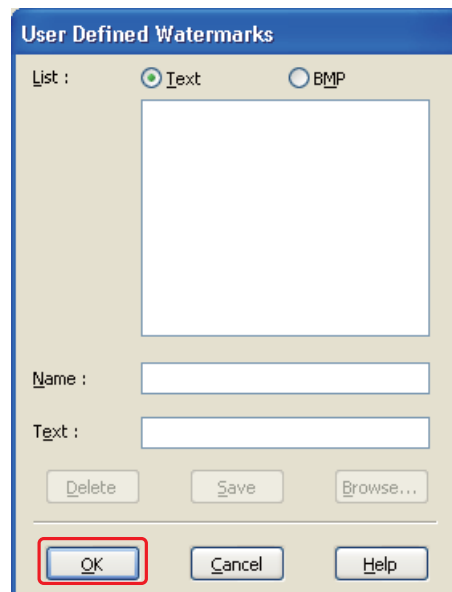
9. Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster Page Layout (Seitenlayout) zurückzukehren.
10. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Druckereinstellungen“ zu schließen.

Wenn Sie die obigen Schritte abgeschlossen haben, drucken Sie eine Testseite und überprüfen Sie das Ergebnis, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

## ***Erstellen eines eigenen Wasserzeichens***

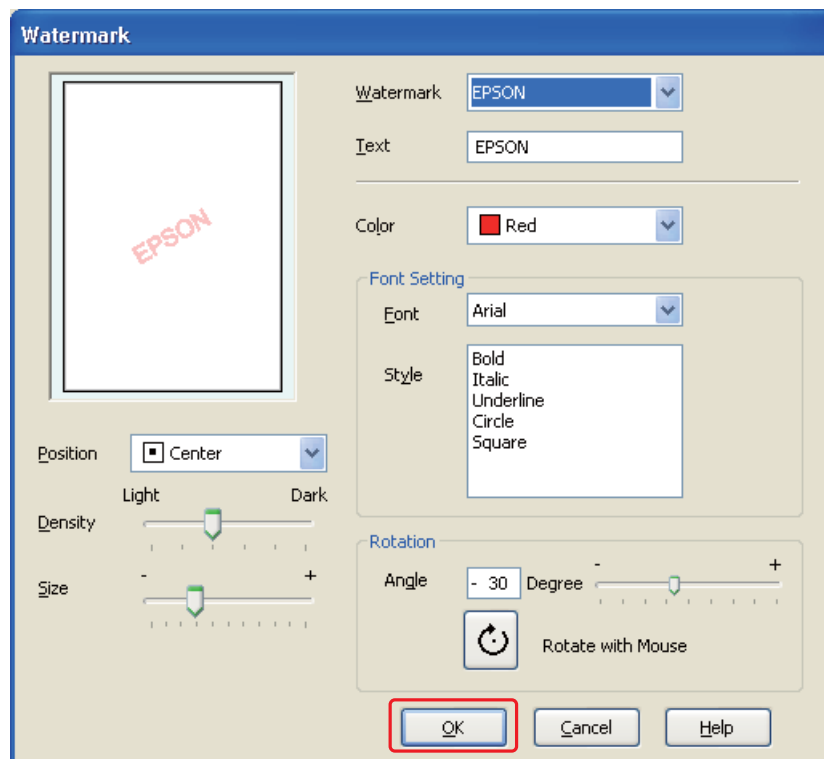
Sie können Ihre eigenen Wasserzeichen auf Text- oder Bildbasis zur Liste Watermark (Wasserzeichen) hinzufügen.

1. Klicken Sie im Fenster Page Layout (Seitenlayout) unter Watermark (Wasserzeichen) auf **Add/Del (Benutzerdefiniert)**. Das folgende Fenster wird geöffnet.



2. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Um eine Bilddatei als Wasserzeichen zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **BMP**. Klicken Sie auf **Browse (Suchen)**, um die Bitmap-Datei auszuwählen, und anschließend auf **Open (Öffnen)**. Geben Sie im Textfeld Name einen Namen für das Wasserzeichen ein und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.
  - Um ein textbasiertes Wasserzeichen zu erstellen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Text**. Geben Sie den Text in das Feld Text ein. Der Text wird auch als Name für das Wasserzeichen verwendet. Wenn Sie den Namen des Wasserzeichens ändern möchten, geben Sie einen neuen Namen in das Textfeld Name ein und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.
3. Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster Page Layout (Seitenlayout) zurückzukehren.

4. Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**. Das folgende Fenster wird geöffnet:



5. Vergewissern Sie sich, dass das entsprechende Wasserzeichen in der Liste Watermark (Wasserzeichen) ausgewählt wurde, und wählen Sie anschließend die Einstellungen für Color (Farbe), Position, Density (Dichte), Size (Format), Font (Schrift), Style (Stil) und Angle (Winkel) aus. (Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.) Die Auswirkungen der Einstellungen sehen Sie im Vorschaufenster.
6. Wenn Sie die Einstellungen beendet haben, klicken Sie auf **OK**.

## Kapitel 5

---

# Verwendung des Bedienfelds

---

## Einleitung

Über das Bedienfeld des Druckers haben Sie Zugang zu mehreren Menüs mit denen Sie den Status der Verbrauchsmaterialien überprüfen, Statusblätter ausdrucken und Druckereinstellungen vornehmen können. Dieser Abschnitt beschreibt die Verwendung des Bedienfelds.

### **Für B-500DN Anwender**

Beschreibt die Verwendung des Bedienfelds des B-500DN.

- „Tasten und Anzeigen“ auf Seite 80
- „Symbole auf der LCD-Anzeige“ auf Seite 82
- „Aufrufen der Bedienfeldmenüs“ auf Seite 83
- „Menüliste des Bedienfelds“ auf Seite 84
- „Status- und Fehlermeldungen“ auf Seite 88
- „Druck des Statusblattes“ auf Seite 90

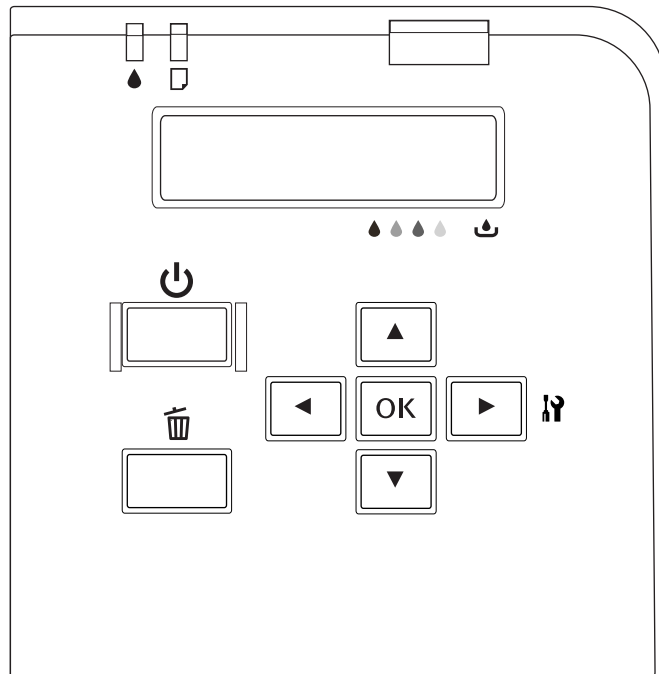
### **Für B-300 Anwender**

Beschreibt die Verwendung des Bedienfelds des B-300.

- „Tasten und Anzeigen“ auf Seite 91
- „Status- und Fehleranzeigen“ auf Seite 94
- „Druck des Statusblattes“ auf Seite 97



## Für B-500DN Anwender

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus 7 Tasten, 3 Anzeigen und einer Flüssigkristallanzeige (LCD).








## Tasten und Anzeigen


Folgende Tabelle beschreibt die Funktionen der Tasten des Bedienfelds.


Taste	Beschreibung
 Stromtaste	Schaltet den Drucker ein oder aus.
 Taste „Abbrechen“	Bricht den Druckauftrag ab, wenn Sie während des Druckvorgangs gedrückt wird. Kehrt zum Status Ready (Fertig) zurück, wenn Sie im Modus Menu (Menü) gedrückt wird.



 Taste „Pfeil nach links“	Kehrt zur übergeordneten Ebene zurück, wenn Sie im Modus Menu (Menü) gedrückt wird.
 Taste „Pfeil nach oben“	Ändert die Parameter in umgekehrter Reihenfolge, wenn der gewünschte Parameter im Modus Menu (Menü) ausgewählt wird.
 Taste „Pfeil nach unten“	Ändert die Parameter in Vorwärtsrichtung, wenn der gewünschte Parameter im Modus Menu (Menü) ausgewählt wird.
 Taste „Pfeil nach rechts“	Aktiviert den Modus Menu (Menü), wenn sie während der Anzeige von Ready (Fertig) gedrückt wird. Im Modus Menu (Menü) wird sie zur Auswahl des gewünschten Menüs verwendet.
 Taste OK	Übernimmt den im Modus Menu (Menü) ausgewählten Parameter. Führt die Option aus, wenn die ausgewählte Option nur eine Ausführungsfunktion hat. Führt das Papier im Falle eines Zufuhrfehlers ein.

Folgende Tabelle beschreibt die Funktionen der Anzeigen des Bedienfelds. Die Anzeigen zeigen den Druckerstatus und im Fehlerfall, den Fehlertyp an.





Anzeige	Beschreibung
 Tintenstatusanzeige (orange)	Leuchtet: Die eingesetzte Tintenpatrone ist leer. Die Tintenpatrone ist nicht eingesetzt. Die derzeit installierte Tintenpatrone kann nicht in diesem Drucker verwendet werden. Der Patronensperrhebel ist entriegelt. Die eingesetzte Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Wartungsbox ist nicht eingesetzt. Die derzeit installierte Wartungsbox kann nicht in diesem Drucker verwendet werden. Die Abdeckung der Wartungsbox ist offen.  Blinkt: Die eingesetzte Tintenpatrone ist fast leer. Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer bald erreicht.

 Papierstatusanzeige (orange)	Leuchtet: In der Papierzufuhr befindet sich kein Papier. Der Drucker zieht jedes Mal mehr als ein Blatt Papier ein.  Blinkt: Papierstau.
Stromanzeige (grün)	Leuchtet: Der Drucker befindet sich im Status Ready (Fertig).  Blinkt: Der Drucker nimmt den Betrieb auf. Der Drucker druckt. Der Drucker reinigt den Druckkopf. Der Drucker lädt Tinte. Der Drucker bricht den Druckvorgang ab.  Leuchtet nicht: Der Drucker ist ausgeschaltet.





## Symbole auf der LCD-Anzeige

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedeutung der Symbole, die auf der LCD-Anzeige angezeigt werden.

Folgende Tabelle beschreibt die Bedeutung der Tintenstatussymbole.

Symbol	Beschreibung
	Diese Symbole geben eine ungefähre Angabe zur verbleibenden Tintenmenge in der Patrone.
	Die eingesetzte Tintenpatrone ist fast leer.
	Die eingesetzte Tintenpatrone ist leer.
	Die Tintenpatrone ist nicht eingesetzt.  Die derzeit installierte Tintenpatrone kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.










Folgende Tabelle beschreibt die Bedeutung der Statussymbole der Wartungsbox.

Symbol	Beschreibung
	Diese Symbole geben eine ungefähre Angabe zur verbleibenden Kapazität der Wartungsbox.
	Die eingesetzte Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer bald erreicht.
	Die eingesetzte Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.
	Die Wartungsbox ist nicht eingesetzt. Die derzeit installierte Wartungsbox kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.

## Aufrufen der Bedienfeldmenüs

Dieser Abschnitt beschreibt wie Sie den Modus Menu (Menü) aufrufen und Einstellungen mit den Tasten des Bedienfelds vornehmen können.

### Hinweis:

- Drücken Sie die Taste  **Abbrechen** um den Modus Menu (Menü) zu beenden und zum Status Ready (Fertig) zurückzukehren.
  - Drücken Sie die Taste  **Pfeil nach links**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
1. Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt und drücken Sie dann die Taste  **Pfeil nach rechts**. Die LCD-Anzeige zeigt das erste Menü an.
  2. Drücken Sie die Taste  **Pfeil nach unten** oder  **Pfeil nach oben** um in den Menüs zu blättern.
  3. Drücken Sie die Taste **OK** oder  **Pfeil nach rechts**, um das gewünschte Menü auszuwählen. Die LCD-Anzeige zeigt die erste Option an.
  4. Drücken Sie die Taste  **Pfeil nach unten** oder  **Pfeil nach oben**, um in den Optionen zu blättern.
  5. Drücken Sie die Taste **OK** oder  **Pfeil nach rechts**, um die gewünschte Option auszuwählen. Die LCD-Anzeige zeigt den ersten Parameter an.

6. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben**, um in den Parametern zu blättern.
7. Drücken Sie die Taste **OK**, um den ausgewählten Parameter zu speichern. Hat der Parameter eine Ausführungsfunktion, drücken Sie die Taste **OK**, um die Funktion auszuführen.

Nach der Ausführung kehrt der Drucker in das vorherige Menü zurück.

8. Drücken Sie die Taste **☒ Abbrechen**. Der Drucker kehrt zum Status Ready (Fertig) zurück.

## Menüliste des Bedienfelds

Dieser Abschnitt beschreibt die Parameter einer jeden Menüoption.

### Druckereinstellungsmenü

In diesem Menü können Sie die Grundkonfiguration des Druckers vornehmen.

Element	Parameter
Language (Sprache)	English (Englisch), French (Französisch), Italian (Italienisch), German (Deutsch), Spanish (Spanisch), Portuguese (Portugiesisch), Dutch (Niederländisch), Japanese (Japanisch)

#### Language (Sprache)

Hier können Sie die Sprache für die LCD-Anzeige auswählen.

### Testdruckmenü

In diesem Menü können Sie Einstellungen für den Testdruck vornehmen.

Element	Parameter
Nozzle check (Düsentest)	-
Status sheet (Statusblatt)	-
Network sheet (Netzwerkblatt)	-

#### Nozzle check (Düsentest)

Sie können für jede Tintenpatrone ein Druckkopfdüsentestmuster drucken. Anhand des Druckergebnisses können Sie überprüfen, ob die Düsen die Tinte richtig ausgeben.

➔ Siehe „Überprüfen der Druckkopfdüsen“ auf Seite 116.

**Status sheet (Statusblatt)**

Sie können den aktuellen Druckerstatus ausdrucken.

➔ Siehe „Druck des Statusblattes“ auf Seite 90.

**Network sheet (Netzwerkblatt)**

Sie können die aktuellen Einstellungen der Netzwerkkarte ausdrucken.

**Druckerstatusmenü**

In diesem Menü können Sie den aktuellen Status des Druckers überprüfen.

Element	Parameter
Version	SH xxxx, xxxxx
Maintenance box (Wartungskasten)	xx%

**Version**

Sie können die Firmwareversion überprüfen.

**Maintenance box (Wartungskasten)**

Hier erhalten Sie eine ungefähre Angabe zur verbleibenden Kapazität der Wartungsbox.

**Menü „Utility“**

In diesem Menü finden Sie verschiedene Dienstprogramme.

Element	Parameter
Head alignment (Kopfausrichtung)	-
Cleaning (Reinigen)	-
Cleaning sheet (Reinigungsblatt)	-
Contrast adj. (Kontrasteinstellung)	-10 - 10

**Head alignment (Kopfausrichtung)**

Sie können ein Testmuster für die Druckkopfausrichtung drucken. Anhand des Druckergebnisses können Sie die Kopfausrichtung einstellen.

**Cleaning (Reinigen)**

Sie können den Druckkopf reinigen. Vor der Reinigung können Sie ein Düsentestmuster drucken.

**Cleaning sheet (Reinigungsblatt)**

Sie können die Rollen im Inneren des Druckers reinigen.

**Contrast adj. (Kontrasteinstellung)**

Sie können den Kontrast der LCD-Anzeige einstellen. Drücken Sie die Taste **▲ Pfeil nach oben** oder **▼ Pfeil nach unten**, um den Kontrast einzustellen.

## Netzwerkeinstellungsmenü

In diesem Menü können Sie Netzwerkeinstellungen vornehmen.

Element		Parameter	
Network setup (Netzwerksetup)	Auto	-	
	Panel (Bedienfeld)	IP address (IP-Adresse)	000.000.000.000–255.255.255.255
		Subnet mask (Subnetzmaske)	000.000.000.000–255.255.255.255
		Default gateway (Standard-Gateway)	000.000.000.000–255.255.255.255
		Bonjour	Ein, Aus
	Init N/W set (Netzwerkeinstellung)	-	

### Network setup (Netzwerksetup)

Hier können Sie die Methode zur Netzwerkkonfiguration auswählen.

Wenn Sie Auto auswählen, wird dem Drucker automatisch die IP address (IP-Adresse), die Subnet mask (Subnetzmaske) und der Default gateway (Standard-Gateway) zugewiesen. Wenn Sie Panel (Bedienfeld) auswählen, können Sie die IP address (IP-Adresse), die Subnet mask (Subnetzmaske), den Default gateway (Standard-Gateway) und die Einstellung Bonjour über das Bedienfeld eingeben. Wenn Sie Init N/W set (Netzwerkeinstellung) auswählen, können Sie die Netzwerkeinstellungen auf die Standard-Werkseinstellung zurücksetzen.

### IP address (IP-Adresse), Subnet mask (Subnetzmaske), Default gateway (Standard-Gateway)

Sie können die IP address (IP-Adresse), die Subnet Mask (Subnetzmaske) und den Default Gateway (Standard-Gateway) für den Drucker einstellen. Um den Parameter zu ändern, müssen Sie auf die Taste ◀ **Pfeil nach links** oder ▶ **Pfeil nach rechts** drücken, um den Cursor zu bewegen und auf die Taste ▲ **Pfeil nach oben** oder ▼ **Pfeil nach unten** drücken, um die Nummer zu ändern.

### Bonjour

Sie können die Bonjour-Einstellungen für den Drucker festlegen.

## Status- und Fehlermeldungen

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedeutung der Meldungen, die auf der LCD-Anzeige angezeigt werden.

Die folgende Tabelle erklärt die Statusmeldungen:

Meldung	Beschreibung
Cancel (Abbrechen)	Der Druckauftrag wird abgebrochen.
Charging ink (Tinte füllen)	Der Drucker lädt Tinte.
Cleaning (Reinigen)	Der Drucker reinigt den Druckkopf.
Please wait (Bitte warten)	Der Drucker nimmt den Betrieb auf.
	Der Drucker initialisiert die Einstellungen.
Printing (Drucken läuft)	Der Drucker verarbeitet Daten.
Ready (Fertig)	Der Drucker ist druckbereit.
Power save (Energie sparen)	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Power off (Ausschalten)	Der Drucker wird heruntergefahren.

Die folgende Tabelle enthält Fehlermeldungen, eine Kurzbeschreibung jeder Meldung und Vorschläge zur Abhilfe des Problems:

Meldung	Problem	Lösungen
Service call see guide (Service-Anruf siehe Handbuch)	Es ist ein Drucker-Wartungsfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Sollte der Fehler weiterhin auftreten, wenden Sie sich an das Epson Service Center. ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
Printer near end of service life (Drucker Servicezeit fast abgelaufen)	Die Bauteile im Inneren des Druckers haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Wenden Sie sich an das Epson Service Center für einen Austausch. ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
Nozzle maint error see guide (Düsenwartungsfehler siehe Handbuch)	Die Druckkopfdüsen sind verstopft oder falsch ausgerichtet.	Führen Sie den Düsentest durch und reinigen Sie den Druckkopf. ➔ Siehe „Überprüfen der Druckkopfdüsen“ auf Seite 116. ➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.  Drücken Sie die Taste <b>OK</b> , um den Fehlerstatus zu verlassen.



Printer error restart printer (Druckerfehler Neustart Drucker)	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.  Sollte der Fehler weiterhin bestehen bleiben, schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass kein Papierstau vorhanden ist. Schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.  ➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.  Sollte der Fehler weiterhin auftreten, schalten Sie den Drucker aus und setzen Sie sich mit dem Epson Service Center in Kontakt.  ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
Close maint box cover (Wartungskasten Schließen Abdeckung)	Die Abdeckung der Wartungsbox ist offen.	Schließen Sie die Abdeckung der Wartungsbox.
Set maint box (Wartungskasten festlegen)	Die Wartungsbox ist nicht eingesetzt.	Installieren Sie die Wartungsbox.
	Die Wartungsbox kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.	Installieren Sie die Original-Reinigungspatrone.
Replace maint box (Wartungskasten ersetzen)	Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Tauschen Sie die Wartungsbox aus.  ➔ Siehe „Austausch der Wartungsbox“ auf Seite 113.
Move ink lever down (Tintenhebel nach unten bewegen)	Der Patronenhebel ist entriegelt.	Stellen Sie den Patronenhebel in die Verriegelungsstellung.
Set ink cartridge (Tintenpatrone festlegen)	Die Tintenpatrone ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie die Tintenpatrone ein.
Replace ink cartridge (Tintenpatrone ersetzen)	Die Tintenpatrone kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.	Setzen Sie die Original-Tintenpatrone ein.
	Die Tintenpatrone ist leer.	Tauschen Sie die Tintenpatrone aus.  ➔ Siehe „Austausch einer Tintenpatrone“ auf Seite 106.
Set paper in cassette (Papier in Kassette einlegen)	In der vorderen Papierkassette befindet sich kein Papier.	Legen Sie Papier in die vordere Papierkassette ein.
Set paper in auto feeder (Papier in Autozufuhr einlegen)	Im hinteren Papierfach befindet sich kein Papier.	Legen Sie Papier in das hintere Papierfach ein.
Remove jammed paper (Papierstau beheben)	Das Papier hat sich in der vorderen Papierkassette oder im hinteren Papierfach gestaut.	Entfernen Sie das gestaute Papier.  ➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.

Double feed jam remove paper (Doppel Einzug Stau Papier entfernen)	Der Drucker zieht jedes Mal mehr als ein Blatt Papier ein.	Entfernen Sie das gestaute Papier und drücken Sie die Taste <b>OK</b> .
Close printer cover (Druckerabdeckung schließen)	Die Druckerabdeckung ist während des Druckvorgangs geöffnet.	Schließen Sie die Druckerabdeckung.
Set duplex unit (Duplexeinheit einstellen)	Die Duplexeinheit wurde entfernt.	Bringen Sie die Duplexeinheit wieder an.
Duplex unit jam remove paper (Duplexeinheit Papierstau Papier entfernen)	Das Papier hat sich in der Duplexeinheit gestaut.	Entfernen Sie das gestaute Papier. ➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.

## Druck des Statusblattes

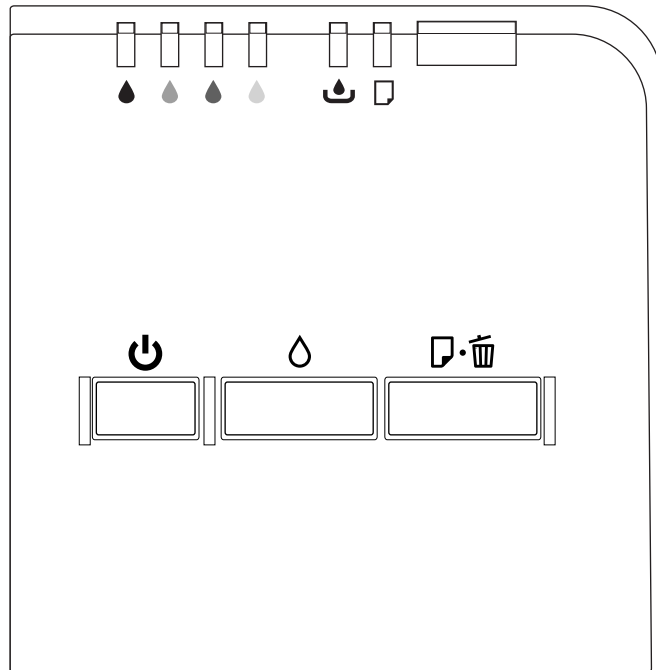
Wenn Sie sich im Modus Menu (Menü) befinden, können Sie ein Statusblatt mit den aktuellen Standardwerten drucken. Führen Sie folgende Schritte aus, um ein Statusblatt zu drucken.

1. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Drücken Sie die Taste ► **Pfeil nach rechts**, um den Modus Menu (Menü) zu aktivieren.
3. Drücken Sie die Taste ▼ **Pfeil nach unten** oder ▲ **Pfeil nach oben** bis TESTDRUCK angezeigt wird und anschließend die Taste **OK** oder ► **Pfeil nach rechts**.
4. Drücken Sie die Taste ▼ **Pfeil nach unten** oder ▲ **Pfeil nach oben** bis STATUSBLATT angezeigt wird und anschließend die Taste **OK** oder ► **Pfeil nach rechts**.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um mit dem Druck des Statusblattes zu beginnen.

Nach dem Ausdruck kehrt der Drucker in das Menü Test print (Testdruck) zurück.





## Für B-300 Anwender

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus 3 Tasten und 7 Anzeigen.



## Tasten und Anzeigen

Folgende Tabelle beschreibt die Funktionen der Tasten des Bedienfelds.

Taste	Beschreibung
 Stromtaste	Schaltet den Drucker ein oder aus.
 Tintentaste	Wird sie für 3 Sekunden gedrückt, reinigt sich der Druckkopf. Wenn Sie zusätzlich zur Taste  <b>Tinte</b> auch die  <b>Stromtaste</b> drücken, wird ein Statusblatt gedruckt.



Taste Papier/Abbrechen



Das Papier wird eingeführt oder ausgeworfen.

Startet den Druck nach einem Doppelzuführungsfehler neu.




Führt das Papier im Falle eines Zufuhrfehlers ein.

Wirft das Papier im Fall eines Papierstaus aus.

Bricht den Druckauftrag ab, wenn Sie während des Druckvorgangs gedrückt wird.

Wenn Sie zusätzlich zur Taste  **Papier/Abbrechen** auch die  **Stromtaste** drücken, wird die Firmwareversion und das Testmuster für den Druckkopfdüsentest für jede Tintenpatrone ausgedruckt.

Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen der Anzeigen des Bedienfelds. Die Anzeigen zeigen den Druckerstatus und im Fehlerfall, den Fehlertyp an:

Anzeige	Beschreibung
 Tintenstatusanzeige (orange)	Leuchtet: Die eingesetzte Tintenpatrone ist leer.* Die Tintenpatrone ist nicht eingesetzt.* Die installierte Tintenpatrone kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.*  Blinkt: Die eingesetzte Tintenpatrone ist fast leer.**
 Wartungsboxstatusanzeige (orange)	Leuchtet: Die eingesetzte Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Wartungsbox ist nicht eingesetzt. Die derzeit installierte Wartungsbox kann nicht in diesem Drucker verwendet werden. Die Abdeckung der Wartungsbox ist offen. Der Patronenhebel ist entriegelt.  Blinkt: Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer bald erreicht.
 Papierstatusanzeige (orange)	Leuchtet: In der Papierzufuhr befindet sich kein Papier. Der Drucker zieht jedes Mal mehr als ein Blatt Papier ein.  Blinkt: Papierstau. Die Duplexeinheit ist nicht eingesetzt.
Stromanzeige (grün)	Leuchtet: Der Drucker befindet sich im Status Ready (Fertig).  Blinkt: Der Drucker nimmt den Betrieb auf. Der Drucker druckt. Der Drucker reinigt den Druckkopf. Der Drucker lädt Tinte. Der Drucker bricht den Druckvorgang ab.  Leuchtet nicht: Der Drucker ist ausgeschaltet.

\* Die Wartungsboxstatusanzeige leuchtet ebenfalls bei diesen Fehlern.



\*\* Die Wartungsboxstatusanzeige blinkt ebenfalls bei diesen Fehlern.

## Status- und Fehleranzeigen

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedeutung der Anzeigen des Bedienfelds.


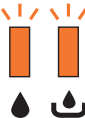
Die folgende Tabelle beschreibt die Anzeigen, die den Druckerstatus anzeigen:







 = leuchtet,  = blinkt

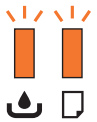
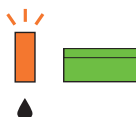

Anzeige	Beschreibung
	Der Drucker ist druckbereit.
	Der Drucker nimmt den Betrieb auf. Der Drucker druckt. Der Drucker reinigt den Druckkopf. Der Drucker lädt Tinte. Der Druckauftrag wird abgebrochen.

Die folgende Tabelle beschreibt die Anzeigen, die einen Fehler anzeigen und enthält eine Kurzbeschreibung jeder Meldung und Vorschläge zur Abhilfe des Problems:

  = leuchtet,  = blinkt

Anzeigen	Problem und Lösung	
	<b>Tinte leer</b>	
	Die eingesetzte Tintenpatrone ist leer.	Tauschen Sie die Tintenpatrone aus.
	<b>Tintenpatronenfehler</b>	
	Die Tintenpatrone ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie die Tintenpatrone ein.
	Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.	Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein.
	Die installierte Tintenpatrone kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.	Setzen Sie die Original-Tintenpatrone ein.
	<b>Wenig Tinte</b>	
	Die Tintenpatrone ist fast leer.	Besorgen Sie eine neue Tintenpatrone.

	<b>Ende der Wartungsbox-Lebensdauer.</b>	
	Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Tauschen Sie die Wartungsbox aus.
	<b>Wartungsboxfehler</b>	
	Die Wartungsbox ist nicht eingesetzt.	Installieren Sie die Wartungsbox.
	Die Wartungsbox wird nicht erkannt.	Installieren Sie die Wartungsbox wieder.
	Die Wartungsbox kann nicht in diesem Drucker verwendet werden.	Installieren Sie die Original-Wartungsbox.
	Die Abdeckung der Wartungsbox ist offen.	Schließen Sie die Abdeckung der Wartungsbox.
	<b>Patronenhebel entriegelt</b>	
Der Patronenhebel ist entriegelt.	Stellen Sie den Patronenhebel in die Verriegelungsstellung.	
	<b>Ende der Wartungsbox-Lebensdauer bald erreicht</b>	
	Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer bald erreicht.	Besorgen Sie eine neue Wartungsbox.
	<b>Kein Papier</b>	
	Es ist kein Papier eingelegt.	Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann die Taste  <b>Papier/Abbrechen</b> .
	<b>Doppelzuführungsfehler</b>	
	Der Drucker zieht jedes Mal mehr als ein Blatt Papier ein.	Entfernen Sie das gestaute Papier ein und drücken Sie dann die Taste  <b>Papier/Abbrechen</b> .
	<b>Papierstau</b>	
	Das Papier hat sich gestaut.	Entfernen Sie das gestaute Papier. ➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.
	<b>Papierformatsfehler</b>	
	Das im Druckertreiber eingestellte Papierformat und das Format des eingelegten Papiers stimmen nicht überein.	Stellen Sie das Papierformat richtig ein.
	<b>Duplexeinheitfehler</b>	
Die Duplexeinheit ist nicht eingesetzt.	Bringen Sie die Duplexeinheit wieder an.	

	<b>Druckerabdeckung offen</b> (Beide Anzeigen blinken für 0,5 Sekunden und erlöschen anschließend für eine Sekunde.)	
	Die Druckerabdeckung ist während des Druckvorgangs geöffnet.	Schließen Sie die Druckerabdeckung.
	<b>Printer error restart printer</b> (Beide Anzeigen blinken jede 0,5 Sekunden.)	
	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.  Sollte der Fehler weiterhin bestehen bleiben, schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass kein Papierstau vorhanden ist. Schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.  ➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.  Sollte der Fehler weiterhin auftreten, schalten Sie den Drucker aus und setzen Sie sich mit dem Epson Service Center in Kontakt.  ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
	<b>Reparatur erforderlich</b> (Jede Anzeige blinkt abwechselnd.)	
Die Bauteile im Inneren des Druckers haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Wenden Sie sich an das Epson Service Center für einen Austausch.  ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.	
	<b>Düsenwartung erforderlich</b>	
	Die Druckkopfdüsen sind verstopft oder falsch ausgerichtet.	Führen Sie den Düsentest durch und reinigen Sie den Druckkopf.  ➔ Siehe „Überprüfen der Druckkopfdüsen“ auf Seite 116.  ➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.  Drücken Sie die Taste <b>△ Tinte</b> , um den Fehlerstatus zu verlassen.
 <p>Alle Anzeigen</p>	<b>Unbekannter Druckerfehler</b>	
	Ein unbekannter Druckerfehler ist aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Sollte der Fehler weiterhin auftreten, wenden Sie sich an das Epson Service Center.  ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.



## ***Druck des Statusblattes***

Sie können ein Statusblatt mit den aktuellen Standardwerten ausdrucken. Führen Sie folgende Schritte aus, um ein Statusblatt zu drucken.

1. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Schalten Sie den Drucker ein und drücken Sie dabei die Taste  $\Delta$  **Tinte**.

Der Drucker druckt das Statusblatt.

## Kapitel 6

### Optionales Zubehör

---

#### Duplexeinheit (nur B-300)

---

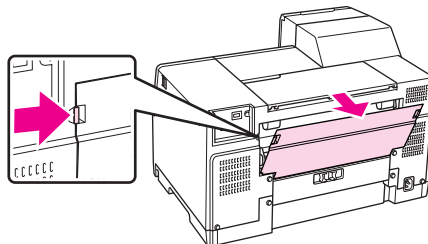
#### Installieren der Duplexeinheit

Führen Sie folgende Schritte durch, um die Duplexeinheit zu installieren:

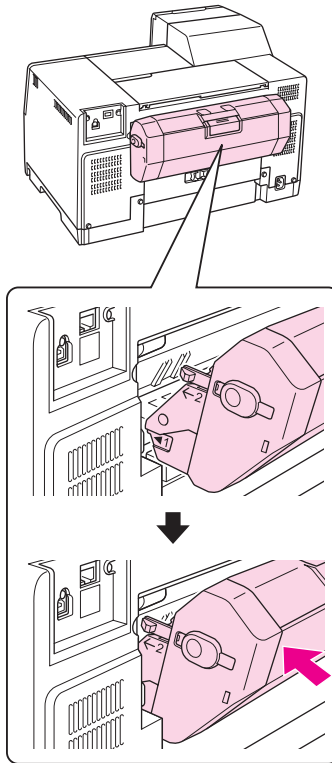
1. Schalten Sie den Drucker aus
2. Drücken Sie auf die Haken an beiden Seiten der oberen hinteren Druckerabdeckung und entfernen Sie diese.

**Hinweis:**

*Sie sollten die obere hintere Druckerabdeckung aufbewahren, da Sie diese benötigen werden, sollten Sie die Duplexeinheit abbauen.*



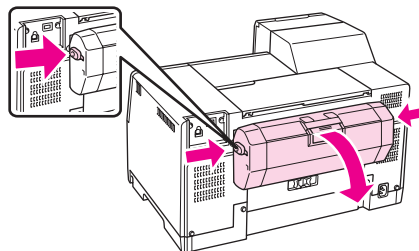
3. Führen Sie zuerst die untere Seite der Duplexeinheit ein und befestigen Sie diese dann.



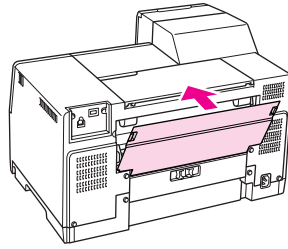
## Entfernen der Duplexeinheit

Führen Sie folgende Schritte durch, um die Duplexeinheit zu entfernen:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Entfernen Sie die Duplexeinheit, indem Sie an ihr ziehen und gleichzeitig die Knöpfe an beiden Seiten der Duplexeinheit drücken.



3. Bringen Sie die obere hintere Abdeckung an.



## Kapitel 7

# Austausch von Verbrauchsmaterialien



## Tintenpatronen

### Überprüfung des Tintenpatronenstatus

#### Mit dem Bedienfeld (B-500DN)

Lesen Sie den Abschnitt „Symbole auf der LCD-Anzeige“ auf Seite 82, um mehr zum Überprüfen des Tintenpatronenstatus zu erfahren.

#### Mit den Druckeranzeigen (B-300)

Um den Tintenpatronenstatus zu überprüfen, sehen Sie sich die Anzeige  Tintenstatus für jede Farbe an. Anhand der Anzeige  Tintenstatus können Sie den Tintenstand der Patronen erkennen.

Tintenstatusanzeige	Status
Aus	Die Tintenpatrone enthält genügend Tinte für den Druck.
Blinkt	Die Tintenpatrone ist fast leer.
Leuchtet	Die Tintenpatrone ist leer.

### Für Windows

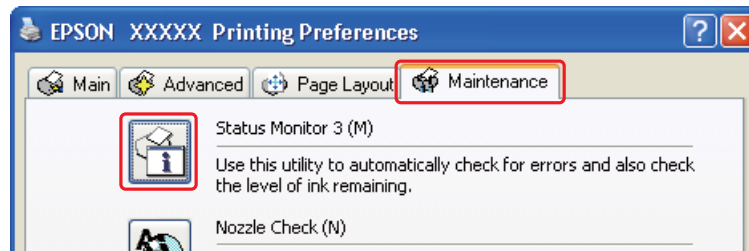
#### Hinweis:

*Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Wenn Tintenpatronen von Drittanbietern eingesetzt werden, wird der Status der Tintenpatronen nicht angezeigt.*

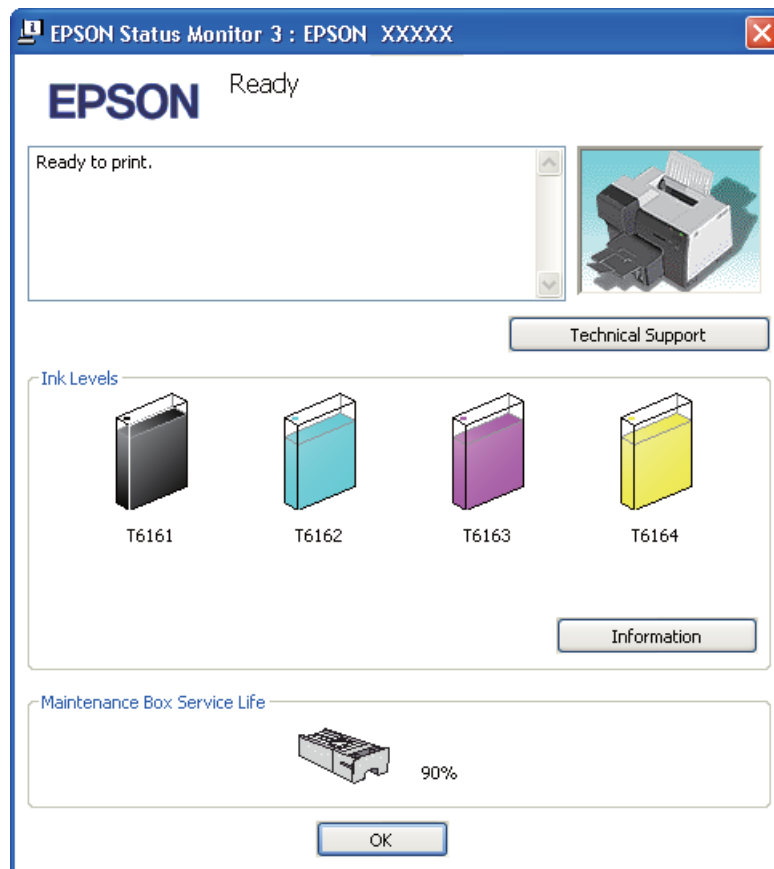
Führen Sie zur Prüfung des Status von Tintenpatronen eine der folgenden Bedienungen durch:

- Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol in der Windows-Taskleiste. Lesen Sie folgenden Abschnitt, wenn Sie ein Shortcut-Symbol in die Taskleiste einfügen möchten.
  - ➔ Siehe „Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste“ auf Seite 16.

- Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance (Utility)** und anschließend auf die Schaltfläche **EPSON Status Monitor 3**.



Der Status der Tintenpatrone wird grafisch angezeigt.



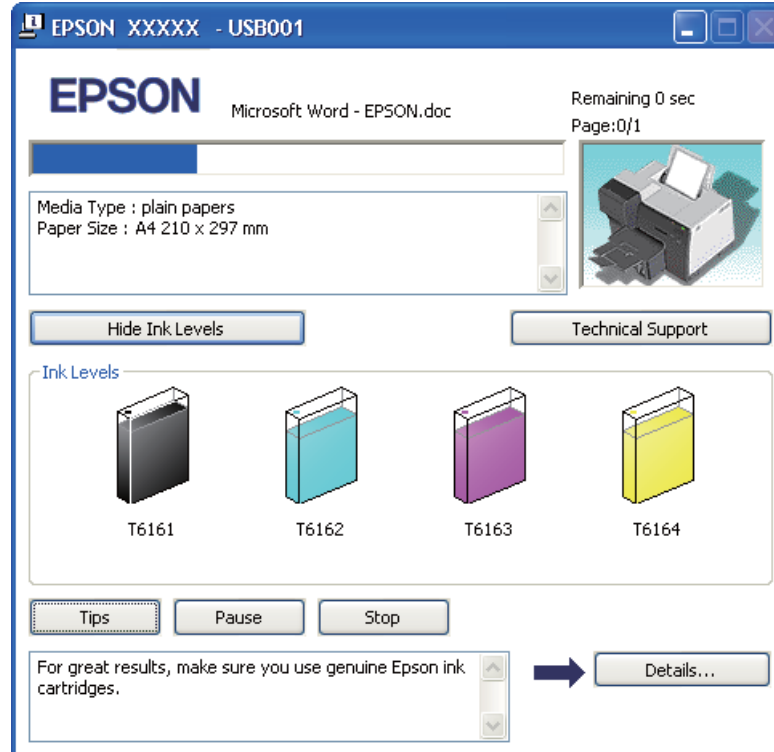
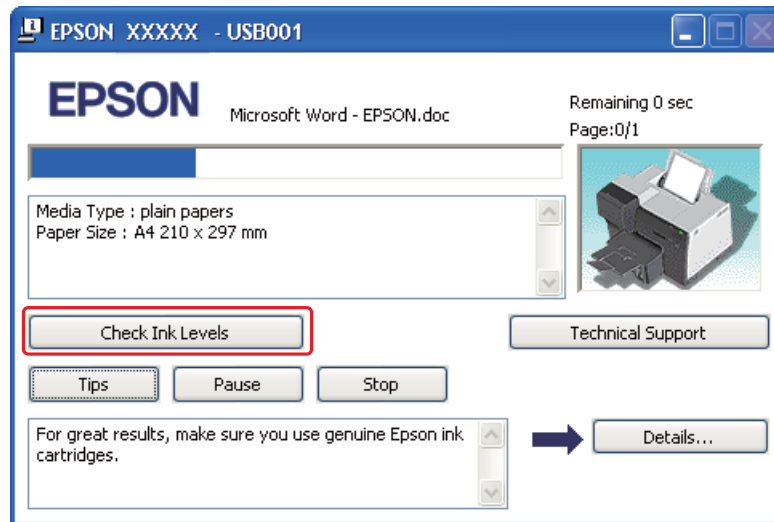
**Hinweis:**

Wenn eine der im Drucker installierten Tintenpatronen defekt, mit dem Druckermodell inkompatibel oder falsch eingesetzt ist, zeigt EPSON Status Monitor 3 keine genaue Berechnung des Status der Tintenpatrone an. Wechseln Sie die Tintenpatronen aus oder setzen Sie sie neu ein, wenn EPSON Status Monitor 3 Sie dazu auffordert.

- ❑ Beim Starten eines Druckauftrags wird der Fortschrittsbalken automatisch angezeigt. Wenn Sie auf die Schaltfläche Check Ink Levels (Tintenstand prüfen) klicken, können Sie den Tintenpatronenstatus in diesem Fenster überprüfen.

**Hinweis:**

Um den Fortschrittsbalken automatisch anzuzeigen, klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance (Utility)** des Druckertreiberfensters und dann auf **Speed & Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt)**. Aktivieren Sie hier das Kontrollkästchen **Show Progress Meter (Statusfenster anzeigen)**.





## Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie vor dem Auswechseln von Tintenpatronen alle Hinweise in diesem Abschnitt.

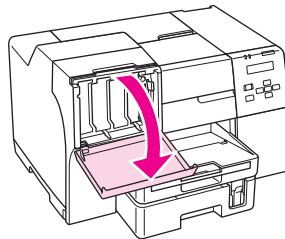
- ❑ Die in diesem Drucker verwendeten Tintenpatronen sind mit einem IC-Chip ausgestattet, der den Tintenfüllstand der Patrone überwacht. Tintenpatronen können auch nach dem Entnehmen und erneuten Einsetzen weiter verwendet werden.
- ❑ Wenn eine Tintenpatrone vorübergehend herausgenommen wird, achten Sie darauf, den Tintenzufuhrbereich vor Schmutz und Staub zu schützen. Lagern Sie die Tintenpatrone in derselben Umgebung wie den Drucker. Tintenpatronen müssen so gelagert werden, dass der Aufkleber, auf dem die Farbe der Tinte angegeben ist, nach oben weist. Lagern Sie Tintenpatronen nicht mit der Oberseite nach unten.
- ❑ Das Ventil in der Tintenzufuhröffnung nimmt überschüssige, austretende Tinte auf. Ein vorsichtiger Umgang mit den Tintenpatronen ist jedoch ratsam. Berühren Sie keinesfalls die Tintenzufuhröffnung der Tintenpatrone oder den Bereich um die Tintenzufuhröffnung.
- ❑ Während der folgenden Vorgänge wird Tinte verbraucht: Druckkopfreinigung, Erstbefüllung mit Tinte und Düsenwartung.
- ❑ Schalten Sie den Drucker auf keinen Fall während der Erstbefüllung mit Tinte aus. Es könnte eine ungenügende Tintenmenge eingefüllt worden sein und der Drucker könnte eventuell nicht drucken.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone mit extra hoher Kapazität („Extra High Capacity“) einsetzen, bewahren Sie die mitgelieferte Standardtintenpatrone oder eine Tintenpatrone mit normaler („Standard Capacity Ink“) bzw. hoher Kapazität („High Capacity Ink“) auf. Eine dieser Tintenpatronen wird für den Transport des Druckers benötigt.
- ❑ Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.
- ❑ Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie niemals zu, dass Kinder Tintenpatronen in die Hand bekommen oder gar daraus trinken.
- ❑ Seien Sie beim Umgang mit benutzten Tintenpatronen vorsichtig, da um die Tintenzuleitungsöffnung noch immer ein wenig Tinte vorhanden sein kann. Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

- ❑ Es wird empfohlen, ausschließlich original Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Der Status der Tintenpatronen wird nicht angezeigt, wenn Tinte von Drittanbietern verwendet wird.
- ❑ Nehmen Sie die alte Tintenpatrone erst heraus, wenn Sie eine Ersatztintenpatrone bereitgelegt haben. Die in den Düsen noch verbleibende Resttinte kann anderenfalls austrocknen.
- ❑ Ist eine der Tintenpatronen verbraucht, können Sie den Druckvorgang nicht fortsetzen, auch wenn die anderen Patronen noch Tinte enthalten. Bevor Sie drucken können, muss die verbrauchte Tintenpatrone ausgetauscht werden.
- ❑ Schalten Sie den Drucker auf keinen Fall während des Austausches der Tintenpatrone aus. Dies könnte den IC-Chip der Tintenpatrone beschädigen und fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.
- ❑ Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte in der Patrone enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass die Patrone ausgetauscht werden muss. Beim Anzeigen der verbleibenden Lebensdauer wird diese Reserve nicht berücksichtigt.

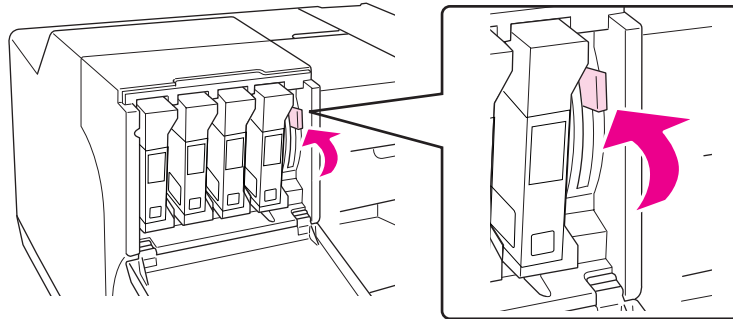
## ***Austausch einer Tintenpatrone***

Führen Sie folgende Schritte durch, um die Tintenpatrone auszutauschen.

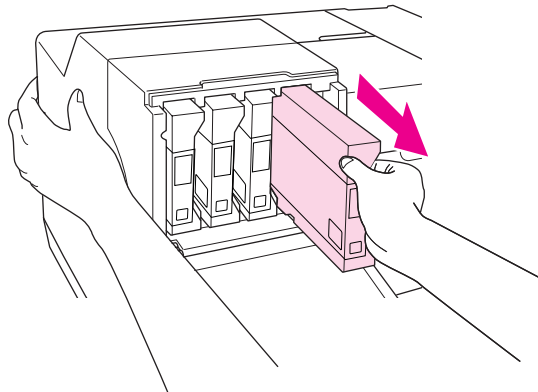
1. Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



2. Entriegeln Sie den Patronenhebel.



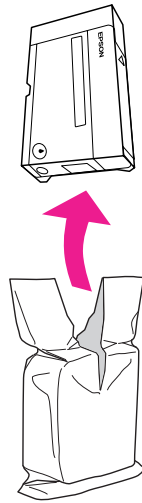
3. Entfernen Sie die aufgebrauchte Tintenpatrone.



**Hinweis:**

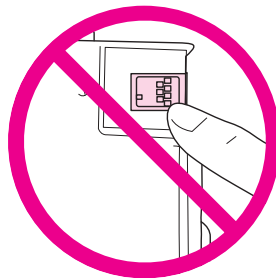
*Halten Sie den Drucker beim Entfernen der Tintenpatrone mit Ihrer Hand fest.*

4. Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus der Verpackung.



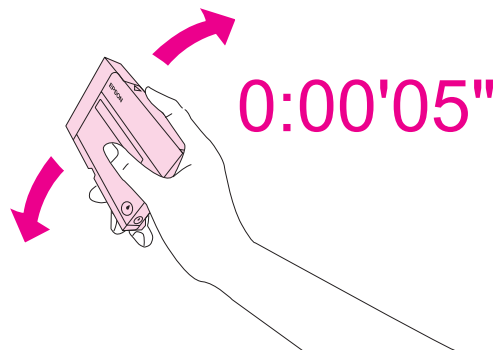
**Achtung:**

- ❑ *Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dies kann die Tintenpatrone beschädigen.*

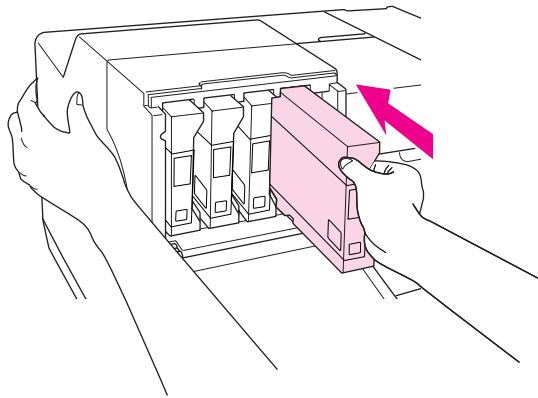


- ❑ *Setzen Sie Tintenpatronen immer sofort nach dem Entnehmen der alten Tintenpatrone ein. Wenn die Tintenpatrone nicht sofort eingesetzt wird, kann der Druckkopf austrocknen und möglicherweise nicht mehr drucken.*

5. Schütteln Sie die Tintenpatrone ca. fünf Sekunden, um bessere Ergebnisse zu erzielen.



6. Halten Sie die Tintenpatrone so, dass die Pfeilmarkierung nach oben zeigt und zur Rückseite des Druckers gerichtet ist. Schieben Sie sie dann in den Schacht ein.

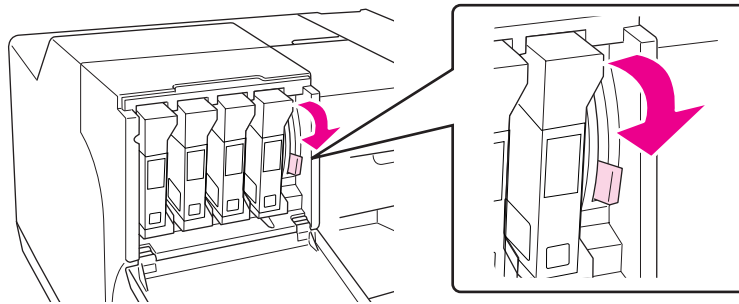
**Hinweis:**

Halten Sie den Drucker beim Einsetzen der Tintenpatrone mit Ihrer Hand fest.

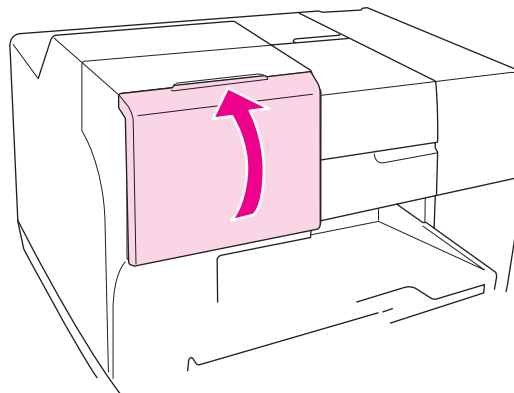
**Achtung:**

Entfernen und setzen Sie die Patronen nicht öfter als notwendig ein. Dies könnte die Dichtung des Nadelventils beschädigen. Es könnte dann Luft in die Tintenrohre gelangen, die zu einem Düsenausfall führen könnte.

7. Verriegeln Sie den Patronenhebel.



8. Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



**Hinweis:**

Wenn Sie eine Tintenpatrone mit extra hoher Kapazität („Extra High Capacity“) verwenden, benutzen Sie den Drucker mit geöffneter Abdeckung.

---

## Wartungsbox

### Überprüfen des Status der Wartungsbox

#### Mit dem Bedienfeld (B-500DN)

Führen Sie folgende Schritte aus, um den Status der Wartungsbox mithilfe des Bedienfelds zu überprüfen:



1. Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt und drücken Sie dann die Taste **► Pfeil nach rechts**. Die LCD-Anzeige zeigt **Menu (Menü)** an.
2. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **DRUCKERSTATUS** angezeigt wird und anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
3. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **WARTUNGSKASTEN** angezeigt wird und anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
4. Auf der LCD-Anzeige erscheint eine ungefähre Angabe zur verbleibenden Kapazität der Wartungsbox.

**Hinweis:**

Sie können den Status der Wartungsbox auch mit dem Symbol, das rechts unten auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, überprüfen.

➔ Siehe „Symbole auf der LCD-Anzeige“ auf Seite 82.

**Mit den Druckeranzeigen (B-300)**

Um den Status der Wartungsbox zu überprüfen, beobachten Sie die Anzeige  Wartungsboxstatus. Die Anzeige  Wartungsboxstatus zeigt das freie Fassungsvermögen der Wartungsbox an.

Wartungsboxstatusanzeige	Status
Aus	Die Wartungsbox hat ein ausreichendes Fassungsvermögen.
Blinkt	Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer bald erreicht.
Leuchtet	Die Wartungsbox hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.

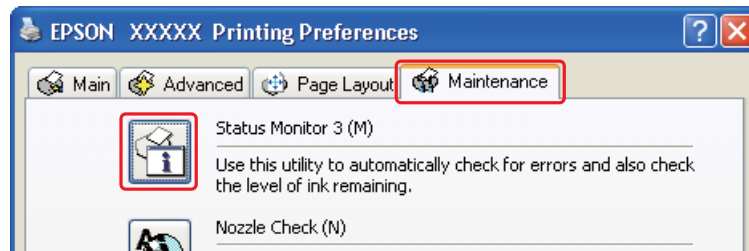
**Für Windows****Hinweis:**

Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Wartungsboxen von Drittanbietern nicht garantieren. Wenn Wartungsboxen von Drittanbietern eingesetzt werden, wird der Status der Wartungsbox möglicherweise nicht angezeigt.

Führen Sie zur Prüfung des Status der Wartungsbox einen der folgenden Punkte aus:

- Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol in der Windows-Taskleiste. Lesen Sie folgenden Abschnitt, wenn Sie ein Shortcut-Symbol in die Taskleiste einfügen möchten.
  - ➔ Siehe „Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste“ auf Seite 16.

- Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance (Utility)** und anschließend auf die Schaltfläche **EPSON Status Monitor 3**.



Der Status der Wartungsbox wird grafisch angezeigt.



**Hinweis:**

Wenn die im Drucker installierte Wartungsbox defekt, mit dem Druckermodell inkompatibel oder falsch eingesetzt ist, zeigt EPSON Status Monitor 3 keine genaue Berechnung des Status der Wartungsbox an. Wechseln Sie die Tintenpatronen aus oder setzen Sie sie neu ein, wenn EPSON Status Monitor 3 Sie dazu auffordert.



## Vorsichtsmaßnahmen

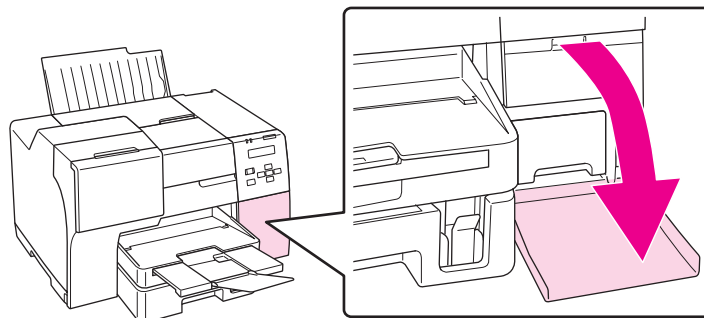
Lesen Sie vor dem Auswechseln der Wartungsbox alle Hinweise in diesem Abschnitt.

- ❑ Es wird empfohlen, ausschließlich original Epson-Wartungsboxen zu verwenden. Wartungsboxen von Drittanbietern können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Wartungsboxen von Drittanbietern nicht garantieren. Der Status der Wartungsbox wird nicht angezeigt, wenn eine Wartungsbox von Drittanbietern verwendet wird.
- ❑ Nehmen Sie die Wartungsbox nicht auseinander.
- ❑ Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an der Seite der Wartungsbox.
- ❑ Bewahren Sie die Wartungsbox außerhalb der Reichweite von Kindern auf und trinken Sie nicht die Tinte.
- ❑ Ziehen Sie die Folie, die die Wartungsbox bedeckt, nicht ab.
- ❑ Kippen Sie die verbrauchte Wartungsbox nicht, bevor Sie diese in den mitgelieferten Plastikbeutel gesteckt haben.
- ❑ Verwenden Sie eine Wartungsbox, die herausgenommen und lange Zeit nicht benutzt wurde, nicht wieder.

## Austausch der Wartungsbox

Führen Sie folgende Schritte durch, um die Wartungsbox auszutauschen.

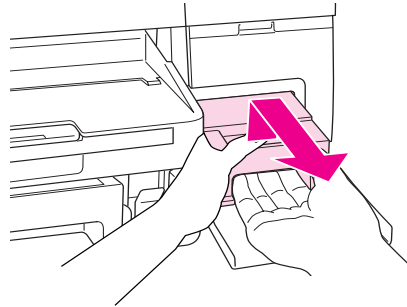
1. Vergewissern Sie sich, dass keine Tinte aus dem Drucker läuft.
2. Öffnen Sie die Abdeckung der Wartungsbox.



3. Nehmen Sie die neue Wartungsbox aus der Verpackung.
4. Heben Sie die installierte Wartungsbox an und ziehen Sie sie heraus.

**Hinweis:**

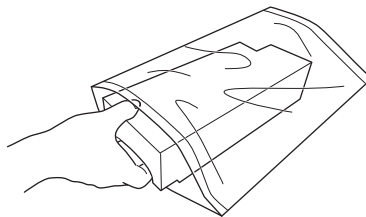
- ❑ *Kippen Sie die Wartungsbox beim Herausnehmen nicht.*
- ❑ *Halten Sie die Wartungsbox stets mit beiden Händen fest.*



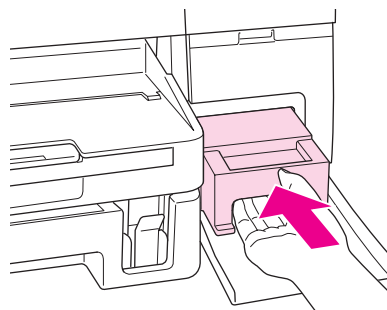
5. Schieben Sie die verbrauchte Wartungsbox in den Plastikbeutel und verschließen Sie ihn.

**Hinweis:**

*Der Plastikbeutel wird zusammen mit der neuen Wartungsbox geliefert.*



6. Schieben Sie die neue Wartungsbox bis zum Anschlag in den Drucker.



7. Schließen Sie die Abdeckung der Wartungsbox.

## Kapitel 8

# Druckerwartung

---

## Überprüfen der Druckkopfdüsen

---

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise durch einen Düsentest feststellen.

Die Druckkopfdüsen können Sie vom Computer aus mit dem Dienstprogramm Nozzle Check (Düsentest) oder vom Drucker aus mit den Druckertasten überprüfen.

**Hinweis:**

*Der Drucker überprüft den Druckkopf in regelmäßigen Abständen, um ihn sauber zu halten und sicherzustellen, dass Sie eine optimale Druckqualität erhalten. Wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind, reinigt der Drucker den Druckkopf automatisch. Normalerweise ist es nicht nötig den Düsentest durchzuführen und den Druckkopf zu reinigen. Die Selbstreinigungsfunktion kann jedoch nicht vollständig verhindern, dass eventuell Fehlstellen vorhanden sind.*

## Verwenden des Dienstprogramms Nozzle Check (Düsentest) unter Windows

Führen Sie zur Verwendung des Dienstprogramms Nozzle Check (Düsentest) die nachstehenden Schritte aus.

1. Stellen Sie sicher, dass keine Fehleranzeige blinkt oder leuchtet.
2. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol in der Taskleiste und wählen Sie dann im entsprechenden Menü **Nozzle Check (Düsentest)** aus.

Wenn das Druckersymbol nicht angezeigt wird, schalten Sie das Symbol anhand des folgenden Abschnitts ein.

➔ Siehe „Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste“ auf Seite 16.

4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Mit dem Bedienfeld (B-500DN)

Befolgen Sie die Schritte unten, um die Druckkopfdüsen mit den Tasten des Bedienfelds zu überprüfen.

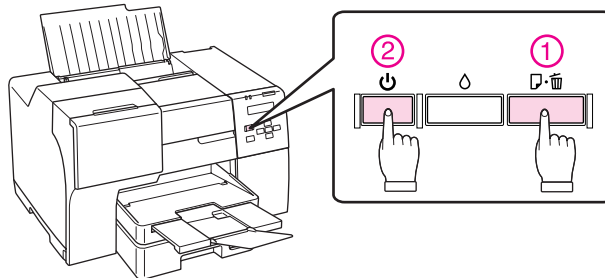
1. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt und drücken Sie dann die Taste **► Pfeil nach rechts**. Die LCD-Anzeige zeigt **Menu (Menü)** an.
3. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **TESTDRUCK** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
4. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **DÜSENTEST** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um ein Düsentestmuster zu drucken.

Nach dem Ausdruck erscheint das Menü **Cleaning (Reinigen)**. Im Fall eines Problems mit der Druckqualität, drücken Sie die Taste **OK**, um den Druckkopf zu reinigen.

## Mit den Druckertasten (B-300)

Befolgen Sie die Schritte unten, um die Druckkopfdüsen mit den Druckertasten zu überprüfen.

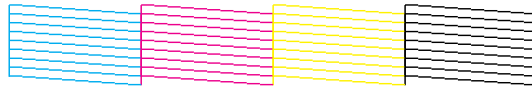
1. Stellen Sie sicher, dass keine Fehleranzeige blinkt oder leuchtet.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
4. Halten Sie die Taste **Papier/Abbrechen** gedrückt und drücken Sie die **Stromtaste**, um den Drucker einzuschalten.



5. Lassen Sie beide Tasten los, sobald sich der Drucker eingeschaltet hat.

Nachfolgend finden Sie zwei Beispiele für Düsentestmuster.

Vergleichen Sie die Qualität der gedruckten Testseite mit dem Beispiel unten. Wenn es keine Druckqualitätsprobleme wie Lücken oder fehlende Segmente in den Testzeilen gibt, ist der Druckkopf in Ordnung.



Wenn ein Segment der gedruckten Zeilen fehlt (wie unten gezeigt), könnte eine Tintendüse verstopft oder der Druckkopf falsch ausgerichtet sein.



- ➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.
- ➔ Siehe „Anpassen des Druckkopfs“ auf Seite 121.

---

## Reinigen des Druckkopfs

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druck aufweisen, können Sie das Problem möglicherweise beheben, indem Sie den Druckkopf reinigen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Den Druckkopf können Sie vom Computer aus mit dem Dienstprogramm Head Cleaning (Druckkopfreinigung) des Druckertreibers oder vom Drucker aus mit den Tasten des Bedienfelds reinigen.

### **Hinweis:**

- Reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn die Druckqualität nachlässt, z. B. wenn die Ausdrücke blasser werden bzw. Farben nicht stimmen oder fehlen.*
- Benutzen Sie zunächst das Dienstprogramm Nozzle Check (Düsentest), um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. So lässt sich unnötiger Tintenverbrauch vermeiden.*

- ❑ Wenn der Tintenfüllstand niedrig ist, können Sie den Druckkopf möglicherweise nicht reinigen. Wenn die Tinte verbraucht ist, können Sie den Druckkopf nicht reinigen. Ersetzen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone.
  - ➔ Siehe „Austausch einer Tintenpatrone“ auf Seite 106.

## Verwenden des Dienstprogramms Head Cleaning (Druckkopfreinigung) unter Windows

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zur Reinigung des Druckkopfes mit Hilfe des Dienstprogramms Head Cleaning (Druckkopfreinigung).

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Stellen Sie sicher, dass keine Fehleranzeige blinkt oder leuchtet.
3. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol in der Taskleiste und wählen Sie dann im entsprechenden Menü **Head Cleaning (Druckkopfreinigung)** aus.

Wenn das Druckersymbol nicht angezeigt wird, schalten Sie das Symbol anhand des folgenden Abschnitts ein.


➔ Siehe „Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste“ auf Seite 16.

5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die  Stromanzeige blinkt, während der Drucker den Reinigungszyklus ausführt.



### **Achtung:**


Schalten Sie den Drucker niemals aus, während die  Stromanzeige blinkt. Hierdurch kann es zu Schäden am Drucker kommen.

### **Hinweis:**

- ❑ Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie dieses Verfahren wiederholt haben, schalten Sie den Drucker aus und warten Sie mindestens sechs Stunden, bevor Sie ihn wieder einschalten. Führen Sie dann den Düsentest erneut durch und wiederholen Sie die Druckkopfreinigung bei Bedarf.
- ❑ Sollte die Druckqualität weiterhin Probleme bereiten, wenden Sie sich an das Epson Service Center.
  - ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
- ❑ Um die Druckqualität aufrechtzuerhalten, sollten Sie regelmäßig einige Seiten drucken.


## Mit dem Bedienfeld (B-500DN)


Befolgen Sie die Schritte unten, um den Druckkopf mit den Tasten des Bedienfelds zu reinigen.

1. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt und drücken Sie dann die Taste **► Pfeil nach rechts**. Die LCD-Anzeige zeigt das Menü an.
3. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **WARTUNG** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
4. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **REINIGEN** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um mit der Reinigung zu beginnen. Die  Stromanzeige fängt an zu blinken.



### **Achtung:**

Schalten Sie den Drucker niemals aus, während die  Stromanzeige blinkt. Hierdurch kann es zu Schäden am Drucker kommen.

6. Sobald die  Stromanzeige aufhört zu blinken, kehrt der Drucker in das Menü **Nozzle check** (Düsentest) zurück. Drücken Sie die Taste **OK**, um ein Düsentestmuster zu drucken mit dem Sie überprüfen können, dass der Druckkopf sauber ist.  
 ➔ Siehe „Überprüfen der Druckkopfdüsen“ auf Seite 116.

### **Hinweis:**

- Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie dieses Verfahren wiederholt haben, schalten Sie den Drucker aus und warten Sie mindestens sechs Stunden, bevor Sie ihn wieder einschalten. Führen Sie dann den Düsentest erneut durch und wiederholen Sie die Druckkopfreinigung bei Bedarf.
- Sollte die Druckqualität weiterhin Probleme bereiten, wenden Sie sich an das Epson Service Center.  
 ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
- Um die Druckqualität aufrechtzuerhalten, sollten Sie regelmäßig einige Seiten drucken.

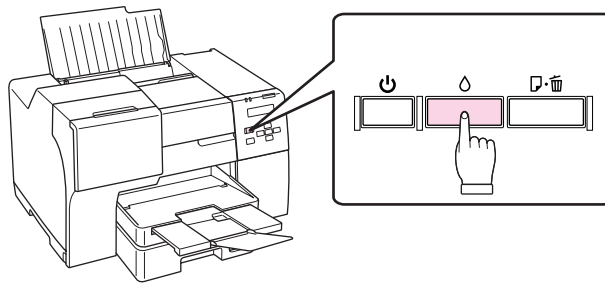
## Mit den Druckertasten (B-300)

Befolgen Sie die Schritte unten, um den Druckkopf mit den Druckertasten zu reinigen.

1. Stellen Sie sicher, dass keine Fehleranzeige blinkt oder leuchtet.
2. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.




3. Halten Sie die Taste **Tinte** drei Sekunden lang gedrückt.




Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfes, und die  Stromanzeige beginnt zu blinken.



**Achtung:**

Schalten Sie den Drucker niemals aus, während die  Stromanzeige blinkt. Hierdurch kann es zu Schäden am Drucker kommen.

4. Wenn die  Stromanzeige zu blinken aufhört, drucken Sie ein Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob der Druckkopf gereinigt wurde.  
 ➔ Siehe „Überprüfen der Druckkopfdüsen“ auf Seite 116.

**Hinweis:**



- Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie dieses Verfahren wiederholt haben, schalten Sie den Drucker aus und warten Sie mindestens sechs Stunden, bevor Sie ihn wieder einschalten. Führen Sie dann den Düsentest erneut durch und wiederholen Sie die Druckkopfreinigung bei Bedarf.
- Sollte die Druckqualität weiterhin Probleme bereiten, wenden Sie sich an das Epson Service Center.  
 ➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.
- Um die Druckqualität aufrechtzuerhalten, sollten Sie regelmäßig einige Seiten drucken.

## Anpassen des Druckkopfs

Wenn Sie feststellen, dass die vertikalen Zeilen nicht richtig miteinander ausgerichtet sind, oder es zu horizontaler Streifenbildung kommt, können Sie dieses Problem mit Hilfe des Dienstprogramms Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) des Druckertreibers oder mit den Druckertasten beheben.

Näheres finden Sie jeweils im entsprechenden Abschnitt weiter unten.

**Hinweis:**

Drücken Sie nicht die Taste  **Abbrechen** (B-500DN) oder die Taste  **Papier/Abbrechen** (B-300), um den Druck während des Ausdrucks des Testmusters mit dem Dienstprogramm Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) abzubrechen.

## **Verwenden des Dienstprogramms Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) unter Windows**

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zur Ausrichtung des Druckkopfes mit Hilfe des Dienstprogramms Print Head Alignment (Druckkopf-Justage).

1. Stellen Sie sicher, dass keine Fehleranzeige blinkt oder leuchtet.
2. Stellen Sie sicher, dass ein Normalpapier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol in der Taskleiste und wählen Sie dann im entsprechenden Menü **Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)** aus.

Wenn das Druckersymbol nicht angezeigt wird, schalten Sie das Symbol anhand des folgenden Abschnitts ein.

➔ Siehe „Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste“ auf Seite 16.

4. Befolgen Sie zur Ausrichtung des Druckkopfes die angezeigten Anweisungen.

## **Mit dem Bedienfeld (B-500DN)**

Befolgen Sie die Schritte unten, um den Druckkopf mit den Tasten des Bedienfelds zu justieren.

1. Stellen Sie sicher, dass ein Normalpapier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt und drücken Sie dann die Taste **► Pfeil nach rechts**. Die LCD-Anzeige zeigt **Menu (Menü)** an.
3. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **WARTUNG** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
4. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **KOPFAUSRICHT** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um ein Justierungsmuster zu drucken.

6. Schauen Sie sich die Justierungsmuster an und suchen Sie das Quadrat, das in den Mustern #1 bis #4 keine sichtbaren Streifen aufweist.
7. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben**, um die Zahl auszuwählen, die dem Quadrat in den Mustern #1 bis #4 entspricht.
8. Drücken Sie die Taste **OK**, um Ihre Auswahl zu übernehmen.

---

## Reinigung des Druckers

Damit Ihr Drucker bestmöglich arbeitet, reinigen Sie ihn wie folgt mehrmals im Jahr.



### **Warnung:**

*Achten Sie darauf, dass Sie die Teile im Inneren des Druckers nicht berühren.*



### **Achtung:**

- Verwenden Sie nie Alkohol oder Verdünnner zum Reinigen des Druckers. Diese Chemikalien können den Drucker beschädigen.*
- Tragen Sie kein Fett auf die Metallteile unter dem Druckkopf auf.*
- Achten Sie darauf, dass die elektronischen Komponenten nicht mit Wasser in Berührung kommen.*
- Sprühen Sie keine Schmierstoffe in den Drucker.*
- Ungeeignete Fette können den Mechanismus beschädigen. Wenden Sie an das Epson Service Center, wenn eine Schmierung erforderlich ist.*

### **Hinweis:**

*Schließen Sie nach Verwendung des Druckers die Papierstütze und das Papierausgabefach, um den Drucker vor Staub zu schützen.*

---

## Reinigen des Druckerinneren

Tinte und Papierstaub auf den Rollen könnten die Druckqualität beeinträchtigen oder eine problemlose Zufuhr verhindern. Sie können das Druckerinnere mit den Tasten des Bedienfelds reinigen.



### **Achtung:**

*Verwenden Sie keine Tücher, um die Teile im Drucker abzuwischen. Es könnten Fussel hängen bleiben.*

## Mit dem Bedienfeld (B-500DN)


Befolgen Sie die Schritte unten, um den Druckkopf mit den Tasten des Bedienfelds zu justieren.

1. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt und drücken Sie dann die Taste **► Pfeil nach rechts**. Die LCD-Anzeige zeigt **Menu (Menü)** an.
3. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **WARTUNG** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
4. Drücken Sie die Taste **▼ Pfeil nach unten** oder **▲ Pfeil nach oben** bis **REINIGUNGSBLATT** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **► Pfeil nach rechts**.
5. Drücken Sie die Taste **OK**. Der Drucker zieht Papier ein und wirft es aus.

Wiederholen Sie diese Schritte, bis das Papier keine Tintenflecken mehr aufweist.

## Mit den Druckertasten (B-300)

Befolgen Sie die Schritte unten, um den Druckkopf mit den Druckertasten zu justieren.

1. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
2. Drücken Sie die Taste  **Papier/Abbrechen**, um Papier einzuziehen oder auswerfen zu lassen.

Wiederholen Sie diese Schritte, bis das Papier keine Tintenflecken mehr aufweist.

---

## Transportieren des Druckers

Wenn Sie Ihren Drucker über eine längere Distanz transportieren müssen, bereiten Sie ihn wie unten beschrieben vor und verpacken ihn sorgfältig. Verwenden Sie den Originalkarton und Verpackungsmaterial oder einen ähnlichen Karton, in den der Drucker gut hineinpasst.



### **Achtung:**

*Wenn Sie den Drucker lagern oder transportieren, halten Sie ihn nicht schräg, stellen Sie ihn gerade hin und drehen Sie ihn nicht um. Andernfalls kann Tinte im Inneren des Druckers auslaufen.*

1. Stecken Sie den Drucker ein und schalten Sie ihn ein. Warten Sie, bis der Druckkopf seine Grundstellung erreicht hat.

2. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker.

**Achtung:**

Ziehen Sie den Netzstecker nicht während der Druckkopfbewegung ab. Er würde seine Grundstellung nicht erreichen.

3. Trennen Sie das Schnittstellenkabel.
4. Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Patronenhebel verriegelt und die Patronenabdeckung geschlossen ist.

**Achtung:**

Lassen Sie die Tintenpatronen und die Wartungsbox im Drucker, um ein Auslaufen der Tinte zu verhindern.

**Hinweis:**

Wenn Sie eine Tintenpatrone mit extra hoher Kapazität („Extra High Capacity“) verwenden, setzen Sie die mitgelieferte Standardpatrone oder eine Tintenpatrone mit normaler („Standard Capacity Ink“) bzw. hoher Kapazität („High Capacity Ink“) ein, wenn Sie den Drucker transportieren.

6. Schließen Sie das Papierausgabefach und die Papierzuführung.
7. Befestigen Sie das Schutzmaterial an beiden Seiten des Druckers.
8. Verpacken Sie den Drucker und das Netzkabel im Originalkarton.

**Hinweis:**

- Halten Sie den Drucker während des Transports eben.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial vom Drucker, bevor Sie ihn wieder verwenden.
- Wenn Sie den Drucker heben, halten Sie ihn nicht an der Duplexeinheit, damit diese sich nicht löst. Vergewissern Sie sich, dass die Duplexeinheit richtig angebracht ist, nachdem Sie den Drucker eingerichtet haben.

## Kapitel 9

# Betrieb des Druckers in einem Netzwerk

## Einrichten des Druckers für das Netzwerk (nur für B-500DN Anwender)

Sie können den Drucker mit einer 10Base-T- oder 100Base-TX-Verkabelung an Ihr Netzwerk anschließen, da er über eine eingebaute Ethernet-Schnittstelle verfügt, die das TCP/IP-Protokoll unterstützt.

Sie können die Netzwerkkarteneinstellungen, wie die IP-Adresse, mit den Tasten des Druckerbedienfelds oder den Anwendungen Ihres Computers vornehmen.

### Einstellungen mit den Tasten des Druckerbedienfelds vornehmen

- ➔ Siehe „Netzwerkeinstellungsmenü“ auf Seite 87.
- ➔ Siehe auch „Aufrufen der Bedienfeldmenüs“ auf Seite 83.

### Einstellungen mit den Dienstprogrammen Ihres Computers vornehmen

- ➔ Siehe „Netzwerkhandbuch“ auf der CD-ROM.

### **Hinweis:**

- Da das Netzwerkhandbuch für alle Epson Drucker gilt, sind einige Teile nicht auf diesen Drucker anwendbar. Je nach den vom Drucker unterstützten Betriebssystemen, Protokollen, Hilfsprogrammen und anderen unterstützten Informationen suchen Sie sich die entsprechende Beschreibung im Netzwerkhandbuch aus.*
- Die vom Drucker unterstützten Betriebssysteme finden Sie im folgenden Abschnitt.*
  - ➔ *Siehe „Betriebssystem-Versionen“ auf Seite 9.*
- Beachten Sie, dass NetWare nicht unterstützt wird.*
- Beachten Sie, dass die Protokolle IPP, AppleTalk, NetBEUI, WSD und LLTD nicht unterstützt werden.*
- Die mitgelieferten Hilfsprogramme finden Sie auf der CD-ROM, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.*
- Weitere Informationen finden Sie in folgendem Abschnitt.*
  - ➔ *Siehe „Wo Sie Hilfe bekommen“ auf Seite 157.*

## Drucker als freigegebenen Drucker unter Windows einrichten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie der Drucker eingerichtet werden muss, damit ihn Anwender im Netzwerk nutzen können.

Zunächst müssen Sie den Drucker auf dem Computer, an dem er direkt angeschlossen ist, als freigegebenen Drucker einstellen. Dieser Computer ist der Druckerserver. Danach fügen Sie den Drucker auf jedem Computer im Netzwerk hinzu, der ihn verwenden soll. Dann ist jeder Computer ein Client des Druckerservers.

### Hinweis:

- Diese Anleitung gilt nur für kleinere Netzwerke. Um den Drucker in großen Netzwerken zu nutzen, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.
- Wenn Sie Programme in Windows Vista deinstallieren möchten, benötigen Sie ein Administratorkonto und das Kennwort, wenn Sie sich als Standardbenutzer anmelden.
- Sie müssen sich mit Administratorrechten anmelden, um die Software unter Windows XP installieren zu können. Nachdem Sie Windows XP installiert haben, wird die Anwender-Zugangsberechtigung als Administrator eingestellt.
- Unter Windows 2000 müssen Sie sich als Anwender mit Administratorrechten (zur Administratorgruppe gehörend) anmelden, um Software installieren zu können.
- Wenn Sie den Drucker als freigegebenen Drucker in einem Netzwerk mit den folgenden Computern verwenden, können die Client-Betriebssysteme nicht mit dem Drucker kommunizieren, so dass einige Funktionen für diesen bestimmten Client nicht verfügbar sind.

Server	Client
Windows Vista/XP	Windows 2000
Windows 2000	Windows Vista/XP

- Die Abbildungen im folgenden Abschnitt sind aus Windows XP.

## Einrichten des Druckerservers

Führen Sie auf dem Computer, der direkt mit dem Drucker verbunden ist, die nachfolgenden Schritte aus:

### 1. Windows Vista:

Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend **Printer (Drucker)** in der Kategorie **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** aus. (Wenn die Systemsteuerung in der klassischen Ansicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Printers (Drucker)**.)

**Windows XP:**

Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** und doppelklicken Sie anschließend auf **Systemsteuerung (Drucker und Faxgeräte)**. (Wenn die Systemsteuerung in der Kategorieansicht ist, klicken Sie auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.)

**Windows 2000:**

Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Settings (Einstellungen)**, und klicken Sie auf **Printers (Drucker)**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das entsprechende Druckersymbol und klicken Sie dann auf **Sharing (Freigabe)**. Klicken Sie unter Windows Vista auf die Schaltfläche **Change sharing options (Freigabeoptionen ändern)** und klicken Sie dann auf **Continue (Weiter)**.
3. **Windows Vista und XP:**  
Aktivieren Sie **Share this printer (Drucker freigeben)** und geben Sie anschließend einen Freigabennamen ein.

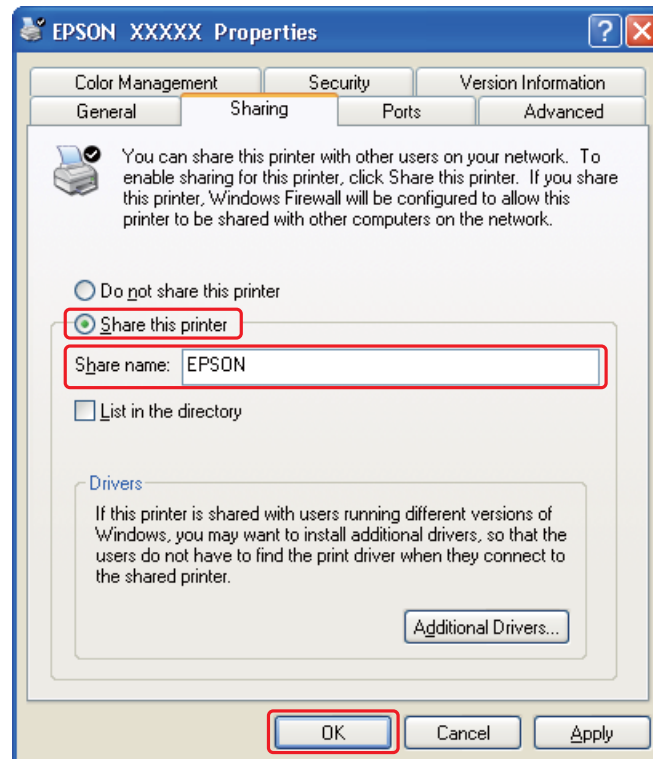
**Windows 2000:**

Wählen Sie **Shared as (Freigegeben als)** aus und geben Sie dann einen Namen für den freigegebenen Drucker ein.



**Hinweis:**

Verwenden Sie weder Leerzeichen noch Bindestriche im Namen des gemeinsam genutzten Druckers.



Wenn Sie möchten, dass Windows Vista, XP und 2000 automatisch Druckertreiber für Computer herunterlädt, die unter verschiedenen Windows-Versionen ausgeführt werden, klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen Sie die Betriebsumgebung und das Betriebssystem für die anderen Computer aus. Klicken Sie auf **OK** und legen Sie die Druckertreiber-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

4. Klicken Sie auf **OK** oder **Close (Schließen)** (wenn Sie weitere Treiber installiert haben).

## Einrichten eines jeden Clienten

Führen Sie folgende Schritte für jeden Client-Computer im Netzwerk durch.

**Hinweis:**

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebener Drucker eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern verwendet werden kann.

➔ Siehe „Einrichten des Druckerservers“ auf Seite 127.

1. **Windows Vista:**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend **Printer (Drucker)** in der Kategorie **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** aus. (Wenn die Systemsteuerung in der klassischen Ansicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Printers (Drucker)**.)

**Windows XP:**

Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** und doppelklicken Sie anschließend auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**. (Wenn die Systemsteuerung in der Kategorieansicht ist, klicken Sie auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.)

**Windows 2000:**

Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Settings (Einstellungen)**, und klicken Sie auf **Printers (Drucker)**.

2. **Windows Vista:**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add a Printer (Drucker hinzufügen)**.

**Windows XP und 2000:**

Klicken Sie auf das Symbol **Add Printer (Drucker hinzufügen)**. Der Druckerinstallations-Assistent wird eingeblendet. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Next (Weiter)**.

3. **Windows Vista:**

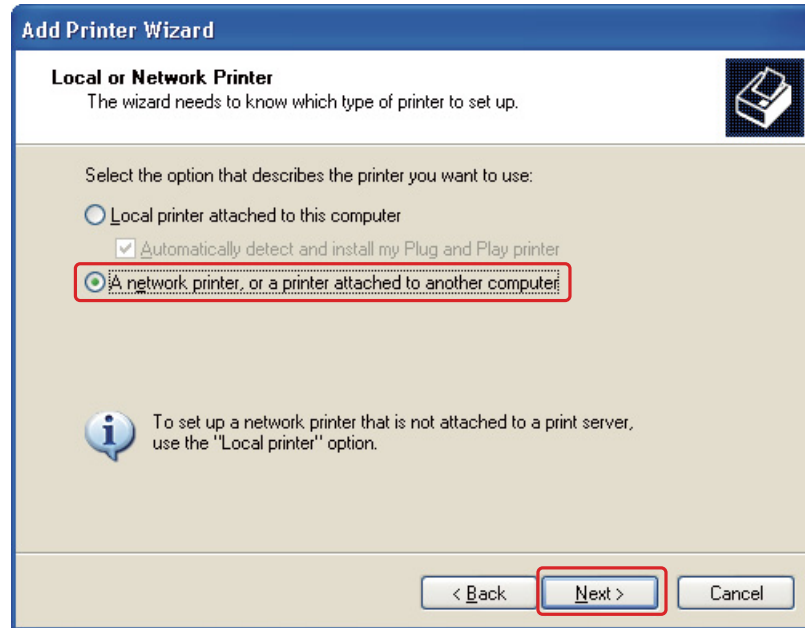
Klicken Sie auf **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)** und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

**Windows XP:**

Wählen Sie **A network printer, or a printer attached to another computer (Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist)**, und klicken Sie anschließend auf **Next (Weiter)**.

**Windows 2000:**

Wählen Sie **Network printer (Netzwerkdrucker)** und klicken Sie anschließend auf **Next (Weiter)**.



4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den gewünschten Drucker auszuwählen.

**Hinweis:**

- ❑ Je nach Betriebssystem und Konfiguration des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist, fordert Sie der Add Printer Wizard (Drucker-Installationsassistent) möglicherweise auf, den Druckertreiber von der Druckersoftware-CD-ROM zu installieren. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Have Disk (Datenträger)** und folgen Sie den Anleitungen am Bildschirm.
- ❑ Zur Überwachung des Status eines gemeinsam genutzten Druckers muss EPSON Status Monitor 3 auf jedem der Computer installiert sein. EPSON Status Monitor 3 wird automatisch installiert, wenn Sie die Druckersoftware von der CD-ROM mit der **Easy Install**-Funktion installieren.

## Kapitel 10

# Fehlerbehebung

---

## Problemdiagnose

---

Probleme mit dem Drucker versuchen Sie am besten in zwei Schritten zu beheben: Zuerst stellen Sie den Fehler fest, dann befolgen Sie die Lösungsvorschläge, bis der Fehler behoben ist.

Die Informationen, die Sie zur Diagnose und Behebung der gängigsten Probleme benötigen, finden Sie in der Online-Hilfe, auf dem Bedienfeld, im Dienstprogramm EPSON Status Monitor oder indem Sie eine Drucker-Betriebskontrolle durchführen. Näheres finden Sie jeweils im entsprechenden Abschnitt weiter unten.

Wenn Sie ein spezielles Problem mit der Druckqualität haben, ein Druckproblem, welches nicht mit der Druckqualität zusammenhängt, ein Problem mit dem Papiereinzug oder wenn Ihr Drucker nicht druckt, lesen Sie bitte den entsprechenden Abschnitt.

Um ein Problem zu beheben, müssen Sie den aktuellen Druckvorgang gegebenenfalls abbrechen.  
➔ Siehe „Abbrechen des Druckvorgangs“ auf Seite 42.

## Fehleranzeigen

### Für B-500DN Anwender

Sie können die meisten Probleme anhand der Fehlermeldungen auf der LCD-Anzeige erkennen und lösen. Wenn der Drucker stoppt und die LCD-Anzeige eine Fehlermeldung anzeigt, lesen Sie den folgenden Abschnitt, um das Problem zu erkennen und treffen dann die empfohlenen Abhilfemaßnahmen.

➔ Siehe „Status- und Fehlermeldungen“ auf Seite 88.

### Für B-300 Anwender

Viele gängige Druckerprobleme lassen sich mit Hilfe der Anzeigen Ihres Druckers beheben. Wenn der Drucker stoppt und die Anzeigen leuchten oder blinken, lesen Sie folgenden Abschnitt, um das Problem zu erkennen und treffen dann die empfohlenen Abhilfemaßnahmen.

➔ Siehe „Status- und Fehleranzeigen“ auf Seite 94.

## EPSON Status Monitor (nur Windows)

Wenn ein Problem während des Druckens auftritt, erscheint im Status Monitor-Fenster eine Fehlermeldung.

### **Hinweis:**

Wenn Sie den Drucker als freigegebenen Drucker in einem Netzwerk mit den folgenden Computern verwenden, können die Client-Betriebssysteme nicht mit dem Drucker kommunizieren, so dass einige Funktionen für diesen bestimmten Client nicht verfügbar sind.

Server	Client
Windows Vista/XP	Windows 2000
Windows 2000	Windows Vista/XP

## Ausführen eines Druckertests (für B-500DN Anwender)

Wenn Sie die Ursache eines Problems nicht feststellen können, führen Sie einen Druckertest durch. Dies kann Ihnen helfen festzustellen, ob das Problem vom Drucker oder Computer verursacht wird.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Druckertest durchzuführen.

1. Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer ausgeschaltet sind.
2. Trennen Sie das Schnittstellenkabel vom Drucker.
3. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
4. Schalten Sie den Drucker ein und vergewissern Sie sich, dass die LCD-Anzeige **FERTIG** anzeigt.
5. Drücken Sie die Taste ► **Pfeil nach rechts**, um den Modus Menu (Menü) zu aktivieren.
6. Drücken Sie die Taste ▼ **Pfeil nach unten** oder ▲ **Pfeil nach oben** bis **TESTDRUCK** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder ► **Pfeil nach rechts**.
7. Drücken Sie die Taste ▼ **Pfeil nach unten** oder ▲ **Pfeil nach oben** bis **DÜSENTEST** angezeigt wird und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder ► **Pfeil nach rechts**.
8. Drücken Sie die Taste **OK**, um ein Düsentestmuster zu drucken.

Es wird eine Testseite mit einem Düsentestmuster gedruckt. Wenn das Muster Lücken enthält, muss der Druckkopf gereinigt werden.



➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.

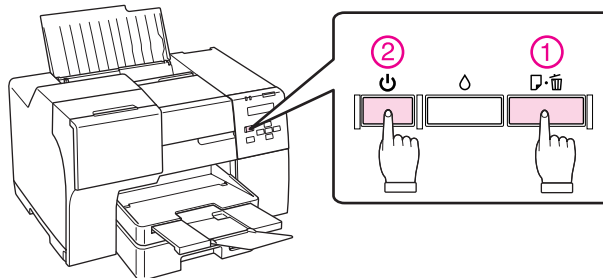
- ❑ Wird die Testseite ausgedruckt, liegt das Problem vermutlich an den Softwareeinstellungen, dem Kabel oder am Computer. Es ist auch möglich, dass die Software nicht richtig installiert ist. Versuchen Sie, die Software zu deinstallieren und anschließend erneut zu installieren.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.
- ❑ Wird die Testseite nicht ausgedruckt, liegt das Problem bei diesem Drucker. Versuchen Sie die Lösungsvorschläge im folgenden Abschnitt.  
➔ Siehe „Der Drucker druckt nicht“ auf Seite 152.

## Ausführen eines Druckertests (für B-300 Anwender)

Wenn Sie die Ursache eines Problems nicht feststellen können, führen Sie einen Druckertest durch. Dies kann Ihnen helfen festzustellen, ob das Problem vom Drucker oder Computer verursacht wird.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Druckertest durchzuführen.

1. Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer ausgeschaltet sind.
2. Trennen Sie das Schnittstellenkabel vom Drucker.
3. Stellen Sie sicher, dass Papier im Format A4 in der vorderen Papierkassette eingelegt ist.
4. Halten Sie die Taste  **Papier/Abbrechen** gedrückt und drücken Sie die  **Stromtaste**, um den Drucker einzuschalten. Lassen Sie beide Tasten los, sobald sich der Drucker eingeschaltet hat.



Es wird eine Testseite mit der Firmwareversion und einem Düsentestmuster gedruckt. Wenn das Muster Lücken enthält, muss der Druckkopf gereinigt werden.

➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.

- ❑ Wird die Testseite ausgedruckt, liegt das Problem vermutlich an den Softwareeinstellungen, dem Kabel oder am Computer. Es ist auch möglich, dass die Software nicht richtig installiert ist. Versuchen Sie, die Software zu deinstallieren und anschließend erneut zu installieren.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

- ❑ Wird die Testseite nicht ausgedruckt, liegt das Problem bei diesem Drucker. Versuchen Sie die Lösungsvorschläge im folgenden Abschnitt.
  - ➔ Siehe „Der Drucker druckt nicht“ auf Seite 152.

## Überprüfen des Druckerstatus

### Für Windows

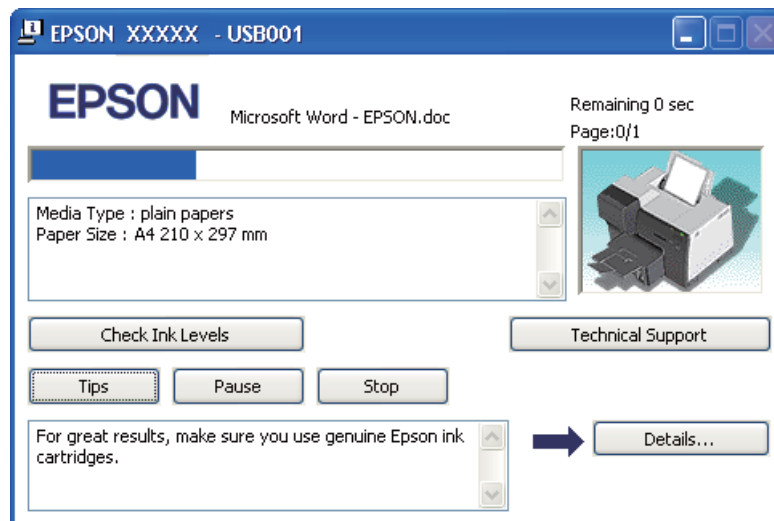
#### *Hinweis:*

Wenn Sie den Drucker als freigegebenen Drucker in einem Netzwerk mit den folgenden Computern verwenden, können die Client-Betriebssysteme nicht mit dem Drucker kommunizieren, so dass einige Funktionen für diesen bestimmten Client nicht verfügbar sind.

Server	Client
Windows Vista/XP	Windows 2000
Windows 2000	Windows Vista/XP

### Verwenden des Statusfensters

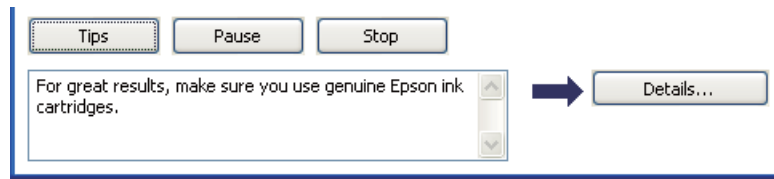
Sobald Sie einen Druckauftrag an den Drucker senden, erscheint auf dem Bildschirm der Fortschrittsbalken (siehe Abbildung unten).



Der Fortschrittsbalken liefert Informationen zum Verlauf des aktuellen Druckauftrags und zum Druckerstatus. In diesem Fenster werden außerdem hilfreiche Tipps, wie Sie die Druckqualität verbessern können, und Fehlermeldungen angezeigt. Näheres finden Sie jeweils im entsprechenden Abschnitt weiter unten.

### *Tips (Tipps)*

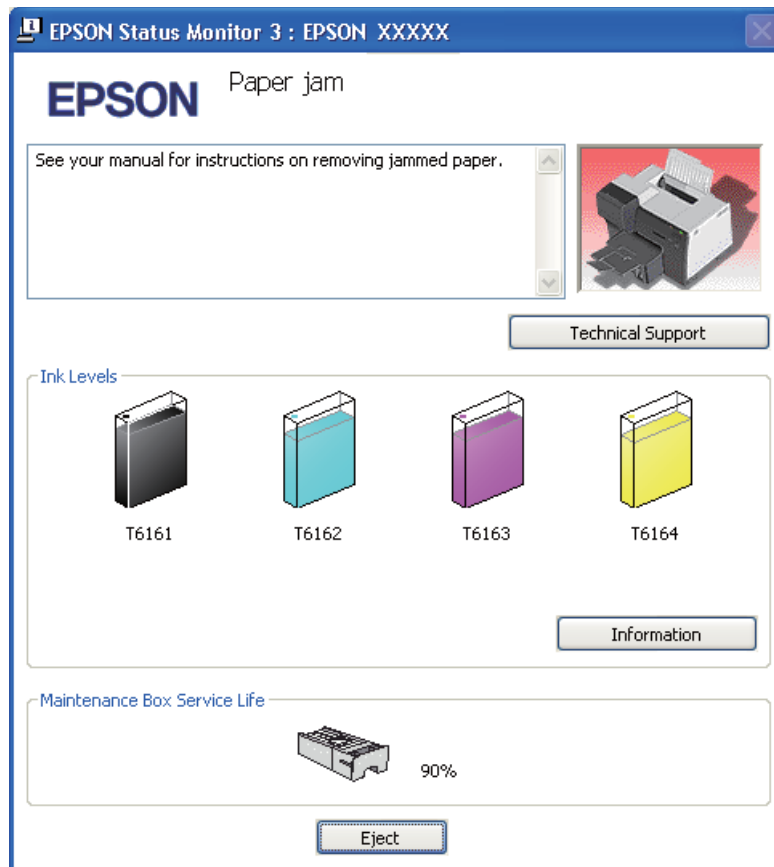
In einem Textfeld unten im Dialogfeld des Fortschrittsbalkens erscheinen Tipps, wie Sie den Epson-Druckertreiber optimal einsetzen können. Alle 15 Sekunden erscheint ein neuer Tipp. Wenn Sie mehr Informationen zum angezeigten Tipp wünschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Details**.





## Fehlermeldungen

Wenn während des Druckens ein Problem auftritt, wird im Textfeld des Fortschrittsbalken-Fensters eine Fehlermeldung angezeigt. Für weitere Informationen klicken Sie auf **Technical Support (Technischer Support)**, um auf das Online-Benutzerhandbuch zuzugreifen.



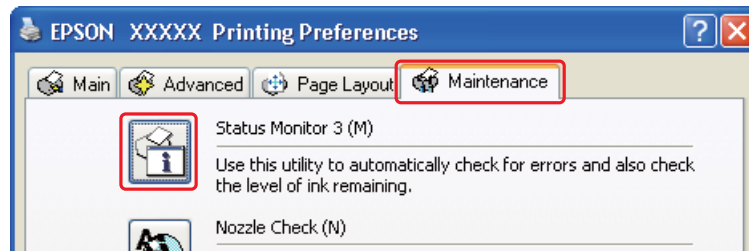
## Verwenden des EPSON Status Monitor 3

Der EPSON Status Monitor 3 zeigt detaillierte Informationen über den Druckerstatus an.

Es gibt zwei Möglichkeiten zum Aufrufen von EPSON Status Monitor 3:

- ❑ Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol in der Windows-Taskleiste. Wenn das Druckersymbol nicht angezeigt wird, schalten Sie das Symbol anhand des folgenden Abschnitts ein.
  - ➔ Siehe „Über das Shortcut-Symbol in der Taskleiste“ auf Seite 16.

- ❑ Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance (Utility)** und anschließend auf die Schaltfläche **Status Monitor 3**.



Beim Aufrufen von EPSON Status Monitor 3 wird das folgende Fenster angezeigt:



EPSON Status Monitor 3 zeigt folgende Informationen an:

- ❑ **Tintenstatus:**  
Der EPSON Status Monitor 3 bietet eine grafische Anzeige des Tintenpatronenstatus. Um detailliertere Informationen über die Tintenpatrone zu erhalten, klicken Sie auf **Information (Informationen)** unter Ink Levels (Tintenstand).
- ❑ **Wartungsboxstatus:**  
Der EPSON Status Monitor 3 bietet eine grafische Anzeige des Wartungsboxstatus.
- ❑ **Technischer Support:**  
Sie können das Online-Benutzerhandbuch aus dem EPSON Status Monitor 3 aufrufen. Sollten Sie auf ein Problem stoßen, klicken Sie im Fenster EPSON Status Monitor 3 auf **Technical Support (Technischer Support)**.

---

## Papierstau



### **Achtung:**

Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus. Wenn Sie das gestaute Papier mit Gewalt entfernen, könnten kleine Stücke im Drucker hängen bleiben und diesen beschädigen.

#### 1. Für B-500DN Anwender

Drücken Sie die Taste **OK**, um das gestaute Papier auszuwerfen.

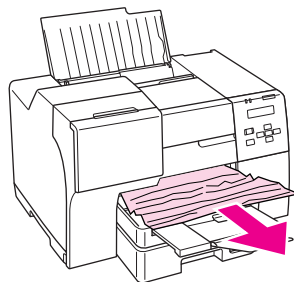
#### Für B-300 Anwender

Drücken Sie die Taste  **Papier/Abbrechen**, um das gestaute Papier auszuwerfen.

2. Sollte die Fehlermeldung nicht gelöscht werden, schalten Sie den Drucker aus und entfernen alles Papier aus seinem Inneren, einschließlich der abgerissenen Stücke. Näheres finden Sie jeweils im entsprechenden Abschnitt weiter unten.

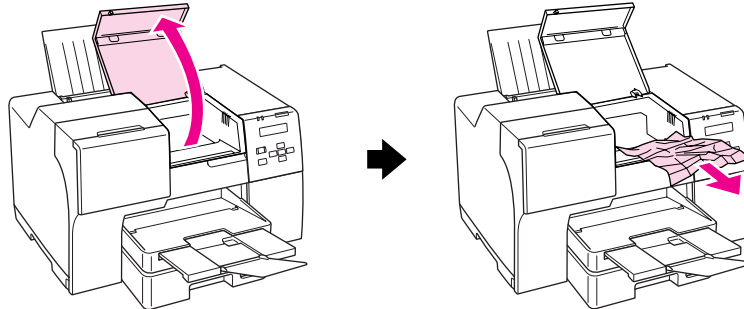
#### **Im Ausgabefach:**

Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig nach vorne heraus.

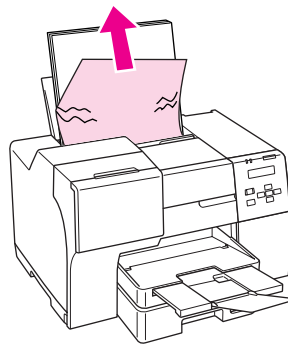


**Im Inneren des Druckers:**

Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers und ziehen das gestaute Papier vorsichtig nach vorne heraus.

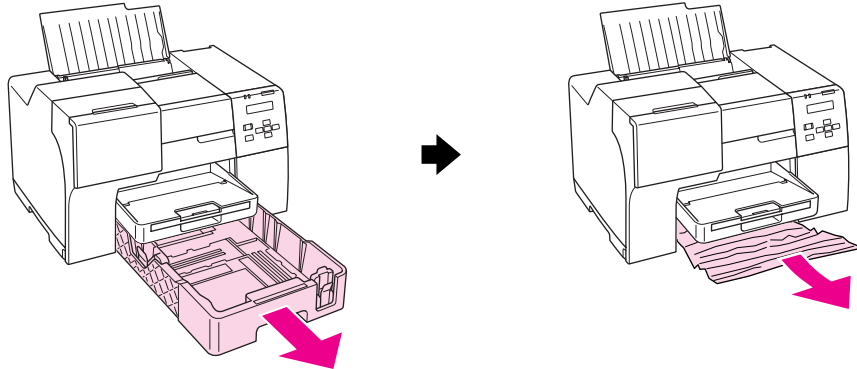
**Im hinteren Papierfach:**

Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig nach oben heraus.

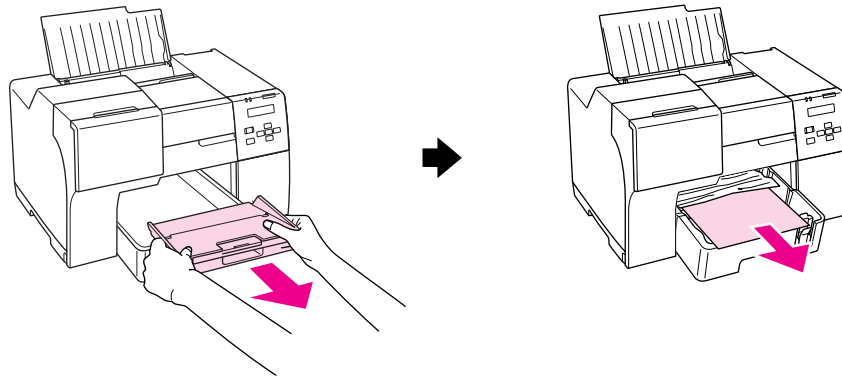


**In der vorderen Papierkassette:**

Schließen Sie das Ausgabefach und ziehen die vordere Papierkassette heraus. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig nach vorne heraus.

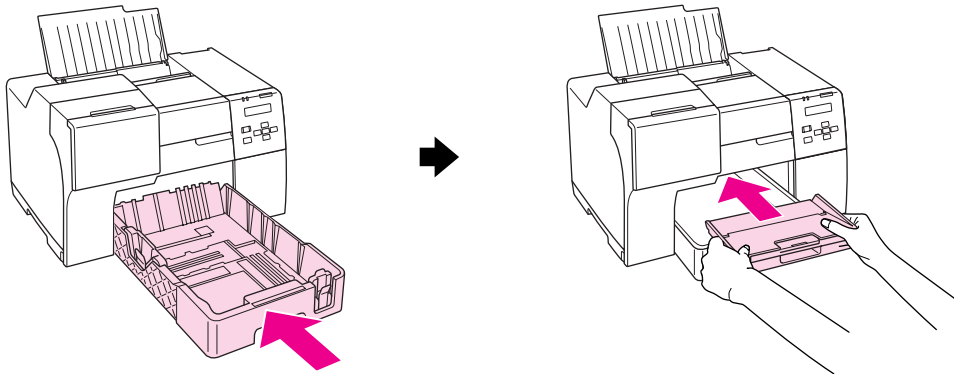
**Hinweis:**

- ❑ Falls es zu Problemen beim Entfernen der vorderen Papierkassette kommt, entnehmen Sie zuerst das Ausgabefach und anschließend das Papier, welches sich in der vorderen Papierkassette befindet.



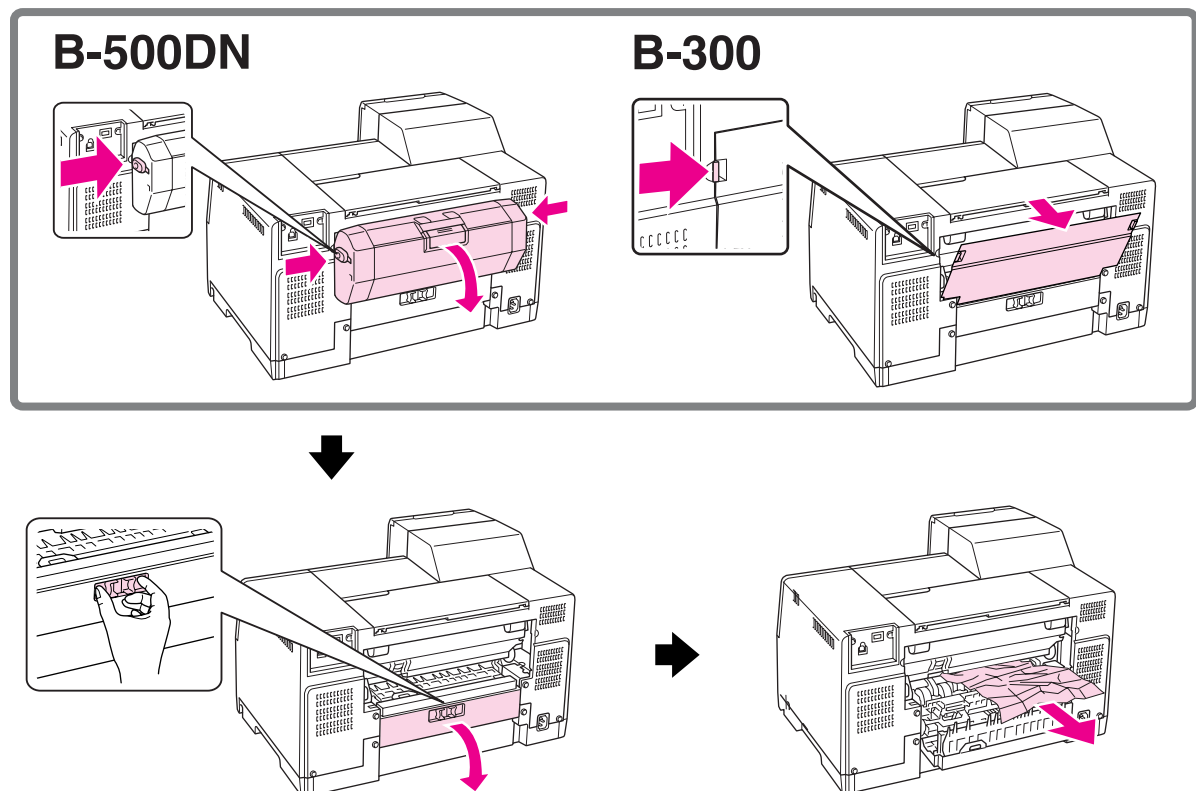
Entnehmen Sie dann die vordere Papierkassette und ziehen Sie vorsichtig das gestaute Papier nach vorne heraus.

- Setzen Sie nach dem Entfernen des gestaute Papiers zuerst die vordere Papierkassette und dann das Ausgabefach in den Drucker ein.



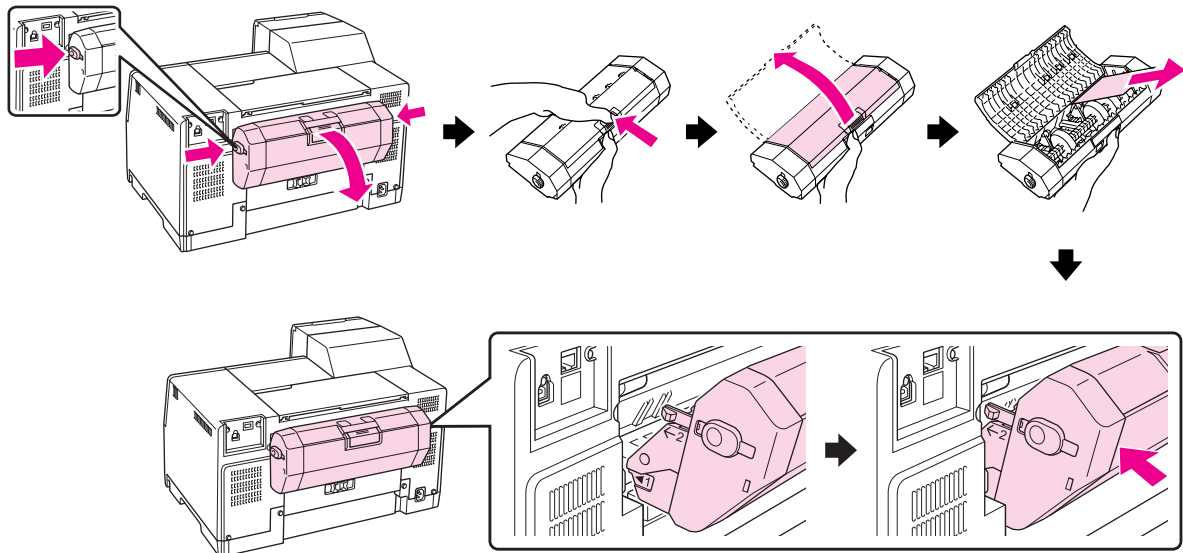
#### An der Rückseite des Druckers:

Entfernen Sie die Duplexeinheit (B-500DN) oder die hintere Druckerabdeckung (B-300) und öffnen Sie die hintere untere Druckerabdeckung. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus.



**In der Duplexeinheit:**

Bauen Sie die Duplexeinheit ab und öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



3. Schließen Sie die Druckerabdeckung und schalten Sie den Drucker ein.

**4. Für B-500DN Anwender**

Legen Sie das Papier wieder ein und drücken Sie die Taste **OK**, um mit dem Druck fortzufahren.

**Für B-300 Anwender**

Legen Sie das Papier wieder ein und drücken Sie die Taste  **Papier/Abbrechen**, um mit dem Druck fortzufahren.

**Hinweis:**

Wenn Sie einen Fremdkörper nicht auf einfache Weise entfernen können, wenden Sie keine Gewalt an und nehmen Sie den Drucker nicht auseinander. Wenden Sie sich an das Epson Service Center.

➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.

Wenn häufiger Papierstaus auftreten, stellen Sie Folgendes sicher:

- Das Papier ist glatt, nicht gewellt oder zerknittert.
- Sie verwenden ein hochwertiges Papier.
- Die bedruckbare Seite des Papier ist im hinteren Papierfach nach oben gerichtet und in der vorderen Papierkassette nach unten gerichtet.
- Der Papierstapel wurde vor dem Einlegen aufgefächert.

- ❑ Der eingelegte Papierstapel überschreitet nicht die Pfeilmarkierung  $\cong$  an der linken Papierführungsschiene.
- ❑ Die Anzahl der Blätter des Papierstapels übersteigt nicht die für dieses Papier spezifizierte Grenze.  
➔ Siehe „Fassungskapazität für Epson-Spezialmedien“ auf Seite 22.
- ❑ Die linke Papierführungsschiene ist fest gegen die linke Papierseite ausgerichtet.
- ❑ Der Drucker befindet sich auf einer ebenen, stabilen Unterlage, die an allen Seiten über die Grundfläche des Druckers hinausragt. Der Drucker arbeitet nicht einwandfrei, wenn er gekippt wird.

## Probleme bei der Druckqualität

Wenn Sie Probleme mit der Druckqualität haben, vergleichen Sie den Testdruck mit den nachstehenden Abbildungen. Klicken Sie auf den Bildtitel unter der Abbildung, die am ehesten Ihrem Ausdruck entspricht.

<p>enthalten alle i Aufdruck. W J 5008 "Regel"</p> <p>Testmuster in Ordnung</p>	 <p>Testmuster in Ordnung</p>
<p>enthalten alle i Aufdruck. W J 5008 "Regel"</p> <p>„Horizontale Streifen“ auf Seite 145</p>	<p>enthalten alle i Aufdruck. W J 5008 "Regel"</p> <p>„Vertikale Fehlausrichtung oder Streifen“ auf Seite 146</p>





## Horizontale Streifen

- ❑ Vergewissern Sie sich, dass die bedruckbare Seite des Papiers im hinteren Papierfach nach oben gerichtet und in der vorderen Papierkassette nach unten gerichtet ist.
- ❑ Starten Sie das Dienstprogramm Head Cleaning (Druckkopfreinigung), um eventuell verstopfte Düsen zu reinigen.
  - ➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.
- ❑ Die Tintenpatronen sollten innerhalb von sechs Monaten nach dem Öffnen der Vakuumverpackung verbraucht werden.
- ❑ Verwenden Sie Original-Epson-Tintenpatronen.
- ❑ Prüft den Status der Tintenpatrone.
  - ➔ Siehe „Überprüfung des Tintenpatronenstatus“ auf Seite 101.

Wenn in der Grafik ein niedriger Tintenfüllstand oder eine verbrauchte Tintenpatrone angezeigt wird, wechseln Sie die entsprechende Tintenpatrone aus.

➔ Siehe „Austausch einer Tintenpatrone“ auf Seite 106.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber eingestellte Papiersorte mit der im Drucker eingelegte Papiersorte übereinstimmt.
  - ➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.

## Vertikale Fehlausrichtung oder Streifen

- ❑ Vergewissern Sie sich, dass die bedruckbare Seite des Papiers im hinteren Papierfach nach oben gerichtet und in der vorderen Papierkassette nach unten gerichtet ist.
- ❑ Starten Sie das Dienstprogramm Head Cleaning (Druckkopfreinigung), um eventuell verstopfte Düsen zu reinigen.  
➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.
- ❑ Starten Sie das Dienstprogramm Print Head Alignment (Druckkopf-Justage).  
➔ Siehe „Anpassen des Druckkopfs“ auf Seite 121.
- ❑ Deaktivieren Sie im Fenster Advanced (Erweitert) des Druckertreibers das Kontrollkästchen **High Speed (Schnell)** (Windows). Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber eingestellte Papiersorte mit der im Drucker eingelegten Papiersorte übereinstimmt.  
➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.

## Falsche oder fehlende Farben

- ❑ Unter Windows löschen Sie die Einstellungen für **Grayscale (Graustufen)** im Fenster Advanced (Erweitert) Ihres Druckertreibers . Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.
- ❑ Ändern Sie in der Anwendung oder in den Druckereinstellungen die Farbeinstellungen. Unter Windows prüfen Sie diese Angaben im Fenster Advanced (Erweitert). Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.
- ❑ Starten Sie das Dienstprogramm Head Cleaning (Druckkopfreinigung).  
➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.
- ❑ Prüft den Status der Tintenpatrone.  
➔ Siehe „Überprüfung des Tintenpatronenstatus“ auf Seite 101.

Wenn in der Grafik ein niedriger Tintenfüllstand oder eine verbrauchte Tintenpatrone angezeigt wird, wechseln Sie die entsprechende Tintenpatrone aus.

➔ Siehe „Austausch einer Tintenpatrone“ auf Seite 106.

- ❑ Ersetzen Sie Papier sobald wie möglich, wenn es verbraucht ist. Wenn sich längere Zeit kein Papier im Drucker befindet, können die Farben des nächsten Druckauftrags fehlerhaft sein.

## **Undeutlicher oder verschmierter Ausdruck**

- ❑ Verwenden Sie ausschließlich von Epson empfohlenes Papier.  
➔ Siehe „Papier, Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör“ auf Seite 169.
- ❑ Achten Sie darauf, den Drucker auf eine ebene, stabile Fläche zu stellen, die an allen Seiten über die Grundfläche des Druckers hinausragt. Der Drucker arbeitet nicht einwandfrei, wenn er gekippt wird.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht beschädigt, schmutzig oder zu alt ist.
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass das Papier trocken und die bedruckbare Seite des Papier im hinteren Papierfach nach oben gerichtet und in der vorderen Papierkassette nach unten gerichtet ist.
- ❑ Wenn das Papier zur bedruckbaren Seite hin gewölbt ist, glätten Sie es oder biegen Sie es leicht nach der anderen Seite.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber eingestellte Papiersorte mit der im Drucker eingelegten Papiersorte übereinstimmt.  
➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
- ❑ Nehmen Sie jedes Blatt Papier nach dem Drucken aus dem Ausgabefach.
- ❑ Legen Sie bei Verwendung von Hochglanz-Druckmedien immer das mitgelieferte Zuführungsschutzblatt (oder ein Blatt Normalpapier) unter den Stapel oder führen Sie die Blätter einzeln zu.
- ❑ Berühren Sie keinesfalls die bedruckte Glanzpapierseite und achten Sie darauf, dass nichts damit in Berührung kommt. Um Ihre Ausdrücke zu trocknen, folgen Sie den Anweisungen des Blatts, das mit dem Papier geliefert wird.
- ❑ Starten Sie das Dienstprogramm Head Cleaning (Druckkopfreinigung).  
➔ Siehe „Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 118.

---

## **Verschiedene Druckausgabeprobleme**

### **Nicht korrekte oder falsch dargestellte Zeichen**

- ❑ Schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Vergewissern Sie sich, dass das Drucker-Schnittstellenkabel einwandfrei angeschlossen ist.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

## ***Nicht korrekte Ränder***

- ❑ Überprüfen Sie die Randeinstellungen in der Anwendersoftware. Stellen Sie sicher, dass sich die Randeinstellungen innerhalb des Druckbereichs befinden.  
➔ Siehe „Druckbereich“ auf Seite 173.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Druckertreiber-Einstellungen für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entsprechen.  
Prüfen Sie unter Windows das Fenster Main (Haupteinstellungen). Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

## ***Ausdruck ist etwas schief***

- Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die vordere Papierkassette oder das hintere Papierfach eingelegt ist.
- ➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

## **Bild umkehren**

- ❑ Deaktivieren Sie unter Windows im Fenster Page Layout (Seitenlayout) Ihres Druckertreibers das Kontrollkästchen **Mirror Image (Bild spiegeln)** oder schalten Sie die Einstellung „Mirror Image (Bild spiegeln)“ in Ihrer Anwendung aus. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers oder der Anwendung.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

## **Ausdruck von leeren Seiten**

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Druckertreiber-Einstellungen für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entsprechen.  
Prüfen Sie unter Windows das Fenster Main (Haupteinstellungen). Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.
- ❑ Unter Windows überprüfen Sie die Einstellung **Skip Blank Page (Leers. Übersp.)**, indem Sie im Fenster **Maintenance (Utility)** des Druckertreibers auf die Schaltfläche Speed & Progress (Geschwindigkeit und Fortschritt) klicken.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

Nachdem Sie eine oder mehrere dieser Lösungsansätze ausprobiert haben, führen Sie zur Überprüfung des Resultats einen Druckertest durch.

➔ Siehe „Ausführen eines Druckertests (für B-500DN Anwender)“ auf Seite 133.

➔ Siehe „Ausführen eines Druckertests (für B-300 Anwender)“ auf Seite 134.

## **Die gedruckte Seite ist verwischt oder enthält Streifen.**

- ❑ Wenn das Papier zur bedruckbaren Seite hin gewölbt ist, glätten Sie es oder biegen Sie es leicht nach der anderen Seite.
- ❑ Deaktivieren Sie in den Einstellungen des Druckertreibers das Kontrollkästchen **High Speed (Schnell)**.  
Unter Windows prüfen Sie diese Angaben im Fenster Advanced (Erweitert). Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

## ***Der Ausdruck ist zu langsam***

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber eingestellte Papiersorte mit der im Drucker eingelegten Papiersorte übereinstimmt.  
➔ Siehe „Auswählen der richtigen Papiersorte“ auf Seite 32.
- ❑ Deaktivieren Sie unter Windows alle benutzerdefinierten Einstellungen und wählen Sie **Text** für Quality Option (Qualitätsoption) im Fenster Main (HauptEinstellungen) Ihres Druckertreibers aus. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.  
➔ Siehe „Aufrufen des Druckertreibers unter Windows“ auf Seite 15.
- ❑ Schließen Sie Anwendungen, die Sie nicht benötigen.
- ❑ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum drucken, wird das Papier unter Umständen vorübergehend nicht eingezogen oder der Druckkopf pausiert kurz. Dies hat den Zweck, die Druckgeschwindigkeit zu verringern und die Druckermechanik vor Überhitzung und Schäden zu schützen. Sollte dies vorkommen, können Sie den Druckbetrieb fortsetzen. Wir empfehlen jedoch, den Drucker zu stoppen und etwa dreißig Minuten bei eingeschalteter Spannungsversorgung zu belassen. (Bei ausgeschalteter Spannungsversorgung erfolgt keine Wiederherstellung des Druckers.) Wenn Sie anschließend wieder drucken, arbeitet der Drucker mit normaler Geschwindigkeit.
- ❑ Der Drucker überprüft den Druckkopf in regelmäßigen Abständen, um ihn sauber zu halten und sicherzustellen, dass Sie eine optimale Druckqualität erhalten. Wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind, reinigt der Drucker den Druckkopf automatisch. Während des Selbsttests und der Selbstreinigung kann die Druckgeschwindigkeit nachlassen.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.  
➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

Wenn Sie alle obigen Methoden ausprobiert haben und das Problem nicht lösen können, lesen Sie den folgenden Abschnitt:

- ➔ Siehe „Erhöhen der Druckgeschwindigkeit“ auf Seite 154.

---

## ***Das Papier wird nicht korrekt eingezogen.***

### ***Das Papier wird nicht eingezogen.***

Nehmen Sie den Papierstapel heraus und stellen Sie Folgendes sicher:

- ❑ Das Papier ist nicht gewellt oder zerknittert.
- ❑ Das Papier ist nicht zu alt. Beachten Sie die Hinweise in der Anleitung, die dem Papier beige packt ist.

- Der Papierstapel passt unter die Pfeilmarkierung  $\cong$  an der Papierführungsschiene.
- Die Anzahl der Blätter des Papierstapels ist nicht höher als für das jeweilige Druckmedium veranschlagt.  
➔ Siehe „Fassungskapazität für Epson-Spezialmedien“ auf Seite 22.
- Das Papier staut sich nicht im Drucker. Falls doch, entfernen Sie das gestaute Papier.  
➔ Siehe „Papierstau“ auf Seite 139.
- Die Anzeige  $\blacklozenge$  Tintenstatus leuchtet nicht.
- Sie haben Sonderanweisungen in dem Hinweisblatt, das dem Druckmedium beigelegt ist, befolgt. Legen Sie das Papier erneut ein.  
➔ Siehe „Einlegen von Papier“ auf Seite 23.

### ***Es werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen.***

- Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Pfeilmarkierung  $\cong$  innen an der Papierführungsschiene befindet.
- Stellen Sie sicher, dass die linke Papierführungsschiene fest gegen die linke Papierseite ausgerichtet ist.
- Achten Sie darauf, dass das Papier weder gewölbt noch geknickt oder gefaltet ist. Glätten Sie gewelltes Papier oder wölben Sie es leicht in die Gegenrichtung, ehe Sie es einlegen.
- Nehmen Sie den Papierstapel heraus, und stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu dünn ist.  
➔ Siehe „Papier“ auf Seite 172.
- Fächern Sie den Papierstapel auf, um die Blätter voneinander zu lösen, und legen Sie ihn ein.
- Wenn zu viele Kopien einer Datei gedruckt werden, prüfen Sie folgendermaßen die Einstellung Copies (Kopien) in Ihrem Druckertreiber und in Ihrer Anwendung. Prüfen Sie unter Windows die Einstellung Copies (Kopien) im Fenster Page Layout (Seitenlayout). Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

### ***Papier ist falsch eingelegt***

Wenn das Papier zu weit in den Drucker geschoben wurde, kann es nicht einwandfrei eingezogen werden. Schalten Sie den Drucker aus und nehmen Sie das Papier vorsichtig heraus. Schalten Sie den Drucker dann wieder ein und legen Sie das Papier richtig ein.

## **Das Papier wird nicht vollständig ausgegeben oder ist zerknittert.**

- ❑ Entfernen Sie das gestaute Papier wie unter „Papierstau“ auf Seite 139 erklärt wird. Überprüfen Sie auch in der Anwendung bzw. in den Druckereinstellungen die Einstellungen für das Papierformat. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.
- ❑ Wenn das Papier zerknittert ausgegeben wird, ist es möglicherweise zu feucht oder zu dünn. Legen Sie einen neuen Stapel Papier ein.


### **Hinweis:**

Lagern Sie den Papiervorrat in der Originalverpackung in trockener Umgebung.

---

## **Der Drucker druckt nicht**

### **Alle Anzeigen sind aus**

- ❑ Drücken Sie die  **Stromtaste**, um sicherzustellen, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- ❑ Schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest angeschlossen ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass Ihre Steckdose funktioniert und nicht von einem Schalter oder Timer gesteuert wird.

### **Die Anzeige ging an und wieder aus**

Das Stromnetz liefert eventuell nicht die für den Drucker richtige Versorgungsspannung. Schalten Sie den Drucker sofort aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Überprüfen Sie dann das Typenschild auf der Rückseite des Druckers.





#### **Achtung:**

Stimmen die Werte nicht überein, **SCHLIESSEN SIE DEN DRUCKER NICHT WIEDER AN DIE NETZSTECKDOSE AN**. Wenden Sie sich an das Epson Service Center.

➔ Siehe „Epson-Service-Center“ auf Seite 160.

### **Die Stromanzeige leuchtet**

- ❑ Wird 3 Minuten lang keine Taste gedrückt, gehen alle Anzeigen außer der  Stromanzeige automatisch aus, um Energie zu sparen. Drücken Sie irgendeine Taste (außer die  Stromtaste), um das Bedienfeld in seinen vorherigen Zustand zurückzusetzen.



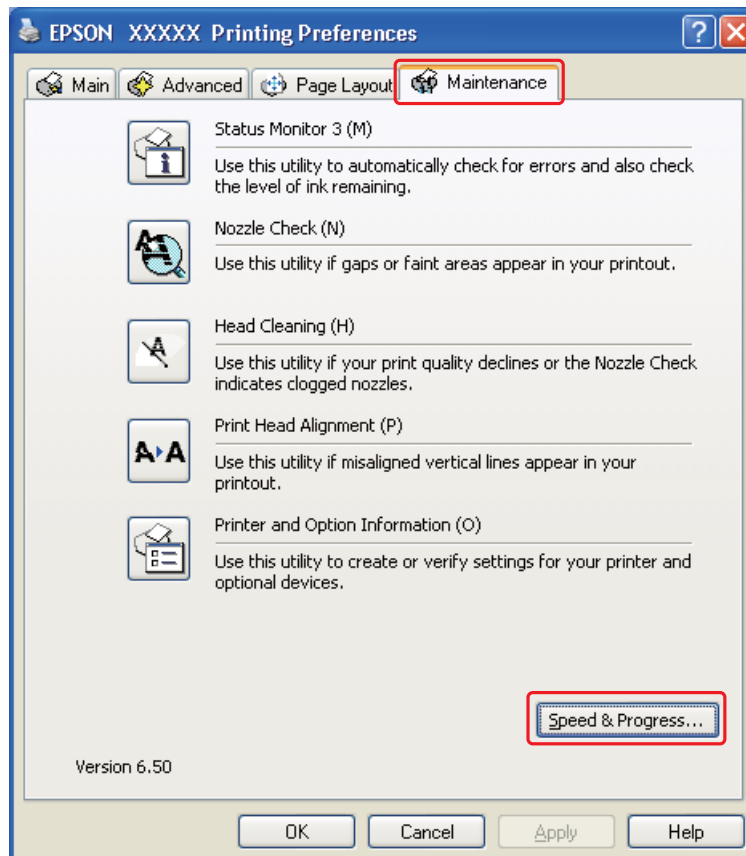
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest am Drucker und an Ihrem Computer angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel beschädigt ist oder abgequetscht wird.
- ❑ Wenn Sie eine USB-Schnittstelle verwenden, stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel dem Standard USB 1.1 oder 2.0 entspricht.
- ❑ Wenn Sie den Drucker über einen USB-Hub an Ihren Computer anschließen, schließen Sie den Drucker an den First-Tier-Hub (Hub, der dem Host-Computer an nächsten liegt) an. Wird der Druckertreiber immer noch nicht auf Ihrem Computer erkannt, versuchen Sie, den Drucker direkt an Ihren Computer ohne den USB-Hub anzuschließen.
- ❑ Wenn Sie den Drucker über einen USB-Hub an Ihren Computer anschließen, vergewissern Sie sich, dass der USB-Hub von Ihrem Computer erkannt wird.
- ❑ Schalten Sie den Drucker und den Computer aus und ziehen Sie das Schnittstellenkabel des Druckers ab. Drucken Sie dann eine Testseite.
  - ➔ Siehe „Ausführen eines Druckertests (für B-500DN Anwender)“ auf Seite 133.
  - ➔ Siehe „Ausführen eines Druckertests (für B-300 Anwender)“ auf Seite 134.

Wenn die Druckertestseite richtig ausgedruckt wurde, stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber und die Anwendung richtig installiert sind.

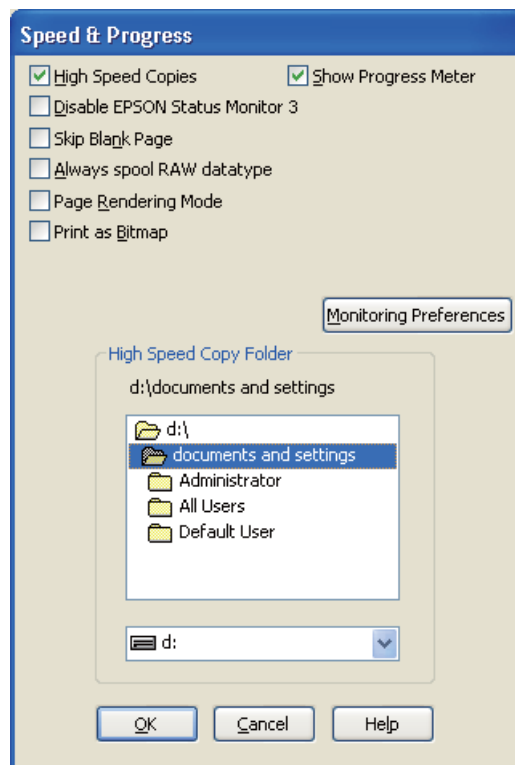
- ❑ Wenn Sie versuchen, eine komplexe Grafik auszudrucken, reicht möglicherweise der verfügbare Arbeitsspeicher des Computers nicht aus. Versuchen Sie, die Auflösung des Bildes zu verringern oder das Bild in einem kleineren Format zu drucken. Möglicherweise müssen Sie den Computer mit mehr Arbeitsspeicher ausrüsten.
- ❑ Deinstallieren Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn dann erneut.
  - ➔ Siehe „Deinstallieren der Druckersoftware“ auf Seite 18.

## Erhöhen der Druckgeschwindigkeit

Die Druckgeschwindigkeit können Sie durch Auswählen bestimmter Einstellungen im Fenster Speed & Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt) erhöhen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speed & Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt)** im Fenster Maintenance (Utility) des Druckertreibers.



Das folgende Dialogfeld wird angezeigt.



Die folgende Tabelle zeigt die Faktoren, die sich auf die Druckgeschwindigkeit auswirken:

Druckgeschwindigkeit	Schneller	Langsamer
High Speed Copies (Schnelle Kopien)	On (Ein)	Off (Aus)
Always spool RAW datatype (RAW-Daten immer spoolen)	On (Ein)	Off (Aus)
Page Rendering Mode (Seitenrendering-Modus)	On (Ein)	Off (Aus)
Print as Bitmap (Als Bitmap drucken)	On (Ein)	Off (Aus)

Weitere Informationen über die einzelnen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.

---

## **Sonstige Probleme**

### **Die Druckkopfreinigung beginnt nicht.**

- ❑ Stellen Sie sicher, dass keine Fehleranzeige blinkt oder leuchtet. Sollte ein Fehler aufgetreten sein, verlassen Sie den Fehlerstatus.  
➔ Siehe „Fehleranzeigen“ auf Seite 132.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass noch eine ausreichende Tintenmenge für den Druck vorhanden ist. Ist die Patrone leer, ersetzen Sie diese.  
➔ Siehe „Austausch einer Tintenpatrone“ auf Seite 106.

### **Die Farbtinte wird auch bei einem Schwarzdruck verbraucht.**

Nicht nur die schwarze Tinte, sondern auch die farbigen Tinten werden während folgender Vorgänge verbraucht: Druckkopfreinigung und Selbstreinigung.

### **Sie bekommen einen leichten elektrischen Schlag, wenn Sie den Drucker anfassen (Kurzschluss)**

Wenn Sie die Steckdose zusammen mit anderen Peripheriegeräten verwenden, könnten Sie einen leichten elektrischen Schlag bekommen, wenn Sie den Drucker anfassen. In diesem Fall empfiehlt es sich den Computer, an dem der Drucker angeschlossen ist, zu erden.

## Anhang A

---

### **Wo Sie Hilfe bekommen**

---

#### **Website für technischen Support**

---

Die Website für technischen Support von Epson bietet Ihnen Hilfe bei Problemen, die sich nicht anhand der Informationen zur Problemlösung in der Produktdokumentation beheben lassen. Wenn Sie über einen Web-Browser verfügen und eine Verbindung zum Internet herstellen können, öffnen Sie die Webseite unter:

<http://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<http://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

---

#### **Kontakt zum Kundendienst**

##### **Bevor Sie sich an Epson wenden**

Wenn das Epson-Produkt nicht korrekt funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn der Kundendienst für Ihr Land im Folgenden nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereitlegen:

- Seriennummer des Produkts  
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- Produktmodell

- Softwareversion des Produkts  
(Klicken Sie auf **About (Info)**, **Version Info (Systeminfo)** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

## **Hilfe für Anwender in Europa**

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den EPSON-Kundendienst wenden.

## **Hilfe für Anwender in Australien**

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

### **Ihr Fachhändler**

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der Erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

### **Internet-URL <http://www.epson.com.au>**

Zugang zu den Websites von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

### **Epson Helpdesk**

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

## **Hilfe für Anwender in Singapur**

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

### **World Wide Web (<http://www.epson.com.sg>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen and technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

### **Epson-HelpDesk (Telefon: (65) 6586 3111)**

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

## **Hilfe für Anwender in Thailand**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

### **World Wide Web (<http://www.epson.co.th>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

### **Epson-Hotline (Telefon: (66)2685-9899)**

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen

- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

## **Hilfe für Anwender in Vietnam**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City Vietnam

## **Hilfe für Anwender in Indonesien**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

### **World Wide Web (<http://www.epson.co.id>)**

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

### **Epson-Hotline**

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Telefon: (62) 21-572 4350

Fax: (62) 21-572 4357

### **Epson-Service-Center**

Jakarta Ruko Orion Dusit Lt.1  
Jl. Arteri Mangga Dua  
Jakarta  
Telefon: (62) 21-62301103  
Fax: (62) 21-62301104



Surabaya                      Hitech-Mall (THR Mall)  
Lt.2 Blok D No. 20-21  
Jl. Kusuma Bangsa 116-118  
Surabaya  
Telefon: (62) 31-5355035  
Fax: (62) 31-5477837

## **Hilfe für Anwender in Hongkong**

Anwender sind eingeladen, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

### **Homepage im Internet**

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<http://www.epson.com.hk>

### **Hotline für technischen Support**

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon:                      (852) 2827-8911

Fax:                              (852) 2827-4383

## **Hilfe für Anwender in Malaysia**

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

### **World Wide Web (<http://www.epson.com.my>)**

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen

- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

### ***Epson Trading (M) Sdn. Bhd.***

Head Office.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

### ***Epson Helpdesk***

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

- Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

## ***Hilfe für Anwender in Indien***

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

### ***World Wide Web (<http://www.epson.co.in>)***

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen sind verfügbar.

### ***Epson India Head Office - Bangalore***

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

### ***Epson India Regional Offices:***

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515 /16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005

Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589 / 90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/ 39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	k. A.
Pune	020-30286000 /30286001/30286002	020-30286000
Ahmedabad	079-26407176 / 77	079-26407347

### **Helpline**

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen - 18004250011 (9 bis 21 Uhr) - gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) - 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen

### **Hilfe für Anwender auf den Philippinen**

Anwender sind herzlich eingeladen, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Telefon: (63) 2-813-6567  
 Fax: (63) 2-813-6545  
 E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

**World Wide Web** (<http://www.epson.com.ph>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

#### **Epson-Helpdesk (Telefon: (63) 2-813-6567)**

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

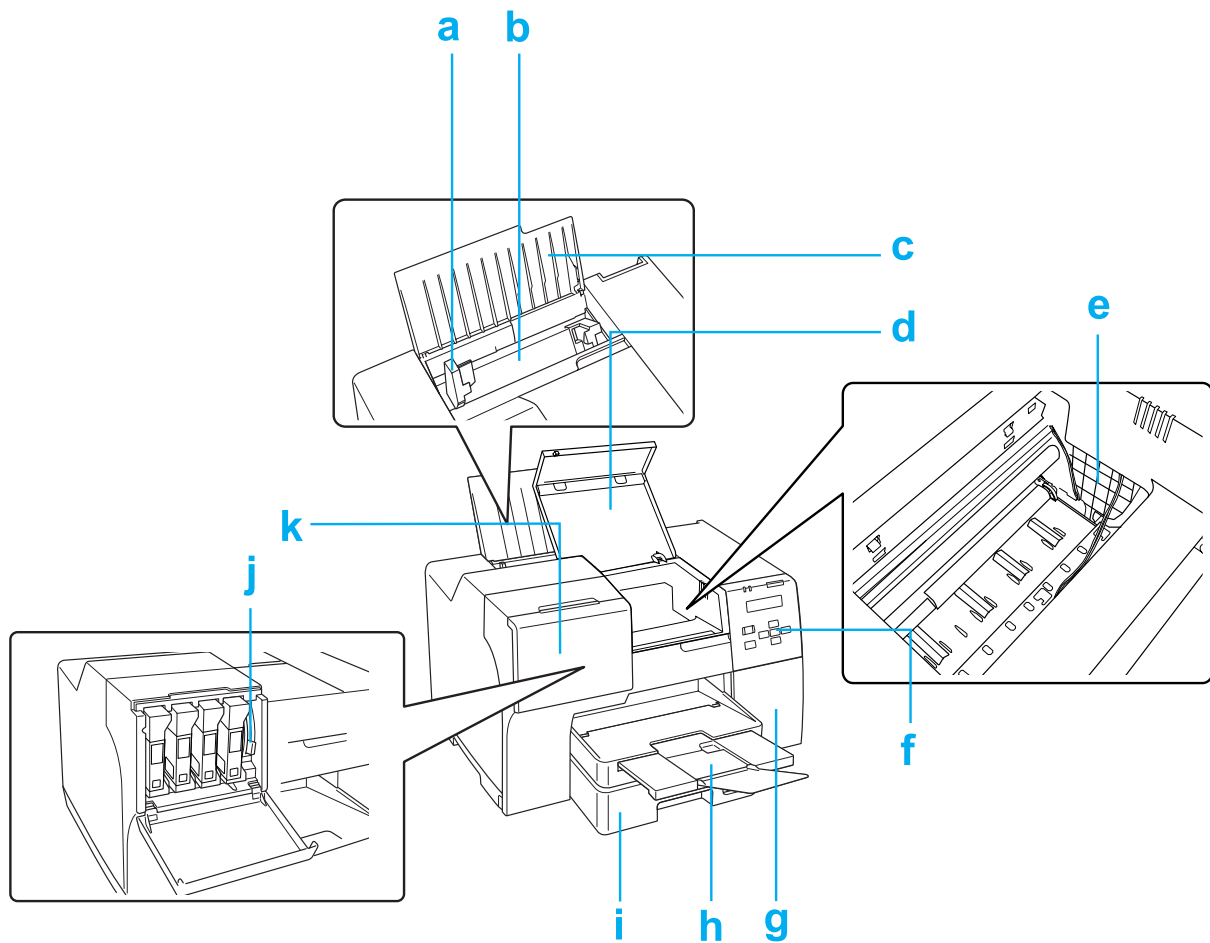
## Anhang B

### Produktinformationen

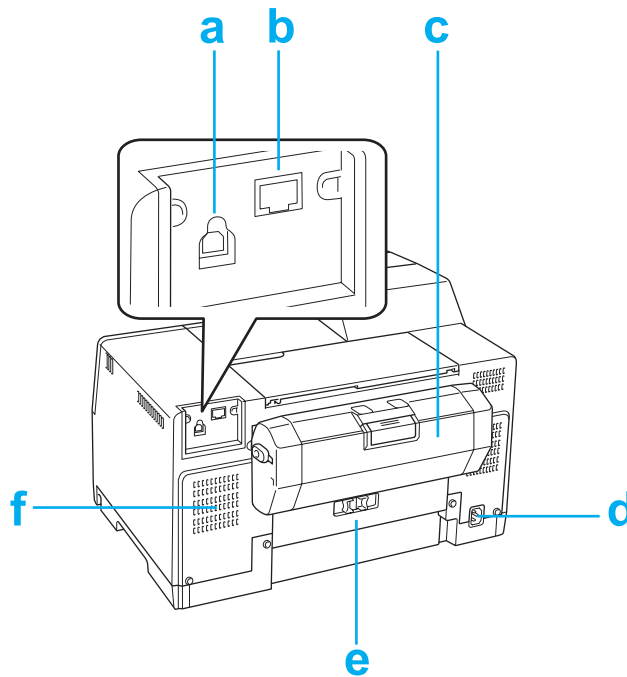
#### Druckerteile

#### B-500DN

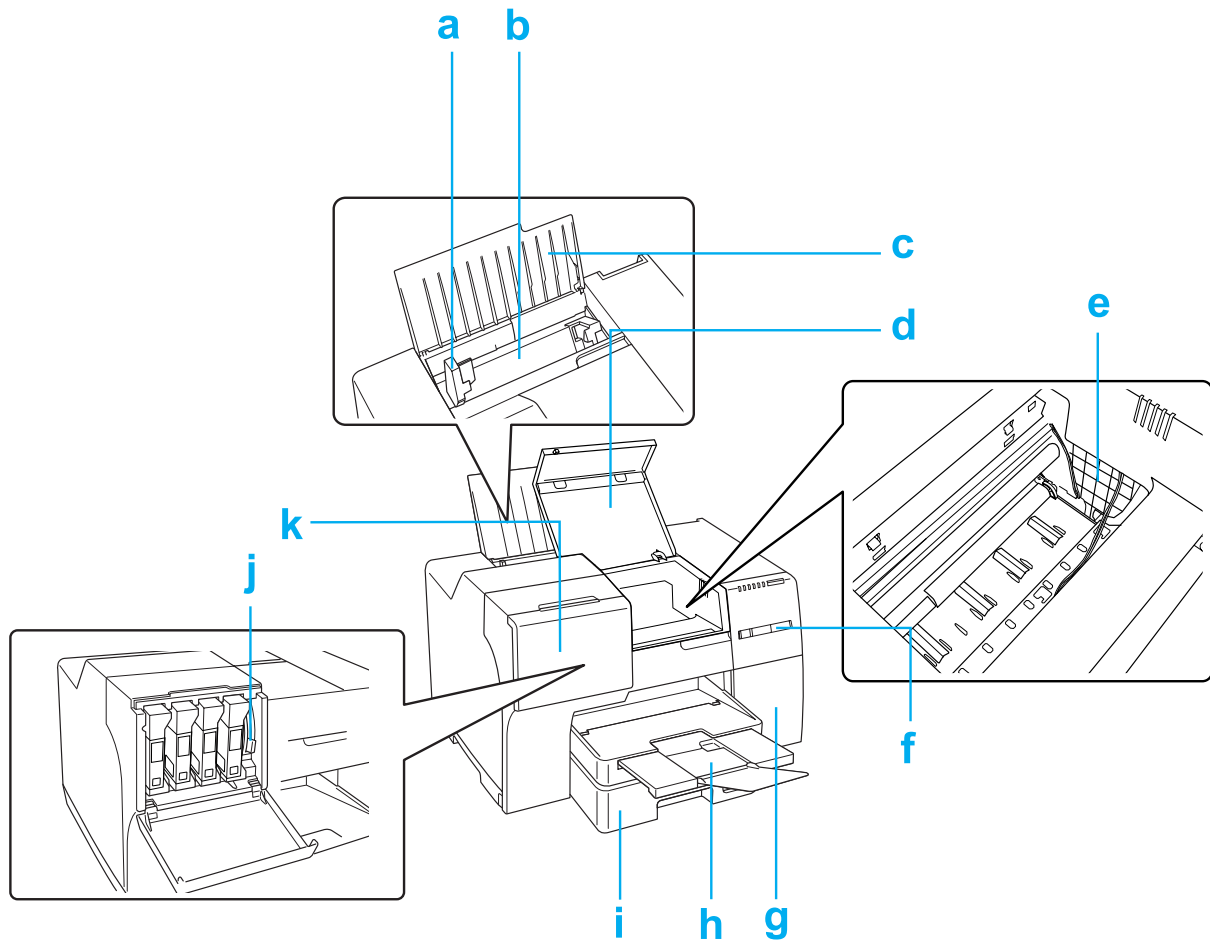
#### Vorderansicht



- a. Papierführungsschienen: Halten Ihr Papier gerade im hinteren Papierfach. Passen Sie diese an den Rand Ihres Papiers an.
- b. Hinteres Papierfach: Hält Ihr Papier und führt es dem Drucker zu.
- c. Papierstütze: Stützt das Papier, das in das hintere Papierfach eingelegt ist.
- d. Vordere Druckerabdeckung: Deckt den Druckermechanismus ab. Öffnen Sie diese nur, wenn sich das Papier staut.
- e. Druckkopf: Drückt die Tinte auf Ihr Papier.
- f. Bedienfeld: Verwenden Sie die Tasten und überwachen Sie die LCD-Anzeige, um Ihren Drucker zu kontrollieren.  
➔ Siehe „Verwendung des Bedienfelds“ auf Seite 79.
- g. Wartungsboxabdeckung: Deckt die Wartungsbox ab. Öffnen Sie diese nur, wenn Sie die Wartungsbox austauschen.
- h. Papierausgabefach: Hält das ausgegebene Papier.
- i. Vordere Papierkassette: Hält Ihr Papier und führt es dem Drucker zu.
- j. Tintenpatronenhebel: Verriegelt die eingesetzten Tintenpatronen.
- k. Patronenabdeckung: Deckt die Tintenpatronen ab. Öffnen Sie diese zum Austausch der Tintenpatronen. Lassen Sie diese offen, wenn Sie eine Tintenpatrone mit extra hoher Kapazität („Extra High Capacity“) verwenden.

**Rückansicht**

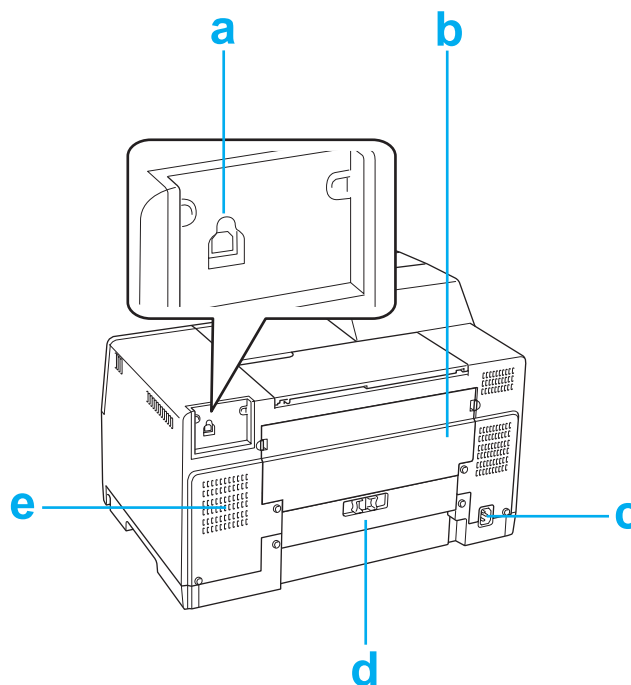
- a. USB-Stecker: Verbindet das USB-Kabel des Computers mit dem Drucker.
- b. Ethernet-Stecker: Verbindet das 10Base-T/100Base-TX-Kabel des Computers mit dem Drucker.
- c. Duplexeinheit: Bedruckt automatisch beide Seiten des Papiers.
- d. Netzeingang: Für den Anschluss des Netzkabels
- e. Hintere Druckerabdeckung: Deckt den Druckermechanismus ab. Öffnen Sie diese nur, wenn sich das Papier staut.
- f. Entlüftungsöffnung: Auslass der warmen Luft des Druckers.

**B-300****Vorderansicht**

- a. Papierführungsschienen: Halten Ihr Papier gerade im hinteren Papierfach. Passen Sie diese an den Rand Ihres Papiers an.
- b. Hinteres Papierfach: Hält Ihr Papier und führt es dem Drucker zu.
- c. Papierstütze: Stützt das Papier, das in das hintere Papierfach eingelegt ist.
- d. Vordere Druckerabdeckung: Deckt den Druckermechanismus ab. Öffnen Sie diese nur, wenn sich das Papier staut.
- e. Druckkopf: Drückt die Tinte auf Ihr Papier.

- f. Bedienfeld: Verwenden Sie die Tasten und überwachen Sie die Anzeige, um Ihren Drucker zu kontrollieren.  
➔ Siehe „Verwendung des Bedienfelds“ auf Seite 79.
- g. Wartungsboxabdeckung: Deckt die Wartungsbox ab. Öffnen Sie diese nur, wenn Sie die Wartungsbox austauschen.
- h. Papierausgabefach: Hält das ausgegebene Papier.
- i. Vordere Papierkassette: Hält Ihr Papier und führt es dem Drucker zu.
- j. Tintenpatronenhebel: Verriegelt die eingesetzten Tintenpatronen.
- k. Patronenabdeckung: Deckt die Tintenpatronen ab. Öffnen Sie diese nur zum Austausch der Tintenpatronen.

### **Rückansicht**



- a. USB-Stecker: Verbindet das USB-Kabel des Computers mit dem Drucker.
- b. Hintere (obere) Druckerabdeckung: Deckt den Druckermechanismus ab. Öffnen Sie diese Abdeckung, um die Duplexeinheit anzubringen und wenn im Rückteil des Druckers ein Stau auftritt.



- c. Netzeingang: Für den Anschluss des Netzkabels
- d. Hintere (untere) Druckerabdeckung: Deckt den Druckermechanismus ab. Öffnen Sie diese nur, wenn sich das Papier staut.
- e. Entlüftungsöffnung: Auslass der warmen Luft des Druckers

---

## Papier, Verbrauchsmaterialien und optionales Zubehör

### Papier

Epson bietet Spezialpapier und andere Druckmedien für Ihren ganzen Druckbedarf.

**Hinweis:**

Sie finden die Artikelnummern für folgende spezielle Epson-Druckmedien auf der Support-Website von Epson.

➔ Siehe „Website für technischen Support“ auf Seite 157.

Papier	Format
Epson Bright White Ink Jet Paper (Epson weißes Tintenstrahlpapier)	A4
Epson Matte Paper-Heavyweight (Epson mattes Papier - schwer)	A4
Epson Double-Sided Matte Paper (Epson doppelseitiges mattes Papier)	A4
Epson Photo Quality Ink Jet Paper (Epson Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	A4
Epson Photo Quality Self Adhesive Sheet (Epson selbstklebende Fotoqualität-Blätter)	A4
Epson Professional Flyer Paper	A4
Epson Photo Paper (Epson Fotopapier)	A4

**Hinweis:**

Die Verfügbarkeit von Druckmedien ist länderabhängig.

### Tintenpatronen

Sie können die folgenden Tintenpatronen für dieses Gerät verwenden:

Tintenpatrone	Artikelnummern			
	B-500DN			B-300
	Standardkapazität	Hohe Kapazität	Extra hohe Kapazität	
Black (Schwarz)	T6161	T6171	T6181	T6161
Cyan	T6162	T6172	-	T6162
Magenta	T6163	T6173	-	T6163
Yellow (Gelb)	T6164	T6174	-	T6164

**Hinweis:**

Die Artikelnummern der Tintenpatronen sind nicht überall gleich.

**Wartungsbox**

Sie können folgende Wartungsbox in diesem Drucker verwenden:

	Artikelnummer
Wartungsbox	T6190

**Duplexeinheit (nur für B-300 Anwender)**

Sie können folgende Duplexeinheit im B-300 verwenden.

	Artikelnummer
Duplexeinheit	C802531

**Systemanforderungen****Zur Benutzung des Druckers****Windows-Anforderungen**

Wenn Sie diesen Drucker verwenden möchten, müssen Sie eines der folgenden Windows-Betriebssysteme installiert haben. Details zu Schnittstellen und Betriebssystemen finden Sie in der folgenden Tabelle.

<b>System</b>	<b>PC-Schnittstelle</b>
Windows Vista, Windows XP und 2000 Es muss ein USB 2.0 Host-Treiber von Microsoft eingesetzt werden.	USB 2.0 Ethernet 100Base-TX/10Base-T (nur B-500DN)

## Technische Daten

### Papier

#### Hinweis:

- ❑ *Epson kann keine Empfehlungen im Hinblick auf einen bestimmten Hersteller oder eine bestimmte Papiersorte geben, da sich die Qualität einer Marke oder Sorte ändern kann. Machen Sie daher immer zuerst ein paar Probeausdrucke, bevor Sie ein Druckmedium in größeren Mengen anschaffen oder große Druckaufträge starten.*
- ❑ *Eine schlechte Papierqualität beeinträchtigt die Druckqualität und kann Papierstaus oder andere Probleme verursachen. Wenn Probleme auftreten, verwenden Sie Papier besserer Qualität.*
- ❑ *Verwenden Sie Papier unter normalen Umgebungsbedingungen:  
Temperatur 15 bis 25 °C (59 bis 77 °F)  
Relative Luftfeuchtigkeit 40 bis 60 %*

#### Einzelblattpapier:

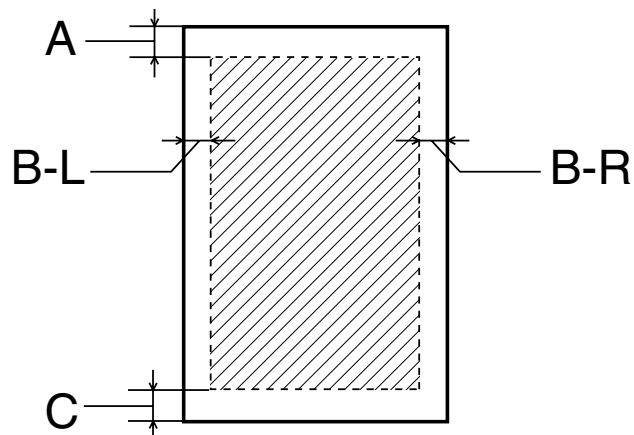
<b>Format</b>	A4 210 × 297 mm 10 × 15 cm (4 × 6 Zoll) A6 105 × 148 mm A5 148 × 210 mm B5 182 × 257 mm 13 × 20 cm (5 × 8 Zoll) 20 × 25 cm (8 × 10 Zoll) 16:9 wide size (Breitformat) (102 × 181 mm) 100 × 148 mm Letter 8 1/2 × 11 Zoll Legal 8 1/2 × 14 Zoll
<b>Papiersorten</b>	Normalpapier, Epson-Spezialpapiere
<b>Stärke (für Normalpapier)</b>	0,08 bis 0,11 mm (0,003 bis 0,005 Zoll)
<b>Gewicht (für Normalpapier)</b>	64 g/m <sup>2</sup> bis 90 g/m <sup>2</sup>

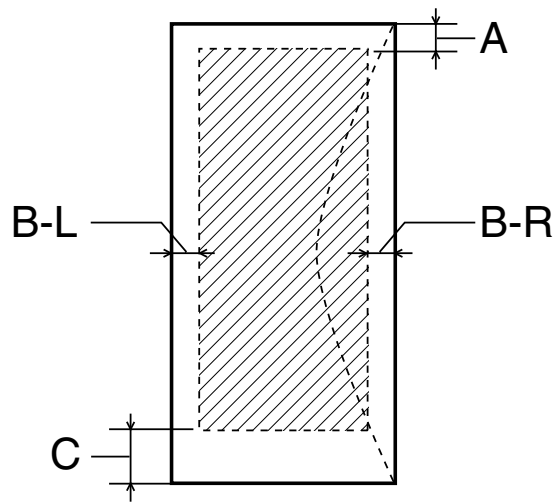
*Briefumschläge:*

<b>Format</b>	Envelope (Umschlag) #10 4 1/8 × 9 1/2 Zoll Envelope (Umschlag) DL 110 × 220 mm Envelope (Umschlag) C6 114 × 162 mm
<b>Papiersorten</b>	Normalpapier
<b>Gewicht</b>	75 g/m <sup>2</sup> bis 100 g/m <sup>2</sup>

**Druckbereich**

Der bedruckbare Bereich ist durch diagonale Linien gekennzeichnet.

*Einzelblattpapier:*

*Briefumschläge:*

	Minimaler Rand	
Medientyp	Einzelblattpapier	Briefumschläge
A	3,0 mm (0,12 Zoll)	3,0 mm (0,12 Zoll)
B-L, B-R	3,0 mm (0,12 Zoll)	5,0 mm (0,2 Zoll)
C	3,0 mm (0,12 Zoll)	3,0 mm (0,12 Zoll)

**Hinweis:**

- ❑ *Je nach der Art des Papiers kann die Druckqualität zum oberen und unteren Seitenrand des Ausdrucks hin schlechter ausfallen oder diese Bereiche können verschmiert sein.*
- ❑ *Der automatische Doppelseitendruck ist nur mit Normalpapier möglich. Der Mindestrand für C beträgt 16 mm (0,63 Zoll), wenn Sie den automatischen Doppelseitendruck verwenden.*

## Tintenpatronen

Farbe	Yellow (Gelb), Magenta, Cyan, Black (Schwarz)
Lebensdauer der Tintenpatrone	Innerhalb von sechs Monaten nach Packungsöffnung aufbrauchen.
Temperatur	Lagerung: -20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F) 1 Monat bei 40 °C (104 °F)  Frost: <sup>*</sup> -13 °C (8,6 °F)

\* Bei einer Temperatur von 25 °C (77 °F) dauert es etwa 3 Stunden, bis die Tinte aufgetaut und wieder verwendbar ist.



### **Achtung:**

- Es wird empfohlen, ausschließlich original Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Umständen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.*
- Verwenden Sie die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Verfallsdatum.*

### **Hinweis:**

- Die mit dem Drucker gelieferten Tintenpatronen werden bei der ersten Inbetriebnahme teilweise aufgebraucht. Um qualitativ hochwertige Ausdrücke zu produzieren, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte geladen. Dieser Vorgang verbraucht eine große Menge Tinte. Aus diesem Grund drucken diese Patronen im Vergleich zu den folgenden Tintenpatronen weniger Seiten.*
- Der Ertrag kann abhängig von den gedruckten Bildern, den Druckeinstellungen, dem Papiertyp, der Verwendungshäufigkeit und Temperatur große Unterschiede aufweisen.*
- Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte in der Patrone enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass die Patrone ausgetauscht werden muss. Beim Anzeigen der verbleibenden Lebensdauer wird diese Reserve nicht berücksichtigt.*

## Mechanische Daten

<b>Transportweg</b>	Vordere Papierkassette, hinteres Papierfach
<b>Fassungskapazität</b>	Vordere Papierkassette Ca. 500 Blatt zu je 75 g/m <sup>2</sup> Papier*  Hinteres Papierfach Ca. 100 Blatt zu je 75 g/m <sup>2</sup> Papier*
<b>Abmessungen</b>	<p><b>B-500DN</b></p> <p>Lagerung</p> <p>Breite: 480 mm (18,9 Zoll)</p> <p>Tiefe: 489 mm (19,3 Zoll)</p> <p>Höhe: 312 mm (12,3 Zoll)</p> <p>Drucken</p> <p>Breite: 480 mm (18,9 Zoll)</p> <p>Tiefe: 656 mm (25,8 Zoll)</p> <p>Höhe: 372 mm (14,6 Zoll)</p> <hr/> <p><b>B-300</b></p> <p>Lagerung</p> <p>Breite: 480 mm (18,9 Zoll)</p> <p>Tiefe: 420 mm (16,5 Zoll)</p> <p>Höhe: 312 mm (12,3 Zoll)</p> <p>Drucken</p> <p>Breite: 480 mm (18,9 Zoll)</p> <p>Tiefe: 624 mm (24,6 Zoll)</p> <p>Höhe: 372 mm (14,6 Zoll)</p>
<b>Gewicht</b>	<p><b>B-500DN</b></p> <p>Ca. 10,7 kg (23,6 lb) (ohne Tintenpatronen)</p> <p><b>B-300</b></p> <p>Ca. 9,9 kg (21,8 lb) (ohne Tintenpatronen)</p>

\* Die Fassungskapazität kann sich bei welligem Papier verringern.



## Elektrische Anschlusswerte

### B-500DN

		Modell 100-120 V	Modell 220-240 V
<b>Eingangsspannung</b>		AC 90 bis 132 V	AC 198 bis 264 V
<b>Frequenzbereich</b>		50 bis 60 Hz	
<b>Eingangsfrequenz</b>		49,5 bis 60,5 Hz	
<b>Nennstrom</b>		0,7 A	0,4 A
<b>Leistungsaufnahme</b>	<b>Drucken</b>	Ca. 32 W (ISO/IEC10561 Musterbrief)	Ca. 32 W (ISO/IEC10561 Musterbrief)
	<b>Bereitschaftsmodus</b>	Ca. 8 W	Ca. 8 W
	<b>Ruhemodus</b>	Ca. 4,5 W	Ca. 5 W
	<b>Ausgeschaltet</b>	Ca. 0,3 W	Ca. 0,6 W

**Hinweis:**

Überprüfen Sie die Spannungsdaten im Typenschild auf der Geräterückseite.

### B-300

		Modell 100-120 V	Modell 220-240 V
<b>Eingangsspannung</b>		AC 90 bis 132 V	AC 198 bis 264 V
<b>Frequenzbereich</b>		50 bis 60 Hz	
<b>Eingangsfrequenz</b>		49,5 bis 60,5 Hz	
<b>Nennstrom</b>		0,7 A	0,4 A
<b>Leistungsaufnahme</b>	<b>Drucken</b>	Ca. 30 W (ISO/IEC10561 Musterbrief)	Ca. 30 W (ISO/IEC10561 Musterbrief)
	<b>Bereitschaftsmodus</b>	Ca. 6 W	Ca. 6 W
	<b>Ruhemodus</b>	Ca. 3 W	Ca. 3,5 W
	<b>Ausgeschaltet</b>	Ca. 0,3 W	Ca. 0,6 W

**Hinweis:**

Überprüfen Sie die Spannungsdaten im Typenschild auf der Geräterückseite.

## Umgebungsbedingungen

<b>Temperatur</b>	Betrieb: 10 bis 35 °C (50 bis 95 °F)  Lagerung: -20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F)  1 Monat bei 40 °C (104 °F)
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	Betrieb:* 20 bis 80 % rel. Luftfeuchtigkeit  Lagerung:* 5 bis 85 % rel. Luftfeuchtigkeit

\* ohne Kondensierung

## Normen und Zertifizierungen

US-Modell:

<b>Sicherheit</b>	UL60950-1 CAN/CSA-C22.2 No.60950-1
<b>EMC</b>	FCC Part 15 Subpart B Klasse B CAN/CSA-CEI/IEC CISPR 22 Klasse B

Europäisches Modell:

<b>Norm für Niederspannung 2006/95/EG</b>	EN60950-1
<b>EMC Norm 2004/108/EG</b>	EN55022 Klasse B EN61000-3-2 EN61000-3-3 EN55024

Australisches Modell:

<b>EMC</b>	AS/NZS CISPR22 Klasse B
------------	-------------------------

## Schnittstelle

USB 2.0 Hi-Speed (Gerätekategorie für Computer)
Ethernet 100BASE-TX/10BASE-T (nur B-500DN)

## Zubehör

<b>Duplexeinheit (nur B-300)</b>	Breite: 313 mm (12,3 Zoll) Tiefe: 163 mm (6,4 Zoll) Höhe: 92 mm (3,6 Zoll) Gewicht: Ca. 0,9 kg (1,98 lb)
----------------------------------	---

# Index

## A

- Anzeigen
  - Fehleranzeigen, 132
  - Status und Fehler, 94
- Artikelnummer
  - Duplexeinheit, 170
  - Tintenpatrone, 169
  - Wartungsbox, 170
- Ausgabefach, 165, 168
  - Ausgabestütze, 30
  - Einrichten, 30
- Ausgabestütze
  - Einstellen, 30

## B

- Bedienfeld, 165, 168
  - Anzeigen (B-300), 94
  - Meldung (B-500DN), 88
  - Menüliste (B-500DN), 84
  - Symbole (B-500DN), 82
  - Tasten und Anzeigen (B-300), 91
  - Tasten und Anzeigen (B-500DN), 80
- Benutzerhandbuch, Deinstallation, 20
- Bild spiegeln, 149
- Briefumschläge
  - Druckbereich, 174
  - Drucken, 40
  - Einlegen, 28
  - Windows-Druckereinstellungen, 40
- Broschüre drucken
  - Windows, 56

## D

- Dokumente
  - Drucken, 38
  - Windows-Druckereinstellungen, 39
- Doppelseitiger Druck, 46
  - Windows, 48
- Drucken
  - Abbruch, 42
  - Briefumschläge, 40
  - Doppelseitig, 46
  - Mehrere Seiten pro Blatt, 64

- Passend auf Seite, 61
- Poster, 67
- Text, 38
- Wasserzeichen, 73
- Drucken abrechnen, 42
- Drucker
  - Druckertest (B-300), 134
  - Druckertest (B-500DN), 133
  - Hintere (obere) Druckerabdeckung, 168
  - Hintere (untere) Druckerabdeckung, 169
  - Hintere Druckerabdeckung, 166
  - Reinigen, 123
  - Transportieren, 124
  - Überprüfen des Status, 135
  - Vordere Druckerabdeckung, 165, 167
- Druckereinstellungen
  - Aufrufen unter Windows, 15
- Druckertest
  - B-300, 134
  - B-500DN, 133
- Druckgeschwindigkeit, erhöhen, 150, 154
- Druckkopf, 165, 167
  - Anpassen, 121
  - Reinigen, 118
  - Überprüfung, 116
- Druckkopf-Justage, 121
  - B-500DN, 122
  - Windows, 122
- Druckkopfreinigung
  - B-300, 120
  - B-500DN, 120
  - Windows, 119
- Druckmedium, Auswahl, 32
- Druckqualität, verbessern, 144
- Duplexeinheit, 166
  - Artikelnummer, 170
  - Entfernen, 99
  - installieren, 98
  - Spezifikation, 179
- Düsentest, 116
  - B-300, 117
  - B-500DN, 117
  - Windows, 116

**E**

- Einlegen
  - Briefumschläge, 28
  - Hinteres Papierfach, 26
  - Papier, 22, 23, 26
  - Vordere Papierkassette, 23

## EPSON

- Papier, 21
- Ethernet
- Stecker, 166

**F**

- Farbprobleme, 146
- Fehlausrichtung, 146
- Fehleranzeigen, 132
- Festlegung des Druckbereichs, 173

**G**

- Geschwindigkeit, erhöhen, 150, 154

**H**

- Hinteres Papierfach, 165, 167
  - Einlegen, 26
- Horizontale Streifen, 145

**K**

- Kabel
  - Stecker, 166, 168
- Kontakt Epson, 157
- Kundendienst, 157

**L**

- Leere Seiten, 149

**M**

- Mehrere Seiten pro Blatt, 64
- Mehrere Seiten pro Blatt drucken, 64
- Menüliste
  - Druckereinstellung, 84
  - Druckerstatus, 85
  - Netzwerk, 87
  - Sprache, 84
  - Testdruck, 84
  - Utility, 85

**N**

- Netzwerkdruck
  - Windows, 127
- Nicht korrekte Zeichen, 147

**P**

- Papier
  - Auswahl der Papiersorte, 32
  - Druckbereich, 173
  - Einlegen, 23
  - Einlegen in das hintere Papierfach, 26
  - Einlegen in die vordere Papierkassette, 23
  - Einzugsprobleme, 150
  - Epson-Spezialpapiere, 21, 169
  - Fassungskapazität, 22
  - Papierstütze, 165, 167
  - Spezifikationen, 172
  - Zerknittert, 152
- Papierführungsschiene, 165, 167
- Papierstau, 139
- Passend auf Seite drucken, 61
- Poster drucken, 67
  - Seiten zusammensetzen, 71
- Probleme
  - Bild spiegeln, 149
  - Diagnose, 132
  - Drucker druckt nicht, 152
  - Druckgeschwindigkeit, 150
  - Falsche Farben, 146
  - Leere Seiten, 149
  - Nicht korrekte Zeichen, 147
  - Papiereinzug, 150
  - Ränder, 148
  - Streifen, 145, 146
  - Undeutliche Ausdrücke, 147
  - Verwischter Druck, 147, 149

**R**

- Ränder
  - Probleme, 148
- Reinigen
  - Druckerinneres, 123
  - Druckkopf, 118
- Reinigung
  - Drucker, 123

**S**

- Schnittstellenkabel, 178
- Seitengröße ändern, 61
- Seitengröße verringern, 61
- Seiten vergrößern, 61
- Service, 157
- Sicherheitsinformationen, 10
- Software
  - Deinstallieren, 18
- Spezifikation
  - Duplexeinheit, 179
- Spezifikationen
  - Elektrische Daten, 177
  - Mechanik, 176
  - Normen und Zertifizierungen, 178
  - Papier, 172
  - Tintenpatrone, 175
  - Umwelt, 178
- Statusblatt
  - B-300, 97
  - B-500DN, 90
- Statusfenster, 135
- Status Monitor
  - Windows, 137
- Streifen, 145, 146
- Systemanforderungen, 170

**T**

- Tasten und Anzeigen
  - B-300, 91
  - B-500DN, 80
- Technischer Support, 157
- Text
  - Dokumente drucken, 38
  - Windows-Druckereinstellungen für Dokumente, 39
- Tinte
  - Prüfen des Tintenpatronenstatus (B-300), 101
  - Prüfen des Tintenpatronenstatus unter Windows, 101
- Tintenpatrone
  - Abdeckung, 165, 168
  - Artikelnummer, 169
  - Auswechseln, 106
  - Hebel, 165, 168
  - Spezifikationen, 175
- Tintenpatrone auswechseln, 106
- Transportieren des Druckers, 124

**Treiber**

- Aufrufen unter Windows, 15
- Deinstallieren, 18

**U**

- Undeutliche Ausdrücke, 147
- USB
  - Stecker, 166, 168

**V**

- Versenden des Druckers, 124
- Verwalten von Druckaufträgen
  - Windows, 135
- Verwischter Druck, 147, 149
- Vordere Papierkassette, 165, 168
  - Einlegen, 23

**W**

- Wartungsbox
  - Abdeckung, 165, 168
  - Artikelnummer, 170
  - Nach dem Ende der Lebensdauer ersetzen, 113
  - Status prüfen (B-500DN), 110
  - Status unter Windows prüfen, 111
- Wasserzeichen drucken, 73
- Windows
  - Aufrufen von Druckereinstellungen, 15
  - Druckerstatus überprüfen, 135
  - Status Monitor, 137
  - Verwalten von Druckaufträgen, 135